

VERBANDSMITTEILUNGSBLATT



Betriebssportverband Hamburg e.V.

Der Verband für Freizeit-, Breiten- und Gesundheitssport

Ausrichter der
European Company Sport Games
2011 in Hamburg

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
Telefon: 040 / 23 37 77/78, Fax: 040 / 23 37 11
Mail: info@bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
Geschäftszeit: Mo.- Fr. von 9.00 – 17.00 Uhr



49. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr. 10
als pdf unter www.bsv-hamburg.de

01. Okt. 2010

Europäische Betriebssportspiele 2011 in Hamburg! www.ecsqhamburg2011.de

INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Präsidiums
Mitteilungen der Sparte Badminton
Mitteilungen der Sparte Bowling
Mitteilungen der Sparte Faustball
Mitteilungen der Sparte Fußball
Mitteilungen der Sparte Fußball-Schiri
Mitteilungen der Sparte Handball
Mitteilungen der Sparte Kegeln
Mitteilungen der Sparte Leichtathletik
Mitteilungen der Sparte Radsport
Mitteilungen der Sparte Schach
Mitteilungen der Sparte Schwimmen
Mitteilungen der Sparte Segeln
Mitteilungen der Sparte Tischtennis

ONLINE:

www.bsv-hamburg.de
www.bsvhamburg-badminton.de
www.bsv-hamburg-bowling.de
www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.bsv-handball-hamburg.de
www.kegeln.bsv-hamburg.de
www.leichtathletik.bsv-hamburg.de
www.radsport.bsv-hamburg.de
www.schach.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.segeln.bsv-hamburg.de
www.tischtennis.bsv-hamburg.de

MITTEILUNGEN DES PRÄSIDIUMS

Kooperationsvertrag zwischen LOTTO Hamburg und dem Verein ECSG Hamburg 2011 e.V.

Der Hamburger Sommer steht seit jeher im Zeichen des Sports. Und im kommenden Jahr leistet der Betriebssportverband Hamburg (BSV) seinen Beitrag dazu, dass die Sportstadt Hamburg vom 22. bis 26. Juni mit einem Highlight punkten kann: Die European Company Sport Games 2011 sind das wohl größte Sportfest für den Breitensport, zu dem wir bis zu 10.000 aktive Sportler aus 29 Nationen erwarten. Die Organisation dieser Spiele bedeutet einen logistischen wie finanziellen Kraftakt: Jetzt und hier schon mal ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer! Um diese Riesenaufgabe zu schaffen, brauchen wir eins besonders, Geld. Teilnahmebeiträge, Sponsorengelder – **sowie Ihre Spende.**

LOTTO Hamburg hat eigens für die ECSG 2011 eine Möglichkeit entwickelt, wie wir spielend Spenden sammeln und den Spendern zudem noch einen echten Mehrwert bieten können. Sie spielen einfach den LOTTO- Spenden-Tipp (bestehend aus vier LOTTO-Feldern, auf denen die Zahlen per Zufallsgenerator angekreuzt werden sowie der Teilnahme an Spiel77). Von den acht Euro, die der LOTTO-Spenden-Tipp kostet, gehen automatisch zwei Euro auf das Spendenkonto der ECSG 2011 ein.

Siegfried Spies, der Geschäftsführer der LOTTO Hamburg GmbH, erklärt die Spendenidee so: „Wir haben nach einer Möglichkeit gesucht, wie wir das wichtige Vorhaben ECSG 2011 mit möglichst vielen Spenden unterstützen können. Spenden, die im Grunde niemandem weh tun und deswegen leicht gegeben werden. Die Verknüpfung mit der Teilnahme an den beliebten Lotterien LOTTO 6aus49 und Spiel77 eröffnet neben der guten Tat für den BSV dem Spender auch die Möglichkeit, mit ein bisschen Glück etwas für sich zu tun.“ Einen wesentlichen Beitrag können auch die Gewinne zur Finanzierung der ECSG 2011 leisten: Gewinne, die innerhalb von 90 Tagen nicht geltend gemacht werden, fließen ebenfalls auf das Spendenkonto der ECSG 2011.

Den vielleicht wichtigsten Nebeneffekt des LOTTO-Spenden-Tipps formuliert Ingo Aurin, Präsident des BSV Hamburg und Vorsitzender des Organisationsvereins ECSG 2011 Hamburg e.V.: „Mit LOTTO Hamburg haben wir ganz neue Möglichkeiten, auf die Betriebssport-Europameisterschaften aufmerksam zu machen und eine breite Öffentlichkeit für die ECSG 2011 in Hamburg zu interessieren!“

Den LOTTO-Spenden-Tipp gibt es exklusiv ab September beim BSV Hamburg. Mehr Informationen finden Sie im Internet unter www.bsv-hamburg.de und www.ecsghamburg2011.de .

Gespielt werden können die Scheine ab September 2010 in jeder der rund 430 Hamburger LOTTO-Annahmestellen und zwar bis einschließlich zum 30. Juni 2011. Im Rahmen der ECSG 2011 können dann alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Glück versuchen und noch einmal spielend Gutes tun, denn LOTTO Hamburg wird im Juni 2011 mit einer mobilen Annahmestelle vor Ort in den Messehallen vertreten sein.

Am 06.09.2010 unterzeichneten Lotto-Geschäftsführer Siegfried Spies und die ECSG-Vorsitzenden Ingo Aurin und Günter Quast den Sponsoring-Vertrag. Bei der Vertragsunterzeichnung war auch Lotto-Pressesprecherin Sabine Kohnle und BSV-Vizepräsident Bernd Meyer dabei, der als Sponsoringbeauftragter der ECSG 2011 maßgeblich daran beteiligt war. In jeder SPORT IM BETRIEB werden Lottoscheine beigelegt, damit jeder Leser „**spielend Gutes tun**“ kann.

Die Sportler aus Europa sagen: **Danke an LOTTO Hamburg für die Unterstützung!**

Gesundheitssport-Angebote auch in Ihrer BSG?!

Wir möchten Ihnen helfen, Gesundheitssport-Angebote (Wirbelsäulengymnastik, Pilates, Yoga, Nordic Walking etc.) als Zusatzangebot in Ihrer Betriebssportgemeinschaft zu integrieren. In Kooperation mit den Hamburger Sportvereinen und anderen Gesundheitsanbietern können wir Ihnen hier konkrete Angebote in Ihrer unmittelbaren Nähe unterbreiten. Wenn Sie eigene Räumlichkeiten vor Ort haben, kommen wir auch direkt ins Haus. Gerne berät Sie an dieser Stelle Melanie Gronau unter Tel. 23 85 79 62 oder per Email: melanie.gronau@bsv-hamburg.de.

Neues vom Turnerbund Hamburg-Eilbek e.V. von 1880 und dem Walddörfer Sportverein von 1924 e.V.

Der TH Eilbeck und der Walddörfer SV bieten im Herbst wieder viele neue Kurse und Wochenendworkshops an. Im Anhang erhalten Sie einen Einblick in die ausgewählten Kurse für unsere Betriebssportler. Die Kurse können einzeln gebucht werden und sind zum Teil als Präventionskurs mit einer Kostenrückerstattung der Krankenkassen anerkannt.

BSV-Tennishalle hat noch Stunden frei

In der Verbandstennishalle sind für die kommende Wintersaison noch freie Stunden zu buchen, besonders am Vormittag und am Wochenende. Interessierte melden sich bei **Sabine Hüsing, Tel. 23 85 79 64** oder sabine.huesing@bsv-hamburg.de

5. Internationaler Hamburger Sport-Kongress

Vom 5. – 7. November 2010 organisiert der VTF wieder diesen zweijährig stattfindenden Kongress in Hamburg mit vielen hochkarätigen Referenten und hoher Praxisrelevanz.

Rund 130 Vorträge, Best-Practice-Präsentationen, Foren und Workshops finden u.a. in den Kernbereichen Sport- und Vereinsentwicklung, Fitness- und Gesundheitssport statt.

Betriebssportler können sich mit Angabe der BSG Nr. zum vergünstigten GYMCARD-Preis anmelden.

Unter der Info-Hotline 040 41908 272/239 oder auf der Homepage www.vtf-hamburg.de erfahren Sie Weiteres. Im Anhang finden Sie außerdem den aktuellen Flyer.

Good Buy Gutscheineheft

Vorteile nutzen und Sport fördern

Mit dem GOOD BUY Gutscheineheft hat die Firma Inspoco GmbH ein Sportförderungsprojekt ins Leben gerufen, um den Sport in und um Hamburg zu fördern. 50% des Verkaufspreises (Preis 20,- €) kommt einem Sportverein, Sportverband zu Gute und die Mitglieder, Familien und Freunde erhalten einmalige und exklusive Preisvorteile. Einige Betriebs-sportgemeinschaften nutzen dieses Projekt ebenfalls, um sich, ihren Mitarbeitern und dem Sport etwas Gutes zu tun. Der Betriebssportverband empfiehlt dieses Projekt, und wenn auch Sie Interesse haben, dies bei Ihren Mitarbeitern bekannt zu machen, erhalten Sie weitere Informationen unter www.goodbuygutscheineheft.de, telefonisch unter 040 – 2530 989 90 oder senden Sie eine E-Mail an info@inspoco.de. Das Heft kann auch direkt auf der Geschäftsstelle gekauft werden zur Unterstützung des Betriebssports in Hamburg.

hanseboot

Die 51. Internationale Bootsausstellung Hamburg findet vom 30.10. – 07.11.2010 in den Messehallen statt. Alle Informationen auch unter www.hanseboot.de

Mitgliederbewegungen

Austritte:

BSG Creditreform	BSG-Nr. 51 425	zum 31.03.2010
BSG ABN AMRO	BSG-Nr. 51 030	zum 30.06.2010
BSG Enterprise	BSG-Nr. 51 819	zum 30.06.2010
BSG Ludolph	BSG-Nr. 53 015	zum 30.06.2010
BSG Nielsen+Partner	BSG-Nr. 53 409	zum 30.06.2010

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann



Ansprechpartner:

Udo Hein 040 / 20 37 04

Jan Niclas Grosdanoff 040 / 20 37 04

Hatha Yoga Workshop

Datum: 23.10.2010
Tag: Samstag
Uhrzeit: 10:30 - 13:30
Ort: Rit 6
Kosten: 19 €

Hertha Yoga kann einen gesunden Geist und Körper entwickeln und darüber hinaus innere erfahrungen machen.

Feldenkrais

Datum: 28.10. - 16.12.2010
Tag: Donnerstag
Uhrzeit: 18:30 - 20:00
Ort: Rit 6
Kosten: 59 €

Feldenkrais zielt darauf ab, Bewegungsmuster Motorik und Wahrnehmungsübungen zu schulen

Kundalini Yoga

Datum: 27.10. - 15.12.2010
Tag: Mittwoch
Uhrzeit: 19:30 - 21:00
Ort: Rit 6
Kosten: 59 €

Kundalini- Yoga ist eine schnellere Yoga form.
Durch Kundalini-Yoga werden Sie sich ausgeglichen, fit energiegeladen fühlen.

**Tanzen für
Neueinsteiger**

Datum: 31.10. - 19.12.10 Wir bieten einen Kurs für Anfänger und Wiedereinsteiger an.
Tag: Sonntag
Uhrzeit: 19:15 - 20:45
Ort: Rit 2
Kosten 42 €

Ciu Punch

Datum: 28.10. - 16.12.2010 Ciu-Punch ist ein forderndes Box-Workout für Jeden. Keine Angst!
Tag: Donnerstag Es gibt hier keine Gegner, nur Partner und der Kurs ist völlig
Uhrzeit: 18:30 - 19:30 ungefährlich (aber schweißtreibend).
Ort: Rit 1
Kosten 59 €

Rückengymnastik

Datum: 25.10. - 13.12.2010 Wir bieten Ihnen ein Kursangebot, das Atmungs-, Mobilisations- und
Kräftigungsübungen beinhaltet. Außerdem stellen wir Ihnen wohltuende
Tag: Montag Entspannungsübungen vor.
Uhrzeit: 18:00 - 18:45
Ort: Rit 6
Kosten 38 €

Skigymnastik

Datum: 25.10. - 13.12.2010 Werden Sie fit für den Skiurlaub durch ein ausgewogenes
Tag: Montag Trainingsprogramm mit Schwerpunkt Bein-, Rumpf- und
Uhrzeit: 19:00 - 20:00 Bauchmuskulatur
Ort: Rit 1
Kosten 46 €

Nordic Walking

Datum: 26.10. - 14.12.2010 Man muss nicht gut trainiert sein, um mit Nordic Walking anzufangen. Der Kurs beinhaltet eine ausführliche Einführung in die Technik des Nordic Walking. Die Stöcke werden gestellt.

Tag: Dienstag
Uhrzeit: 18:00 - 19:30
Ort: CHT
Kosten: 52 €

Fit and Bounce

Datum: 27.10. - 15.12.2010 Auf dem Minitrampolin kann jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer selbst über die Intensität entscheiden. Es trainiert Ausdauer, Koordination und Kraft auch die aufrechte Haltung

Tag: Dienstag
Uhrzeit: 18:45 - 19:45
Ort: Rit 5
Kosten: 48 €

Shiatsu 1 Workshop

Datum: 13.11.2010 Die Shiatsu Übungen dienen dazu, Energieblockaden aufzulösen und die eigene Energie wieder ins Fließen zu bringen.

Tag: Samstag
Uhrzeit: 10:00 - 16:00
Ort: Rit 6
Kosten: 49 €

Neue Kurse ab Herbst/ Winter 2010/2011

Achtung: Kursanmeldungen mit einmaliger Einzugsermächtigung bitte auf dem Kursanmeldeformular an die Adresse des Walddörfer Sportvereins, Halenreihe 32, 22359 Hamburg oder per Fax 645062-10 schicken!

(Stand:13.9.2010)



Einige Krankenkassen übernehmen einen Teil der Kursgebühr

Kursangebot	Zielgruppe	Wochentag/ Uhrzeit	Kursleiter/-in	Kosten Kursteiln.	Ort
Autogenes Training & mehr 201103-50	Erwachsene 	Freitag 18:00-19:30 Uhr Beginn: 25.3.2011	Claudia Bigger	92,-€ 10 x 1,5 Std.	Schule Eulenkrugstrasse
Beckenboden Fit 201010-03	Erwachsene Frauen 	Mittwochs 11:15- 12:45 Uhr Beginn: 20.10.2010	Marion Dannhauer	82,-€ 8 x 1,5 Std.	Sportforum Saal 2
Inlineskating Familienkurs 201010-10	Kinder mit ihren Eltern Anfänger 1 + 2	Samstag 17:00-18:30 Uhr Beginn: 23.10.2010	Sabine Preußner	54,-€ p.P. 6 x 1,5 Std.	Ahrensburger Weg Grundschule (linke Halle)
Nordic Walking 201003-16	Erwachsene	Samstag <u>16.10.2010</u> 14:00 -17:00 Uhr Sonntag <u>17.10.2010</u> 10:00 -13:00 Uhr	Claudia Bigger	Workshop Wochenende 40,-€ 2 x 3 Std.	Outdoor Treff: Sportforum
Orientalischer Tanz	Erwachsene	Samstag 14:00 -17:00 Uhr Samstag 14:00 -17:00 Uhr	Maren El Masri	Workshop Wochenende 46,-€ 2 x 3 Std.	Sportforum Saal 2
Pilates 201011-45	Erwachsene Einsteiger	Donnerstag 16:30-17:30 Uhr Beginn: 20.1.2011	Ingrid Lißner	72,-€ 8 x 1 Std.	Sportforum Gym 2
Präventive Rückenschule 201101-19B	Erwachsene Anfänger 	Mittwoch 20:30-22:00 Uhr Beginn: 12.1.2011	Andreas Fischer	Abendkurs 95,-€ 10 x 1,5 Std.	Sportforum Saal 2

Autogenes Training	<p>Entspannt in das Wochenende mit der ganzheitlichen Methode der Entspannungspädagogin Claudia Bigger. Die/ der Übende erfährt Entspannung, Ruhe und Wärme, bis schließlich ein Zustand der inneren Harmonie erreicht ist. Die sieben Formeln, die gelehrt werden, sind so zusammengestellt, dass sie gezielt fortschreitend den ganzen Körper erreichen. Die Muskeln werden gelockert, die Blutgefäße entspannen und weiten sich, so dass eine bessere Durchblutung und Stoffwechsel des Körpers gewährleistet wird. Inhalt: das klassische 'Autogene Training', Atemtechniken, Achtsamkeitsübungen, Anleitung zur Stressbewältigung im Alltag, Klangschalenmeditation, viel zum Lachen und mehr!</p> <p>Dieser Kurs wird von einigen Krankenkassen stark bezuschusst!</p>
Beckenboden	<p>Entdecken Sie Ihren Beckenboden und damit Ihre weibliche Basis! Hier fangen wir das gesteigerte Bewusstsein für Gesundheit und Vorsorge auf und verfolgen das Ziel, den Folgen eines untrainierten Beckenbodens, wie Blasenschwäche, Senkungsbeschwerden bis hin zu Blasen-/Stuhlinkontinenz vorzubeugen. Ein gut trainierter Beckenboden ist Grundvoraussetzung für viele innere Abläufe, stützt die Organe des Bauchraumes und fördert die sexuelle Empfindsamkeit. Dieser Kurs eignet sich auch zur Nachsorge nach einer Geburt.</p> <p>Dieser Kurs wird von den meisten Krankenkassen bezuschusst!</p>
Inlineskating Familienkurs	<p>Mit Spaß gemeinsam Inlineskaten lernen! Kinder lernen bzw. vertiefen gemeinsam mit ihren Eltern die Basistechniken des Inlineskatings, wie Vorwärts- und Rückwärtsfahren, Kurvenfahren, einfache Bremsstechniken, Fallübungen und Ausweichmanöver.</p>
Orientalischer Tanz	<p>Flamenco für Anfänger mit und ohne Vorkenntnisse. Schulung von Koordination, Haltung und Rhythmus</p>
Nordic Walking	<p>Mit diesem hervorragenden Ganzkörpertraining an der frischen Luft werden Sie richtig fit! In diesem Kurs bekommen Sie eine kompetente Einführung in die Technik des Nordicwalkens und erfahren spezielle Dehn- und Kräftigungsübungen.</p> <p>Die Stöcke werden gestellt. Eine ausführliche Materialberatung ist inbegriffen!</p>
Pilates	<p>Eine wunderbare Chance für Einsteiger in das effektive Pilatestraining! Pilates ist ein ruhiges Mattentraining, das aus einer Kombination von Kräftigungs- und Dehnungsübungen besteht. Regelmäßig durchgeführt trägt es zu einer Verbesserung der Körperhaltung und Körperwahrnehmung bei. Vermittelt werden neben dem Aufbau der zentralen Körperspannung ('Powerhouse') die korrekte Atmung - sowie weitere Pilates- Prinzipien, wie Konzentration, Kontrolle und Präzision. Achtung: Das Training ist nur mit einem gesunden Rücken möglich!</p>
Präventive Rückenschule	<p>Rückenschmerz – Was nun? In Theorie und Praxis lernen wir, den Ursachen der Schmerzen auf den Grund zu gehen, diese Ursachen zu bekämpfen und die Muskulatur wieder aufzubauen.</p> <p>Dieser Kurs wird von einigen Krankenkassen bezuschusst!</p>



Hamburg, 20. September 2010

Ausschreibung zur Hamburger Badminton-Pokalmeisterschaft 2010

Teilnahme- und Meldebedingungen

Jede BSG kann beliebig viele Mannschaften - entsprechende Hallenkapazitäten vorausgesetzt - für die Pokalmeisterschaft melden. Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler des BSV Hamburg - Sparte Badminton -, für die zum Zeitpunkt der Meldung ein gültiger Spielerpass beantragt oder ausgestellt ist. Vereinsspieler mit besonderer Leistungsstärke sind für die Pokalrunde nicht spielberechtigt.

Sämtliche Mannschaftsmitglieder einer BSG sind in der Reihenfolge ihrer Spielstärke aufzustellen. Das bedeutet, dass bei einer BSG mit zwei oder mehr Mannschaften ein Mannschaftsmitglied einer unteren Mannschaft nicht spielstärker sein darf als das letztgemeldete Mannschaftsmitglied der darüber gemeldeten Mannschaft.

Mannschaften die an der DBMM in Berlin teilnehmen, geben dies bitte unbedingt in der Meldung an, damit für diese Mannschaften am 18./19. November keine Pokalspiele angesetzt werden.

Meldeform (bitte unbedingt einhalten!)

Die Meldung muss folgende Punkte enthalten:

- Name des Mannschaftsführers/der Mannschaftsführerin mit Telefonnummer sowie die Nennung eines Vertreters/einer Vertreterin
- je Mannschaft mindestens zwei Damen und vier Herren in der Reihenfolge ihrer Spielstärke,
- Namen, Vornamen und Passnummer der SpielerInnen, ggf. einen Hinweis auf laufende Passanträge sowie bei Vereinsspielern ein "V",
- Angabe der Sporthalle für die Heimspiele, des Wochentages und der Uhrzeit.

Für evtl. kurzfristige Spielabsagen sollten außer dem Mannschaftsführer weitere verantwortliche SpielerInnen (jeweils mit Telefonnummer) angegeben werden. Zur Versendung von Informationen benötigen wir möglichst eine aktuelle E-Mail-Adresse.

Die Meldung ist zu senden an:

Olaf Meister
Heuorts Land 11
22159 Hamburg

oder per E-Mail an olaf.meister68@web.de

Meldegebühr

Je Mannschaft ist eine Meldegebühr in Höhe von € 5,00 an den BSV Hamburg, Konto 1244122105 bei der HASPA (BLZ 20050550) unter Angabe des Stichwortes 'Badminton-Pokalmeisterschaft 2009' und Angabe der BSG sowie BSG-Nr. zu entrichten.

Meldeschluss

Sonntag, 17. Oktober 2010, zugleich Zahlungsfrist für die Meldegebühr.

Austragungssystem

- Es werden maximal die besten zwölf Mannschaften aus den Klassen S, A und B (gemäß dem Abschneiden in der Mannschaftsmeisterschaft 2010) gesetzt. Diese Mannschaften greifen erst ab dem Achtelfinale in den Wettbewerb ein. Die Zahl der gesetzten Mannschaften hängt von den Meldungen aus den unteren Klassen ab. Auf Wunsch können Mannschaften auf den Status 'gesetzt' verzichten und schon in der Vorrunde in den Wettbewerb eingreifen. Dieser Wunsch ist in der Meldung anzugeben.
- Die nicht gesetzten Mannschaften spielen in Gruppen. Mindestens die Gruppenersten qualifizieren sich für die nächste Runde. Ab dieser Runde wird dann im einfachen K.O.-System weitergespielt. Das Endspiel bestreiten die Gewinner der beiden Halbfinals.
- Unverändert bleibt das Handikap, d.h., tritt eine tiefer eingestufte Mannschaft gegen eine höher eingestufte an, bekommt die tiefer eingestufte Mannschaft je zu spielenden Satz eine Punktvorgabe. Eine Verlängerung der Sätze ist nicht zulässig! **Die unterklassigen Mannschaften haben während der Pokalrunde grundsätzlich, auch im K.O.-System, Heimrecht.** Bei gleichklassigen Mannschaften wird das Heimrecht durch den Spielausschuss ausgelost. Die Einstufung erfolgt aufgrund der in der Mannschaftsmeisterschaft 2010 erreichten Platzierung unter Berücksichtigung von Auf- und Abstieg.
- Sofern für die Pokalmeisterschaft eine oder mehrere Mannschaften gemeldet werden, die sich aus SpielerInnen aus unterschiedlichen Mannschaften der Mannschaftsmeisterschaft zusammensetzen, kann von der BSG ein Wunsch für die Handicapeinstufung angegeben werden. Grundsätzlich gilt hierbei, dass für die Handicapeinstufung die ersten vier Herren sowie die beiden ersten Damen zu berücksichtigen sind.

Handikap-Tabelle

	S	A	B	C	D	E	F	G
A	+3							
B	+5	+3						
C	+6	+5	+3					
D	+7	+6	+5	+3				
E	+8	+7	+6	+5	+3			
F	+9	+8	+7	+6	+5	+3		
G	+10	+9	+8	+7	+6	+5	+3	
H	+11	+10	+9	+8	+7	+6	+5	+3

Terminplan

Woche	Tage	Runde
45.	01.11.-05.11.10	Gruppenspiele
46.	08.11.-12.11.10	Gruppenspiele
47.	15.11.-19.11.10	Gruppenspiele
48.	22.11.-26.11.10	Gruppenspiele
49.	29.11.-03.12.10	spielfrei
50.	06.12.-10.12.10	Achtelfinale
2.	03.01.-07.01.11	Viertelfinale
3.	10.01.-14.01.11	Halbfinale
5.	24.01.-28.01.11	Endspiel

Die Gruppenspielpläne werden rechtzeitig vor Beginn der Gruppenspiele veröffentlicht. Die Spielfolgen für die Achtelfinales etc. werden mit den Gruppenspielplänen veröffentlicht.

Bälle

Alle vom Spielausschuss Badminton zugelassenen Bälle. Die Ballkosten sind wie bisher zu teilen. Die Bälle für das Endspiel stellt der Spielausschuss.

Wettspielordnung

Es gelten die Bestimmungen der Spielordnung Badminton (SOB) in Verbindung mit den internationalen geltenden Badminton-Regeln. Die Einteilungen und Spielansetzungen der Hamburger Pokalmeisterschaft 2010 werden vom Spielausschuss ausgelost bzw. festgelegt und sind nach der Verkündung unanfechtbar.

Sonstiges

Für das ordnungsgemäße Ausfüllen und den Versand der Spielberichte ist die Heimmannschaft verantwortlich. Das Handikap ist auf dem Spielbericht zu vermerken. **Der Spielbericht hat per Email oder per Post innerhalb von 3 Tagen nach Ansetzung des Spieles der Turnierleitung (Olaf Meister) vorzuliegen (SOB § 14.2). Bei Spielen, die am Donnerstag oder Freitag angesetzt sind, ist das Ergebnis vorab telefonisch zu übermitteln, sofern der Spielbericht per Post übersendet werden muss.** Bei fehlenden Spielberichten wird das Spiel mit 0 : 11 Spielen und 0 : 22 Sätzen gegen die Heimmannschaft gewertet. Spielverlegungen innerhalb der Gruppenspiele sind zulässig, sofern eine Einigung mit dem Gegner möglich ist und der Abschlusstermin der Gruppenspiele (26.11.2010) nicht überschritten wird. Die Turnierleitung ist von Spielverlegungen **umgehend** zu informieren.

Turnierleitung

Der Spielausschuss

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Spielausschuss Badminton

Olaf Meister

040-87007233

Spielausschuss BowlingBowling online: www.BSV-Hamburg-Bowling.de

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 05. November 2010

ERÖFFNUNGS-DOPPEL-TURNIER 2010

Die diesjährigen Gewinner sind

Damen Gruppe A	Anika Friedrich/Carina Friedrich	HAU	2.304	192,00
Damen Gruppe A/B	Jenny Prillwitz/Ilona Wolf	SID/CPN	2.142	178,50
Damen Gruppe B	Tanja Burmester/Susanne Delzer	SGS	1.933	161,08
Herren Gruppe A	Wolfgang Junge/Holger Ruhnau	ED	2.724	227,00
Herren Gruppe A/B	Günter Stelling/Edgar Eberhard	GEN	2.155	179,58
Herren Gruppe B	Georg Arnoldi/Dieter Bertram	DB/BSW	2.079	173,25

Die weiteren Platzierungen sind der Anlage zu entnehmen.

12. D B M EINZEL/MANNSCHAFT 2010

Die Mannschaft von airport courier wurde in Unterföhring Deutscher Meister

Im Einzelwettbewerb gingen folgende Medaillen an Hamburger Teilnehmer

Gold :Wolfgang Jeckstat, HAS

Silber: Friedel Ritz, ED

Bronze: Maren Endress, DRB, Birgit Kaminski, HHA, Birgit Ruhnau, ED, Peter Hersel, AIR,

Reinhard Popp, ED

allen herzlichen Glückwunsch

Die Ergebnisse sind auf der Internetseiten veröffentlicht

44. STÄDTEVERGLEICH HAMBURG-BERLIN 2010

am 13./14.. November findet der o. g. Städtevergleich statt.

Die Teilnehmer werden direkt informiert

STÄDTEVERGLEICH HAMBURG-BERLIN-ROSTOCK

Rostock gewann den Städtevergleich knapp vor Hamburg und Berlin.

Den Einzelwettbewerb gewannen Astrid und Uwe Hamann

Ausführliche Ergebnisse liegen dieser Ausgabe bei.

STÄDTEVERGLEICH HAMBURG-BERLIN-BREMEN 2011

Am 12./13. Februar findet der o.g. Städtevergleich in Berlin statt.

Die Ausschreibung liegt dieser Ausgabe bei.

HERBST-MIXED-TURNIER

Am 20./21. November 2010 findet das o.g. Turnier statt.

Meldeschluss ist der 27. Oktober 2010

5. DEUTSCHE MEISTERSCHAFT im BOWLING DOPPEL/MIXED

vom 03.-06.03.2011 finden die 5. Deutschen Meisterschaften im Doppel und Mixed in Leipzig/Halle statt.

Die Ausschreibung/Meldebögen sind unter www.bsv-bowling-hamburg.de bzw. www.betriebssport.net veröffentlicht.**SPIELAUSSCHUSS BOWLING****Wolfgang Großmann****Vorsitzender**

EINLADUNG UND AUSSCHREIBUNG

23. Städtevergleich Berlin-Bremen-Hamburg 2011 in Berlin

- Veranstalter:** Fachvereinigung Bowling Berlin
- Teilnehmer:** Berlin, Bremen Hamburg, jeweils 2 Damen- und 6 Herrenmannschaften
Spielberechtigt ist jeder der im Besitz eines gültigen Spielerpasses ist.
Spieler/innen die in der laufenden Saison in der 1. und 2. Bundesliga eingesetzt worden sind, sind nicht spielberechtigt.
Gehen mehr Meldungen ein als Startplätze vorhanden sind, entscheidet die Rangliste der Saison 2009/2010
- Termin:** 12./13. Februar 2011
Die Anreise erfolgt am 11. Februar 2011
- Startgeld:** ca. EUR 160-180
- Meldungen:** formlos an:
Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg
Tel. 64 94 02 10
E-Mail ws.grossmann@t-online.de
- Meldeschluss:** **03.12.2010**
- TRIKOT**
- | | |
|------------------|------------|
| BSV Hemd (blau) | Mannschaft |
| BSV Hemd (weiss) | Einzel |
- Spielausschuss Bowling
der Vorsitzende**



21. Städtevergleich

Hamburg - Rostock - Berlin

14./15. August 2010 in Hamburg

Gilde Bowling Wandsbek

Gruppe A	Stadt	Punkte	Pins	Punkte Städtewertung
1.	Hamburg 1	8	4804	6
2.	Rostock 1	8	4723	5
3.	Berlin 2	6	4642	4
4.	Hamburg 2	4	4659	3
5.	Berlin 1	4	4528	2
6.	Rostock 2	0	4342	1

Gruppe B	Stadt	Punkte	Pins	Punkte Städtewertung
1.	Rostock 3	10	4406	6
2.	Rostock 4	6	4260	5
3.	Hamburg 4	4	4302	4
4.	Hamburg 3	4	4216	3
5.	Berlin 3	4	4067	2
6.	Berlin 4	2	4122	1

Städtewertung	Pins	Ø	Punkte	
1.	Rostock	17731	177,31	17
2.	Hamburg	17981	179,81	16
3.	Berlin	17359	173,59	9



Beste Serie Herren - Gruppe A -

Pl.	Name	Stadt	Sp.	Pins	Ø
1	Günter Heiser	Berlin 2	5	1213	242,60

Bestes Spiel Herren - Gruppe A -

Pl.	Name	Stadt	H.Sp.
1	Günter Heiser	Berlin 2	269

Beste Serie Damen - Gruppe A -

Pl.	Name	Stadt	Sp.	Pins	Ø
1	Birgit Gauert-Nüschen	Hamburg 1	5	973	194,60

Bestes Spiel Damen - Gruppe A -

Pl.	Name	Stadt	H.Sp.
1	Karin Müller	Berlin 1	235

Beste Serie Herren - Gruppe B -

Pl.	Name	Stadt	Sp.	Pins	Ø
1	Horst Fleck	Rostock 4	1025	1025	204,40

Bestes Spiel Herren - Gruppe B -

Pl.	Name	Stadt	H.Sp.
1	Horst Fleck	Rostock 4	278

Beste Serie Damen - Gruppe B -

Pl.	Name	Stadt	Sp.	Pins	Ø
1	Marianne Schwienke	Berlin 4	5	892	178,40

Bestes Spiel Damen - Gruppe B -

Pl.	Name	Stadt	H.Sp.
1	Lydia Heer	Hamburg 3	204

21. Städtevergleich Hamburg-Berlin-Rostock

aus 3 mach 4 - Damen -			
Pl.	Name	Stadt	Ergebnis
1.	Hamann, Astrid	Hamburg	300
2.	Müller, Karin	Berlin	278
3.	Heer, Lydia	Hamburg	278
4.	Grünwald, Gabriela	Rostock	259
5.	Nabel, Erika	Hamburg	254
6.	Dargelis, Doris	Berlin	236
7.	Groß, Angelika	Hamburg	229
8.	Hauck, Katja	Rostock	224
9.	Ludwig, Bella	Hamburg	221
10.	Krauer, Andrea	Rostock	219
11.	Schwieencke, Maranne	Berlin	218
12.	Graf, Monika	Berlin	216
13.	Laabs, Christine	Rostock	215
14.	Gauert-Nüschel, Birgit	Hamburg	196
15.	Urban, Brigitte	Berlin	188
16.	Schumann, Petra	Rostock	188

21. Städtevergleich Hamburg-Berlin-Rostock

aus 3 mach 4 - Herren -			
Pl.	Name	Stadt	Ergebnis
1.	Hamann, Uwe	Hamburg	299
2.	Patzelt, Klaus	Rostock	298
3.	Pieplow, Wolfgang	Rostock	279
4.	Kielblock, Jürgen	Hamburg	277
5.	Heiser, Günter	Berlin	269
6.	Kröplien, Jannis	Rostock	269
7.	Fulbrecht, Jürgen	Hamburg	269
8.	Kloß, Siegfried	Berlin	268
9.	Fleck, Horst	Rostock	267
10.	Skalden, Winfried	Hamburg	266
11.	Nüsch, Manfred	Hamburg	259
12.	Willnat, Peter	Berlin	259
13.	Urban, Ralf	Berlin	257
14.	Kuhtal, Manfred	Hamburg	256
15.	Baier, Christian	Berlin	256
16.	Schumacher, Fred	Rostock	255
17.	Nabel, Uwe	Hamburg	247
18.	Lindner, Helmut	Berlin	247
19.	Block, Helge	Rostock	246
20.	Heer, Franz	Hamburg	246
21.	Jansen, Dieter	Hamburg	244
22.	Krahl, Uwe	Berlin	241
23.	Franke, Norbert	Rostock	238
24.	Schoof, Dieter	Rostock	236
25.	Steltner, Wolf	Rostock	236
26.	Müller, Gerhard	Berlin	235
27.	Ritt, Hans-Erich	Rostock	235
28.	Wegert, Wilfried	Berlin	234
29.	Rohmann, Jürgen	Hamburg	233
30.	Herder, Hendrik	Rostock	227
31.	Alisch, Reiner	Rostock	227
32.	Sandhoff, Rainer	Rostock	227
33.	Eggeling, Rainer	Hamburg	226
34.	Behrens, Erich	Hamburg	216
35.	Kranel, André	Rostock	216
36.	Zander, Rudi	Berlin	190
37.	Neutenkötter, Hans-Peter	Berlin	181



Eröffnungsdoppel 2010

Gruppe A HERREN

Platz	1. Spieler	2. Spieler	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				1. Spieler	2. Spieler		
1	Junge, Wolfgang	Ruhnau, Holger	ED	1.325	1.399	2.724	227,00
2	Jurk, Mario	Knibbe, Kai	PAN	1.260	1.388	2.648	220,67
3	Reidt, Stephan	Meschke, Maik	DB	1.124	1.384	2.508	209,00
4				1.189	1.260	2.449	204,08
5	Dalli, Alexander	Maiwald, Maik	VSH / PAN	1.143	1.277	2.420	201,67
6	Grodotski, Norbert	Schieritz, Gunnar	CPN	1.405	1.014	2.419	201,58
7	Grohmann, André	Hamann, Uwe	BWV	1.184	1.231	2.415	201,25
8	Maltzahn, Axel	Naujack, Kurt	P 2	1.169	1.204	2.373	197,75
9	Völow, Holger	Krüger, Karsten	SGS	1.126	1.239	2.365	197,08
10	Frahm, Jörg	Wetzel, Michael	PAN	1.150	1.147	2.297	191,42
11	Rabe, Wilfried	Kühne, Ralph	DB	1.293	1.003	2.296	191,33
12	Möller, Werner	Jakubeit, Joachim	DA	1.257	1.021	2.278	189,83
13	Harms, Dieter	Blasch, Stephan	HHA	1.124	1.134	2.258	188,17
14	Wiegand, Wolfgang	Krause, Roman	OTT	1.208	1.035	2.243	186,92
15	Behrends, Erich	Korst, Joachim	BWV	1.113	1.104	2.217	184,75
16	Skalden, Winfried	Milde, Stephan	BWV	1.073	1.136	2.209	184,08
17	Knapp, Helmut	Franze, Olaf	AXA	1.103	1.094	2.197	183,08
18	Corleis, Holger	Nüschen, Manfred	HAS / DB	1.040	1.141	2.181	181,75
19	Farooque, Jawed	Ermisch, Michael	DSO	1.096	1.069	2.165	180,42
20	Koschlig, Wolfgang	Rochmes, Georg	P 2	1.086	1.071	2.157	179,75
21	Ernst, Holger		JH /	1.159	986	2.145	178,75
22	Burmester, Jörn	Krüger, Joachim	SGS	1.108	1.033	2.141	178,42
23	Christiansen, Andreas	Christiansen, Jürgen	VSH	1.119	1.011	2.130	177,50
24	Stier, Karsten	Loss, Jürgen	DA	1.031	1.085	2.116	176,33
25	Fuchs, Uwe	Schulze, Manfred	BVT	1.114	986	2.100	175,00
26	Post, Herbert	Kadatz, Jürgen	GEN	1.034	1.063	2.097	174,75
27	Rumpf, Edgar	Pilß, Klaus	STI	958	976	1.934	161,17
28	Lunau, Norbert	Brack, Michael	STI	984	927	1.911	159,25
29	Jedamski, Christian	Schmidt, Gerd-Günther	GEN	968	769	1.737	144,75
30	Bauer, Thorsten	Wulfken, Jörg	TA	575	794	1.369	114,08



Eröffnungsdoppel 2010

Gruppe A/B HERREN

Platz	1. Spieler	2. Spieler	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				1. Spieler	2. Spieler		
1	Stelling, Günter	Eberhard, Edgar	GEN	1.084	1.071	2.155	179,58
2	Kobel, Heinz	Kuffer, Michael	ALL	1.047	1.011	2.058	171,50
3	Avemarg, Mathias	Rohmann, Jürgen	GEN	983	1.056	2.039	169,92
4	Becker, Rudolf	Leptien, Peter	DB	1.005	1.026	2.031	169,25
5	Großmann, Wolfgang	Malchow, Dieter	EON / DB	1.066	963	2.029	169,08
6	Höner, Christopher	Haupt, Sebastian	NBB	1.026	1.002	2.028	169,00
7	Unger, Herbert	Vogt, Theodor	TEL	999	978	1.977	164,75
8	Fietkau, Karsten	Marczynkowski, Frank	GEN	991	985	1.976	164,67
9	Wagner, Peter	Röpke, Claus	BWR	1.013	940	1.953	162,75
10	Frercksen, Martin	Krüger, Jürgen	ELB	973	975	1.948	162,33
11	Nabel, Uwe	Utermüller, Gert	VSH	979	923	1.902	158,50
12	Kuhtal, Manfred	Oehlers, Bernd	ELB	977	864	1.841	153,42



Eröffnungsdoppel 2010

Gruppe B HERREN

Platz	1. Spieler	2. Spieler	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				1. Spieler	2. Spieler		
1	Arnoldi, Georg	Bertram, Dieter	DB / BSW	1.074	1.005	2.079	173,25
2	Reszel, Mario	Hoigt, Uwe	OTT	983	1.060	2.043	170,25
3	Möller, Dirk	Schindler, Manfred	PAN	949	1.090	2.039	169,92
4	Stier, Wolfgang	Poeze, Uwe	DA	1.087	915	2.002	166,83
5	Schneider, Peter	Jäger, Dirk	STI	968	1.032	2.000	166,67
6	Kuhnt, Karl-Heinz	Schulz, Burkhard	BWV	958	1.022	1.980	165,00
7	Wehder, Christian	Heer, Franz	LSV	979	1.000	1.979	164,92
8	Geißler, Frank	Pellnath, Thorsten	GEN	1.020	944	1.964	163,67
9	Renter, Stephan	Knight, Terence	OTT	939	1.015	1.954	162,83
10	Richter, Wolfgang	Zimmermann, Eberhard	VSH	952	992	1.944	162,00
11	Güllnitz, Ingo	Hellwagen, Sven	OTT	929	1.010	1.939	161,58
12	Hinrichs, Wolfgang	Rathloff, Bernd	SEB	1.025	906	1.931	160,92
13	Katzmann, Karl-Heinz	Kaden, Heinz-Walter	DRB	983	934	1.917	159,75
14	Thierbach, Heinz	Fulbrecht, Jürgen	AU	975	925	1.900	158,33
15	Dittmann, Volker	Bolduan, Harald	POL	938	945	1.883	156,92
16	Hsu, Chih-Jieng	Stoll, Frank	TA	905	958	1.863	155,25
17	Borchert, Martin	Buckmann, Günther	P 2	876	978	1.854	154,50
18	Lahaine, Reinhard	Wohlens, Thomas	DB	912	930	1.842	153,50
19	Burmester, Dieter	Kraft, Thomas	SRH	870	965	1.835	152,92
20	Klemm, Norbert	Bieri, Thomas	DB	966	867	1.833	152,75
21	Behrens, Hubert	Baxmann, Jörg	TRE	875	911	1.786	148,83
22	Münstermann, Peter	Valinda, Hans-Werner	ELB	905	874	1.779	148,25
23	Gehmert, Tobias	Müller, Frank	TA	917	814	1.731	144,25



Eröffnungsdoppel 2010

Gruppe A DAMEN

Platz	1. Spielerin	2. Spielerin	B S G	1. Spielerin	2. Spielerin	Gesamt	Schnitt
1	Friedrich, Anika	Friedrich, Carina	HAU	1.140	1.164	2.304	192,00
2	Korst, Ilona	Hanke, Kornelia	BWV / APC	1.079	1.095	2.174	181,17
3	Ermisch, Julia	Ermisch, Dagmar	DSO	1.137	943	2.080	173,33
4	Duran, Karin	Cieklinski, Silke	P 2	1.157	922	2.079	173,25
5	Hamann, Astrid	Grohmann, Marlies	BWV	1.054	1.011	2.065	172,08
6	Schacht, Silvia	Knibbe, Sabine	PAN / BWV	972	1.065	2.037	169,75
7	Nabel, Erika	Schmoock, Sigrid	VSH / EON	1.034	986	2.020	168,33
8	Schinck, Ann-Christin	Ruhnau, Birgit	RGE / ED	1.008	996	2.004	167,00
9	Stier, Gerda	Stier, Ingrid	DA	979	953	1.932	161,00
10	Corleis, Heidi	Gauert-Nüschen, Birgit	DB	1.044	871	1.915	159,58



Eröffnungsdoppel 2010

Gruppe A/B DAMEN

Platz	1. Spielerin	2. Spielerin	B S G	1. Pins		Gesamt	Schnitt
				Spielerin	2.Spielerin		
1	Prillwitz, Jenny	Wolf, Ilona	SID / CPN	1.174	968	2.142	178,50
2	Trachtenbrodt, Rhonda	Trachtenbrodt, Edelg.	BWR	1.066	1.054	2.120	176,67
3	Voges, Marion	Sievers, Karin	RGE	848	1.121	1.969	164,08
4	Kellerhoff, Petra	Schröder, Michaela	FW	936	1.022	1.958	163,17
5	Zimmermann, Monika	Groß, Angelika	VSH	931	912	1.843	153,58
6	Hoigt, Helga	Güllnitz, Silke	OTT	948	881	1.829	152,42
7	Wetzel, Ilona	Schmidt, Annegret	PAN	917	772	1.689	140,75



Eröffnungsdoppel 2010

Gruppe B DAMEN

Platz	1. Spielerin	2. Spielerin	B S G	1. Spielerin	2. Spielerin	Gesamt	Schnitt
1	Burmester, Tanja	Delzer, Susanne	SGS	962	971	1.933	161,08
2	Sump, Anja	Kohr, Manuela	VSH	976	918	1.894	157,83
3	Rogge, Ellen	Kuhnt, Renate	BWV	879	943	1.822	151,83
	Kruse, Erika	Peters, Helga	ED	983	839	1.822	151,83
5	Gogoll, Janice	Schwarz, Inge	OTT	862	954	1.816	151,33
6	Valinda, Ute	Frercksen, Ute	ELB	702	1.055	1.757	146,42
7	Martz, Hilke	Loss, Gisela	DA	884	840	1.724	143,67
8	Schmidt, Marianne	Quade, Maren	GEN	846	706	1.552	129,33
9	Münstermann, Angela	Baxmann, Ingrid	ELB / TRE	793	748	1.541	128,42

Ergebnisse der Punktspielsaison 2010 / 2011**DAMEN**

Klasse	S	01. Antritt	
RGE 1	2094	10	10
LSV 1	2030	9	9
JH 1	1994	8	8
P2 1	1975	7	7
DRB 1	1958	6	6
OTT 1	1905	5	5
VSH 1	1863	4	4
SVR 1	1858	3	3
K+N 1	1857	2	2
STW 1	0	0	0

Klasse	A 1	01. Antritt
LSV 2	2026	6
P2 2	1939	5
VSH 2	1819	4
P2 3	1739	3
LSV 3	1671	1,5
JH 2	1671	1,5

Klasse	A 1	02. Antritt	
LSV 2	1794	5	11
P2 2	1823	6	11
VSH 2	1783	4	8
JH 2	1718	3	4,5
P2 3	1582	1	4
LSV 3	1656	2	3,5

Bemerkungen :

Kl. S 01. Antritt STW 1 Nicht angetreten !
 Kl. S 01. Antritt OTT 1 Pins : 1905

Höchste Dreierserien:

Kl. S 01. Antritt JH 1 Schlawitscheck, Tanja 602
 Kl. S 01. Antritt RGE 1 Schinck, Ann-Christin 589
 Kl. S 01. Antritt P2 1 Kunze, Isolde 586

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S 01. Antritt RGE 1 748

Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl. S 01. Antritt RGE 1 2094

Ergebnisse der Punktspielsaison 2010 / 2011**HERREN**

Klasse	S	01. Antritt	
DH 1	2700	12	12
APC 1	2581	11	11
BVT 1	2504	10	10
TEL 1	2418	9	9
BWV 1	2400	8	8
LSV 1	2369	7	7
DB 1	2357	6	6
ED 1	2355	5	5
DSO 1	2353	4	4
PAN 1	2322	3	3
SGS 1	2211	2	2
VSH 1	2188	1	1

Klasse	A 1	01. Antritt	
HAS 1	2329	10	10
HHA 1	2264	9	9
P2 1	2218	8	8
OLV 1	2159	7	7
OTT 1	2149	6	6
PET 1	2082	5	5
HAS 3	2057	4	4
GEN 1	2034	3	3
DRB 1	1997	2	2
HSE 1	1755	1	1

Klasse	A 1	02. Antritt	
HAS 1	2166	8	18
P2 1	2180	9	17
HHA 1	2144	7	16
PET 1	2272	10	15
OTT 1	2132	6	12
OLV 1	2062	4	11
GEN 1	2122	5	8
HAS 3	2008	2	6
DRB 1	2051	3	5
HSE 1	0	0	1

Klasse	A 2	01. Antritt	
BWV 3	2385	10	10
GEN 3	2380	9	9
HSH 1	2305	8	8
BWR 1	2278	7	7
DA 1	2150	6	6
HHA 2	2141	5	5
HAS 2	2118	4	4
HPA 1	2078	3	3
SGS 2	1996	2	2
DB 2	1995	1	1

Klasse	A 3	01. Antritt	
DB 3	2410	10	10
BWV 2	2398	9	9
OIL 1	2318	8	8
CPN 1	2267	7	7
BVT 2	2249	6	6
EG 1	2217	5	5
SID 1	2192	4	4
GEN 2	2157	3	3
BBK 1	2078	2	2
AXA 1	2071	1	1

Klasse	A 3	02. Antritt	
DB 3	2315	9	19
OIL 1	2313	8	16
BWV 2	2173	7	16
SID 1	2486	10	14
BVT 2	2150	6	12
EG 1	2074	4	9
CPN 1	1986	2	9
BBK 1	2107	5	7
GEN 2	1969	1	4
AXA 1	2050	3	4

Klasse	A 4	01. Antritt	
EAG 1	2348	10	10
LSV 2	2190	9	9
ED 2	2161	8	8
AIR 1	2156	7	7
TCH 1	2143	6	6
HAU 1	2135	5	5
ELB 1	2067	4	4
BVT 3	2033	3	3
GEN 4	1957	2	2
JH 1	1538	1	1

Klasse	B 1	01. Antritt	
HHA 3	2186	10	10
VSH 4	2086	9	9
HLA 1	2084	8	8
HAN 1	2036	7	7
BWV 5	2033	6	6
DA 2	2031	5	5
ED 4	2026	4	4
FW 2	2018	3	3
AU 1	1988	2	2
P11 1	1957	1	1

Klasse	B 1	02. Antritt		Klasse	B 2	01. Antritt	
HLA 1	2190	10	18	P2 2	2106	10	10
HAN 1	2118	9	16	DAK 1	2094	9	9
HHA 3	2052	5	15	LSV 3	2032	8	8
VSH 4	2040	4	13	HAS 5	2012	7	7
BWV 5	2063	7	13	STI 1	2001	6	6
DA 2	2057	6	11	DAT 1	1966	5	5
P11 1	2088	8	9	HVB 1	1957	4	4
ED 4	1999	2	6	FW 1	1946	3	3
AU 1	2007	3	5	ED 3	1926	2	2
FW 2	1986	1	4	FAB 1	1918	1	1

Klasse	B 3	01. Antritt		Klasse	B 4	01. Antritt	
NBB 1	2124	10	10	SVR 1	2261	10	10
VSH 2	2065	9	9	BWV 4	2156	9	9
DRG 2	2030	8	8	HIM 1	2127	8	8
AAH 1	2014	7	7	EON 1	2074	7	7
G+J 1	1994	6	6	VSH 3	2049	6	6
ALL 1	1954	5	5	SID 2	2014	5	5
AU 2	1945	4	4	JUL 1	1982	4	4
BFI 1	1923	3	3	DRG 1	1959	3	3
HAS 4	1883	2	2	EHL 1	1953	2	2
P13 1	0	0	0	AST 1	1667	1	1

Klasse	C 1	01. Antritt		Klasse	C 2	01. Antritt	
P13 2	1977	10	10	EG 2	2115	10	10
BWV 6	1895	9	9	P2 3	2059	9	9
OIL 2	1877	8	8	HFT 1	1983	8	8
FW 3	1801	7	7	TA 1	1975	7	7
BWK 1	1749	6	6	ELB 3	1964	6	6
EON 2	1745	5	5	HAS11	1924	5	5
HLA 2	1721	4	4	SID 4	1916	4	4
GEN 5	1713	3	3	IBM 1	1859	3	3
ERG 2	1703	2	2	B36 1	1854	2	2
VSH 5	1303	1	1	FW 4	1844	1	1

Klasse	C 2	02. Antritt		Klasse	C 3	01. Antritt	
EG 2	1977	9	19	DB 4	2026	10	10
HFT 1	2018	10	18	OTT 2	1999	9	9
ELB 3	1897	7	13	KRV 1	1936	8	8
P2 3	1778	2	11	HAS 7	1921	7	7
IBM 1	1932	8	11	ALL 2	1891	6	6
HAS11	1852	6	11	JH 3	1878	5	5
SID 4	1844	5	9	ED 5	1873	4	4
TA 1	1735	1	8	HHA 4	1867	3	3
B36 1	1825	4	6	BBK 2	1866	2	2
FW 4	1796	3	4	G+J 2	1652	1	1

Klasse	C 4	01. Antritt	
POL 1	2025	10	10
DRB 3	1911	9	9
BWR 2	1901	8	8
ERG 3	1887	7	7
BVT 4	1865	6	6
TK 1	1858	5	5
CIT 1	1813	4	4
DAK 2	1787	3	3
MON 1	1763	2	2
DAT 2	1760	1	1

Klasse	C 4	02. Antritt	
POL 1	1947	10	20
BWR 2	1891	8	16
DRB 3	1849	6	15
BVT 4	1883	7	13
MON 1	1945	9	11
ERG 3	1694	3	10
CIT 1	1817	5	9
TK 1	1676	2	7
DAK 2	1744	4	7
DAT 2	1589	1	2

Klasse	C 5	01. Antritt	
DRB 2			
HAS 6			
HAU 2			
HAS 9			
DRG 3			
AIR 2			
HAS12			
BWR 3			
JH 2			
JUS 1			

**Spielberichte wurden vom
Ausrichter DRB 2
nicht abgegeben**

Klasse	C 6	01. Antritt	
DB 5	2084	10	10
ED 6	2037	9	9
BAC 1	2032	8	8
SRH 1	2010	7	7
BSW 1	1967	6	6
AVA 1	1962	5	5
HAS 8	1918	4	4
HAS10	1861	3	3
DKY 1	1854	2	2
MAS 1	1648	1	1

Klasse	C 6	02. Antritt	
DB 5	2045	8	18
SRH 1	2138	10	17
ED 6	2005	6	15
AVA 1	2055	9	14
BSW 1	1959	4	10
HAS10	2031	7	10
BAC 1	1859	1	9
HAS 8	1885	2	6
MAS 1	1974	5	6
DKY 1	1935	3	5

Klasse	C 7	01. Antritt	
PAN 2	2033	10	10
SID 3	1999	9	9
TEL 2	1965	8	8
ELB 2	1904	7	7
SVR 2	1896	6	6
OTT 3	1871	5	5
STW 2	1849	4	4
HHA 5	1772	3	3
K+N 1	1744	2	2
IBM 2	1632	1	1

Klasse	C 8	01. Antritt	
P2 4	1992	10	10
BBK 3	1957	9	9
STI 2	1921	8	8
AIR 3	1886	7	7
STW 1	1812	6	6
ERG 1	1789	5	5
DA 3	1771	4	4
SID 5	1754	3	3
CON 1	1749	2	2
ZDF 1	1720	1	1

Klasse	D 1	01. Antritt	
HIM 2	1851	10	10
AXA 2	1745	9	9
BSW 3	1741	8	8
AS 1	1733	7	7
HAS14	1680	6	6
P11 2	1641	5	5
ED 7	1619	4	4
HHA 7	1558	3	3
HLA 4	1537	2	2
GG 1	1211	1	1

Klasse	D 2	01. Antritt	
SEB 1	1823	10	10
HAS15	1678	9	9
SID 7	1631	8	8
AU 4	1602	7	7
AXA 3	1549	6	6
POL 4	1534	5	5
VSH 6	1515	4	4
HVB 3	1500	3	3
SGS 4	1416	2	2
GEN 9	1337	1	1

Klasse	D 2	02. Antritt	
SEB 1	1914	10	20
HAS15	1627	7	16
AXA 3	1589	5,5	11,5
SID 7	1275	3	11
GEN 9	1865	9	10
SGS 4	1778	8	10
AU 4	1226	2	9
HVB 3	1589	5,5	8,5
VSH 6	1293	4	8
POL 4	1127	1	6

Klasse	D 3	01. Antritt	
HVB 2	1806	10	10
OIL 4	1790	9	9
BWV 7	1766	8	8
GEN 7	1750	7	7
POL 3	1695	6	6
HAS13	1689	5	5
PET 2	1619	4	4
EON 3	1254	3	3
LSV 5	1179	2	2
HAN 2	0	0	0

Klasse	D 3	02. Antritt	
HVB 2	1939	10	20
GEN 7	1819	7,5	14,5
BWV 7	1799	6	14
HAS13	1819	7,5	12,5
OIL 4	1636	2	11
LSV 5	1828	9	11
PET 2	1733	3	7
POL 3	1601	1	7
EON 3	1759	4	7
HAN 2	1764	5	5

Klasse	D 4	01. Antritt	
WLW 1	2115	10	10
AAH 2	1902	9	9
HHA 6	1801	8	8
TRE 1	1782	7	7
DB 6	1773	6	6
ELB 4	1757	5	5
OLY 2	1643	4	4
TA 2	1640	3	3
JH 5	1345	2	2
HPA 2	0	0	0

Klasse	D 5	01. Antritt	
VH 1	1899	10	10
DAK 3	1674	9	9
OIL 3	1664	8	8
BWK 2	1644	7	7
DRG 4	1599	6	6
NF 1	1570	5	5
DKY 2	1509	4	4
AST 3	1506	3	3
DB 7	1467	1,5	1,5
LEX 1	1467	1,5	1,5

Klasse	D 5	02. Antritt	
VH 1	1598	6	16
DRG 4	1807	10	16
BWK 2	1714	9	16
OIL 3	1674	7	15
DAK 3	1429	4	13
DB 7	1701	8	9,5
NF 1	1366	3	8
LEX 1	1454	5	6,5
DKY 2	1193	2	6
AST 3	999	1	4

Klasse	D 6	01. Antritt	
LSV 4	2091	7	7
SRH 2	1881	6	6
BSW 2	1848	5	5
STI 3	1802	4	4
VTG 1	1697	3	3
HLA 3	1643	2	2
OTT 4	0	0	0

Klasse	D 7	01. Antritt	
SGS 3	2026	10	10
HPA 3	1992	9	9
GEN 8	1849	8	8
PAN 3	1825	7	7
POL 2	1776	6	6
G+J 3	1770	5	5
SID 6	1761	4	4
FAB 2	1710	3	3
AST 2	1702	2	2
BBK 4	1465	1	1

Bemerkungen :

Kl. A 1	01. Antritt	HSE 1	Nur 3 Spieler !
Kl. A 1	02. Antritt	HSE 1	Nicht angetreten !
Kl. A 4	01. Antritt	JH 1	Nur 3 Spieler !
Kl. B 3	01. Antritt	P13 1	Nicht angetreten !
Kl. B 4	01. Antritt	AST 1	Pins : 1667
Kl. C 1	01. Antritt	VSH 5	Nur 3 Spieler !
Kl. C 2	01. Antritt	IBM 1	Pins : 1859
Kl. C 2	02. Antritt	P2 3	Pins : 1778
Kl. C 6	02. Antritt	MAS 1	Pins : 1974
Kl. C 6	02. Antritt	BSW 1	Pins : 1959
Kl. D 1	01. Antritt	HLA 4	Pins : 1537
Kl. D 1	01. Antritt	GG 1	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	01. Antritt	GEN 9	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	02. Antritt	VSH 6	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	02. Antritt	SID 7	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	02. Antritt	POL 4	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	02. Antritt	AU 4	Nur 3 Spieler !
Kl. D 3	01. Antritt	LSV 5	Nur 3 Spieler !
Kl. D 3	01. Antritt	HAN 2	Nicht angetreten !
Kl. D 3	01. Antritt	EON 3	Nur 3 Spieler !
Kl. D 3	02. Antritt	BWV 7	Pins : 1799
Kl. D 4	01. Antritt	HPA 2	Nicht angetreten !
Kl. D 4	01. Antritt	HPA 2	Nicht angetreten !
Kl. D 5	02. Antritt	DKY 2	Nur 3 Spieler !
Kl. D 5	02. Antritt	AST 3	Nur 3 Spieler !
Kl. D 6	01. Antritt	OTT 4	Nicht angetreten !

Höchste Einzelspiele :

Kl. S	01. Antritt	DH 1	Wendlandt, Steffen	279
Kl. A 3	01. Antritt	OIL 1	Brauns, Dave	279
Kl. S	01. Antritt	LSV 1	Stapelfeldt, Christian	268
Kl. A 3	02. Antritt	SID 1	Matzke, Horst	267
Kl. B 1	01. Antritt	HLA 1	Blaudzun, Torsten	267
Kl. B 1	01. Antritt	VSH 4	Richter, Wolfgang	267
Kl. A 2	01. Antritt	BWR 1	Gottschalk, Jörn	266
Kl. A 3	02. Antritt	DB 3	Leptien, Peter	265
Kl. C 4	02. Antritt	POL 1	Hannig, Michael	265
Kl. A 3	02. Antritt	SID 1	Schmidt, Manfred	263
Kl. S	01. Antritt	DH 1	Wendlandt, Steffen	261
Kl. A 1	01. Antritt	HAS 1	Jeckstat, Wolfgang	258
Kl. S	01. Antritt	ED 1	Ritz, Friedel	257
Kl. S	01. Antritt	PAN 1	Maiwald, Maik	257
Kl. A 2	01. Antritt	GEN 3	Buys, Peter	257
Kl. A 3	01. Antritt	CPN 1	Schieritz, Gunnar	257
Kl. A 3	02. Antritt	OIL 1	Brauns, Dave	257
Kl. D 3	02. Antritt	GEN 7	Wenzel, Susanne	257
Kl. A 4	01. Antritt	EAG 1	Drengwitz, Andreas	255
Kl. A 1	01. Antritt	HSE 1	Wittenberg, Rainer	254
Kl. A 3	01. Antritt	CPN 1	Schieritz, Gunnar	254
Kl. D 4	01. Antritt	WLW 1	Zimmer, Frank	250

Höchste Dreierserien:

Kl. S	01. Antritt	DH 1	Wendlandt, Steffen	752
Kl. A 3	01. Antritt	CPN 1	Schieritz, Gunnar	725
Kl. A 3	01. Antritt	BWV 2	Grohmann, André	712
Kl. B 1	01. Antritt	HAH 3	Wittkowski, Frank	705
Kl. A 3	02. Antritt	SID 1	Schmidt, Manfred	699
Kl. A 1	01. Antritt	HSE 1	Wittenberg, Rainer	697
Kl. A 2	01. Antritt	GEN 3	Buys, Peter	696
Kl. S	01. Antritt	APC 1	Vogt, Bernd	684
Kl. A 3	02. Antritt	OIL 1	Brauns, Dave	683
Kl. A 2	01. Antritt	BWR 1	Gottschalk, Jörn	682
Kl. S	01. Antritt	BWV 1	Ohlhus, Thorsten	678
Kl. S	01. Antritt	ED 1	Ritz Friedel	676
Kl. S	01. Antritt	DH 1	Hartwigsen, Jens	676
Kl. S	01. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	673
Kl. C 6	01. Antritt	BAC 1	Olschok, Mirko	667
Kl. A 3	01. Antritt	OIL 1	Brauns, Dave	665
Kl. A 4	01. Antritt	TCH 1	Wipperhausen, Lars	661
Kl. C 4	01. Antritt	POL 1	Hannig, Michael	660
Kl. S	01. Antritt	APC 1	Hersel, Peter	656
Kl. A 4	01. Antritt	EAG 1	Drengwitz, Andreas	656
Kl. A 1	01. Antritt	HAS 1	Jeckstat, Wolfgang	652
Kl. S	01. Antritt	BVT 1	Roschlaub, Jörn	646
Kl. B 1	01. Antritt	HLA 1	Blaudzun, Torsten	645
Kl. B 1	02. Antritt	HAN 1	Ohl, Jörn	644
Kl. A 3	01. Antritt	BBK 1	Mahnkopf, Torben	642
Kl. S	01. Antritt	DH 1	Grossschmidt, Uli	641
Kl. A 2	01. Antritt	BWV 3	Korst, Ilona	639
Kl. S	01. Antritt	DSO 1	Ermisch, Michael	638
Kl. S	01. Antritt	SGS 1	Krüger, Karsten	637
Kl. S	01. Antritt	PAN 1	Maiwald, Maik	635
Kl. A 1	02. Antritt	PET 1	Mielisch, Bernd	632
Kl. S	01. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	631
Kl. S	01. Antritt	DH 1	Haase, Michael	631
Kl. S	01. Antritt	APC 1	Hanke, Conny	629
Kl. A 1	01. Antritt	HAH 1	Harms, Dieter	629
Kl. A 3	01. Antritt	DB 3	Reidt, Stephan	629
Kl. S	01. Antritt	DB 1	Rabe, Wilfried	627
Kl. A 3	02. Antritt	DB 3	Reidt, Stephan	625
Kl. A 1	01. Antritt	OLV 1	Graf, Volker	624
Kl. S	01. Antritt	DB 1	Kühne, Ralph	622
Kl. A 3	02. Antritt	SID 1	Smarsly, Detlev	621
Kl. S	01. Antritt	TEL 1	Unger, Thomas	620

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S	01. Antritt	DH 1	948
Kl. S	01. Antritt	DH 1	900
Kl. S	01. Antritt	APC 1	877
Kl. A 3	01. Antritt	DB 3	868
Kl. S	01. Antritt	BVT 1	866
Kl. S	01. Antritt	APC 1	864
Kl. A 3	02. Antritt	SID 1	864
Kl. S	01. Antritt	TEL 1	855
Kl. A 2	01. Antritt	BWV 3	855
Kl. A 2	01. Antritt	HSH 1	854
Kl. S	01. Antritt	DH 1	852
Kl. A 3	02. Antritt	DB 3	848

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl.	A 4	01. Antritt	EAG 1	848
Kl.	S	01. Antritt	DB 1	846
Kl.	A 3	02. Antritt	OIL 1	843
Kl.	S	01. Antritt	DSO 1	842
Kl.	S	01. Antritt	LSV 1	841
Kl.	S	01. Antritt	APC 1	840
Kl.	S	01. Antritt	BVT 1	840
Kl.	A 3	02. Antritt	SID 1	840
Kl.	A 2	01. Antritt	BWR 1	838
Kl.	A 3	01. Antritt	OIL 1	825
Kl.	B 4	01. Antritt	SVR 1	825
Kl.	A 1	01. Antritt	HAS 1	822
Kl.	A 2	01. Antritt	GEN 3	822
Kl.	S	01. Antritt	PAN 1	818
Kl.	A 1	02. Antritt	PET 1	816
Kl.	A 3	01. Antritt	BWV 2	815
Kl.	S	01. Antritt	BWV 1	813
Kl.	A 2	01. Antritt	GEN 3	813
Kl.	S	01. Antritt	ED 1	803
Kl.	A 1	01. Antritt	P2 1	802
Kl.	S	01. Antritt	BWV 1	799
Kl.	S	01. Antritt	BVT 1	798
Kl.	A 1	01. Antritt	HAS 1	798
Kl.	A 3	01. Antritt	OIL 1	798
Kl.	B 2	01. Antritt	DAK 1	798
Kl.	A 3	01. Antritt	DB 3	796
Kl.	A 3	01. Antritt	BWV 2	794
Kl.	A 4	01. Antritt	ED 2	793
Kl.	A 3	01. Antritt	BWV 2	789
Kl.	A 3	02. Antritt	OIL 1	789
Kl.	S	01. Antritt	BWV 1	788
Kl.	S	01. Antritt	TEL 1	784
Kl.	S	01. Antritt	SGS 1	783
Kl.	A 3	02. Antritt	SID 1	782
Kl.	A 1	01. Antritt	HHA 1	781

Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl.	S	01. Antritt	DH 1	2700
Kl.	S	01. Antritt	APC 1	2581
Kl.	S	01. Antritt	BVT 1	2504
Kl.	A 3	02. Antritt	SID 1	2486
Kl.	S	01. Antritt	TEL 1	2418
Kl.	A 3	01. Antritt	DB 3	2410
Kl.	S	01. Antritt	BWV 1	2400
Kl.	A 3	01. Antritt	BWV 2	2398
Kl.	A 2	01. Antritt	BWV 3	2385
Kl.	A 2	01. Antritt	GEN 3	2380
Kl.	S	01. Antritt	LSV 1	2369
Kl.	S	01. Antritt	DB 1	2357
Kl.	S	01. Antritt	ED 1	2355
Kl.	S	01. Antritt	DSO 1	2353
Kl.	A 4	01. Antritt	EAG 1	2348
Kl.	A 1	01. Antritt	HAS 1	2329
Kl.	S	01. Antritt	PAN 1	2322
Kl.	A 3	01. Antritt	OIL 1	2318
Kl.	A 3	02. Antritt	DB 3	2315

Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl.	A 3	02. Antritt	OIL 1	2313
Kl.	A 2	01. Antritt	HSH 1	2305
Kl.	A 2	01. Antritt	BWR 1	2278
Kl.	A 1	02. Antritt	PET 1	2272
Kl.	A 3	01. Antritt	CPN 1	2267
Kl.	A 1	01. Antritt	HHA 1	2264
Kl.	B 4	01. Antritt	SVR 1	2261
Kl.	A 3	01. Antritt	BVT 2	2249
Kl.	A 1	01. Antritt	P2 1	2218
Kl.	A 3	01. Antritt	EG 1	2217
Kl.	S	01. Antritt	SGS 1	2211

Sparte Faustball

Konditionen:

Sporthalle Hoheluft 1/3 Halle

jeweils Montags, Beginn 16.30Uhr, Spielzeit nach Sätzen

**Spielkarten rechtzeitig an Günter Andrae oder Alwin Habeck (beide Allianz)
verantwortlich jeweiliger Platzverein**

1. Spieltag 11.10.2010

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Iduna**

SpielNr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle	Punkte		
A1	Feuerwehr	Allianz	Beiersdorf						
A2	Beiersdorf	Allianz	Feuerwehr						
A3	Feuerwehr	Beiersdorf	Allianz						
A4	Allianz	Feuerwehr	Beiersdorf						
A5	Allianz	Beiersdorf	Feuerwehr						
A6	Beiersdorf	Feuerwehr	Allianz						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Feuerwehr

2. Spieltag 25.10.2010

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Beiersdorf**

SpielNr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle	Punkte		
B1	Iduna	Feuerwehr	Allianz						
B2	Allianz	Iduna	Feuerwehr						
A3	Allianz	Feuerwehr	Iduna						
B4	Feuerwehr	Iduna	Allianz						
B5	Iduna	Allianz	Feuerwehr						
B6	Feuerwehr	Allianz	Iduna						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Allianz

3. Spieltag 08.11.2010

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Feuerwehr**

SpielNr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle	Punkte		
C1	Iduna	Beiersdorf	Allianz						
C2	Allianz	Beiersdorf	Iduna						
C3	Allianz	Iduna	Beiersdorf						
C4	Beiersdorf	Iduna	Allianz						
C5	Beiersdorf	Allianz	Iduna						
C6	Iduna	Allianz	Beiersdorf						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Signal Iduna

4. Spieltag 22.11.2010Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Allianz**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle		Punkte	
D1	Iduna	Feuerwehr	Beiersdorf						
D2	Feuerwehr	Beiersdorf	Iduna						
D3	Iduna	Beiersdorf	Feuerwehr						
D4	Feuerwehr	Iduna	Beiersdorf						
D5	Beiersdorf	Feuerwehr	Iduna						
D6	Beiersdorf	Iduna	Feuerwehr						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Beiersdorf

5. Spieltag 06.12.2010Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Iduna**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle		Punkte	
E1	Feuerwehr	Allianz	Beiersdorf						
E2	Beiersdorf	Allianz	Feuerwehr						
E3	Feuerwehr	Beiersdorf	Allianz						
E4	Allianz	Feuerwehr	Beiersdorf						
E5	Allianz	Beiersdorf	Feuerwehr						
E6	Beiersdorf	Feuerwehr	Allianz						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Feuerwehr

6. Spieltag 20.12.2010Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Beiersdorf**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle		Punkte	
F1	Iduna	Feuerwehr	Allianz						
F2	Allianz	Iduna	Feuerwehr						
F3	Allianz	Feuerwehr	Iduna						
F4	Feuerwehr	Iduna	Allianz						
F5	Iduna	Allianz	Feuerwehr						
F6	Feuerwehr	Allianz	Iduna						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Allianz

7. Spieltag 17.01.2011Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Feuerwehr**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle		Punkte	
G1	Iduna	Beiersdorf	Allianz						
G2	Allianz	Beiersdorf	Iduna						
G3	Allianz	Iduna	Beiersdorf						
G4	Beiersdorf	Iduna	Allianz						
G5	Beiersdorf	Allianz	Iduna						
G6	Iduna	Allianz	Beiersdorf						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Iduna

8. Spieltag 31.01.2011Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Allianz**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle		Punkte	
H1	Iduna	Feuerwehr	Beiersdorf						
H2	Feuerwehr	Beiersdorf	Iduna						
H3	Iduna	Beiersdorf	Feuerwehr						
H4	Feuerwehr	Iduna	Beiersdorf						
H5	Beiersdorf	Feuerwehr	Iduna						
H6	Beiersdorf	Iduna	Feuerwehr						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Beiersdorf

9. Spieltag 14.02.2011Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Iduna**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle		Punkte	
G1	Feuerwehr	Allianz	Beiersdorf						
G2	Beiersdorf	Allianz	Feuerwehr						
G3	Feuerwehr	Beiersdorf	Allianz						
G4	Allianz	Feuerwehr	Beiersdorf						
G5	Allianz	Beiersdorf	Feuerwehr						
G6	Beiersdorf	Feuerwehr	Allianz						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Feuerwehr

10. Spieltag 28.02.2011Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Beiersdorf**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle		Punkte	
H1	Iduna	Feuerwehr	Allianz						
H2	Allianz	Iduna	Feuerwehr						
H3	Allianz	Feuerwehr	Iduna						
H4	Feuerwehr	Iduna	Allianz						
H5	Iduna	Allianz	Feuerwehr						
H6	Feuerwehr	Allianz	Iduna						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Allianz

11. Spieltag 14.03.2011Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Feuerwehr**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle		Punkte	
I1	Iduna	Beiersdorf	Allianz						
I2	Allianz	Beiersdorf	Iduna						
I3	Allianz	Iduna	Beiersdorf						
I4	Beiersdorf	Iduna	Allianz						
I5	Beiersdorf	Allianz	Iduna						
I6	Iduna	Allianz	Beiersdorf						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Signal Iduna

12. Spieltag 28.03.2011Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Allianz**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle		Punkte	
J1	Iduna	Feuerwehr	Beiersdorf						
J2	Feuerwehr	Beiersdorf	Iduna						
J3	Iduna	Beiersdorf	Feuerwehr						
J4	Feuerwehr	Iduna	Beiersdorf						
J5	Beiersdorf	Feuerwehr	Iduna						
J6	Beiersdorf	Iduna	Feuerwehr						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Beiersdorf

13. Spieltag Pokal 11.04.2011

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis			
						Bälle		Punkte	
P1	Feuerwehr	Allianz	Beiersdorf						
P2	Beiersdorf	Iduna	Feuerwehr						
P3	Feuerwehr	Beiersdorf	Allianz						
P4	Allianz	Iduna	Beiersdorf						
P5	Allianz	Beiersdorf	Iduna						
P6	Iduna	Feuerwehr	Allianz						

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Allianz

Spielausschuss Fußball

Sprechstunden jeden Donnerstag
von 16.30 – 17.30 Uhr
in der Verbandsgeschäfts-stelle Zimmer 11



Inhaltsverzeichnis

1. Anrufe am Mittwoch in der Verbandsgeschäftsstelle
2. Urteile des Spielausschusses
3. Platzverweise (rote Karte)
4. Hallenmeisterschaft 2011
5. Spielansetzungen Oktober
6. Nicht ausgetragene Spiele
7. Abstiegsregelung Senioren Großfeld
8. Sonstiges

Terminübersicht

Freitag	05.11.2010	Verbandsmitteilung Nr. 11 / 2010
Freitag	03.12.2010	Verbandsmitteilung Nr. 12 / 2010
Samstag	11.12.2010	6. Adventsturnier Alsterdorfer Sporthalle

Anlagen

Anlage 1	Vorläufige Abschlusstabellen 2010
Anlage 2	Endrunden Pokal und Hamburger Meisterschaft
Anlage 3	Meldebogen 6. Adventsturnier

1. Anrufe am Mittwoch in der Verbandsgeschäftsstelle

Um eine reibungslose Arbeit der Verbandsgeschäftsstelle gewährleisten zu können, werden die BSG'en gebeten, am Mittwoch generell auf telefonische Anfragen zu verzichten.

2. Urteile des Spielausschusses

Verhandlung 3 / 2010

Spielnummer KHA 1039 am 28.06.2010 Norbert u. d. F. - PA 13 / FA 1

Dem Einspruch der BSG PA 13 / FA 1 wird nicht entsprochen, da der von der BSG erhobene Vorwurf, dass die BSG Norbert und die Feiglinge einen Spieler ohne Spielberechtigung (unter falschem Namen) eingesetzt hatte, nicht nachvollzogen werden kann.

Das Spiel wird vom Spielausschuss als nicht ausgetragen angesehen, da keine der beiden BSG'en auf dem Spielbericht die Einigung auf einen anderen als den angesetzten Schiedsrichter (ist nicht erschienen) gegengezeichnet hat.

3. Platzverweise (rote Karte)

Die folgenden Spieler werden aufgrund von roten Karten automatisch gesperrt:

08.09.2010 KA 1062 Selcik, Obabas 09.03.1971 BSG Still

4. Hallenmeisterschaft 2011

Termine für die Hallenmeisterschaft 2011 können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bekannt gegeben werden, da uns die Zusagen der Bezirksämter über die Hallenvergabe noch nicht vorliegen.

Die Termine und die Spielorte (Hallen) werden mit dem Verbandsmitteilungsblatt 12 / 2010 bekanntgegeben.

5. Spielansetzungen Oktober

Die Spielansetzungen für den Monat Oktober erfolgten teilweise zu Uhrzeiten, von denen auszugehen ist, dass die Spiele aufgrund der voranschreitenden Dunkelheit nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden können. Diese späten Anfangszeiten sind erforderlich, da zumindest eine der beteiligten BSG'en einen entsprechenden Spielbeginn wünschte. Die beteiligten BSG'en werden gebeten, sich ggf. auf einen früheren Spielbeginn zu einigen (Schiedsrichterinformation nicht vergessen).

Dazu noch eine Hinweis

Eine Spielwertung erfolgt nur dann, wenn die zweite Halbzeit begonnen wurde.

6. Nicht ausgetragene Spiele

Über die bis zum heutigen Tage angesetzten Punktspiele hinaus erfolgen keine weiteren Spielansetzungen. Alle nicht mehr durchgeführten Spiele werden für die Abschlusstabellen mit einem Ergebnis von 0:0 gewertet.

7. Abstiegsregelung Senioren Großfeld

Entgegen der mit der VerbMitt. 3/2010 veröffentlichten Abstiegsregelung der Senioren Staffel S 1 wird es aufgrund der vielen Spielausfälle keinen Absteiger geben.

8. Sonstiges

Die BSG Ernst & Young sucht wochentags Nutzungszeiten für eine Sporthalle; ggf. auch in Kooperation mit einer anderen BSG. Finanzielle Beteiligung an den Kosten ist möglich. BSG'en, die an einer Kooperation oder denen freie Hallenzeiten zur Verfügung stehen, wenden sich bitte direkt an Ralf Krombholz, Tel. 36 132 24602 oder Ralf.Krombholz@de.ey.com.

gez. Milton Kichniawy
Vorsitzender Spielausschuss Fußball

Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte	Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
Herren Verbandsliga					Herren Bezirksliga 2				
1.	SG Stern	10	30:8	27	1.	PA 74	10	38:13	25
2.	Otto Hamburg 1	10	31:25	19	2.	Panalpina	9	53:12	24
3.	Zoll/Hamburg Wasser	10	34:27	14	3.	Closed GmbH	10	34:15	20
4.	HHLA	10	25:28	13	4.	Hapag Lloyd/VTG 1	10	26:29	14
5.	Merkel/Freudenberg	10	18:35	8	5.	AOK Rhein./Hamburg	8	29:37	12
6.	Beiersdorf 1	10	14:29	5	6.	Mankiewicz	10	24:34	9
Herren Verbandsliga					7.	Railion Hmb.Hafen 1	9	26:40	9
1.	Polizei Hamburg 1	10	29:14	23	8.	TEREG	10	20:34	9
2.	Holsten Brauerei	10	42:26	19	9.	Jasper	9	20:38	9
3.	UNI Bundesw.	10	30:15	17	10.	Postbank Hamb.	9	18:23	8
4.	Lufthansa SV 1	10	25:36	12	11.	DEK	8	10:23	8
5.	Gruner+Jahr 1	10	22:37	10	S.	Hillmann & Ploog			
6.	Kartoffel Matthies 1	10	15:35	6	S.	Lufthansa SV 2			
Herren Landesliga Hammonia					S.	Sharp Electronics			
1.	Eurogate CTH 1	10	41:17	26	S.	Klinikum Eilbek 1			
2.	Reemtsma/Rapid 1	9	30:21	16	Alte Herren Staffel S1				
3.	NDR/Rotherbaum	10	28:24	14	1.	Otto Hamburg 3	10	36:12	25
4.	NDR/Lokstedt	9	17:20	11	2.	Grün Weiß Kessler	10	30:14	18
5.	Desy 1	9	17:23	9	3.	Polizei Hamburg 2	10	21:10	17
6.	SG Airbus 1	9	8:36	2	4.	Weiß Blau Allianz 1	10	18:17	17
S.	Aurubis				5.	SG Airbus 2	10	23:16	15
Herren Landesliga Hansa					6.	Hamburg Airport 2	10	20:24	15
1.	HamburgWasser/Zoll 1	10	33:20	19	7.	Deutsche Bank 2	10	19:23	14
2.	Hauri	7	21:10	17	8.	Hapag Lloyd/VTG 2	10	23:18	13
3.	Globetrotter	9	24:23	16	9.	DPA	10	16:29	12
4.	HCCR	10	18:17	13	10.	Weiß Blau Allianz 2	10	17:29	10
5.	FEG Bergedorf	8	12:19	5	11.	ERGO sports Hamb. 2	10	14:45	0
6.	HSH Nordbank	10	13:32	5	Alte Herren Staffel A1				
S.	Vattenfall SV 1				1.	Wandsbek 07 HHA	9	26:11	24
Herren Bezirksliga 1					2.	Asklepios KlinikNord	10	25:20	17
1.	Stadtpark Kickers	11	32:19	23	3.	Rewe	11	45:25	16
2.	Dresdner Bank	10	37:25	21	4.	Eurogate CTH 2	10	25:21	15
3.	Signal/Iduna/Funk 1	10	22:17	17	5.	Kartoffel Matthies 2	10	31:28	15
4.	Max Planck	11	24:31	16	6.	Flügelrad	12	19:18	15
5.	HHA / Inter	11	24:28	14	7.	UK Eppendorf	10	13:61	0
6.	Kühne+Nagel 1	11	33:32	10	S.	FC Hecke/HHA			
7.	Protein United	10	20:40	5	Senioren Staffel S1				
					1.	Deutsche Bank 3	12	36:14	33
					2.	Gruner+Jahr 2	11	29:17	23
					3.	Reemtsma/Rapid 2	12	17:25	14
					4.	Railion Hmb.Hafen 2	12	15:19	13
					5.	Lufthansa SV 3	12	25:29	11
					6.	Deutscher Ring 3	12	19:20	10
					7.	Beiersdorf 2	11	17:34	10

Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte	Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
Senioren Staffel A1					Kleinfeld Herren Staffel A2				
1.	SG Airbus 3	13	25:15	27	1.	Wandsbek 75/FAE	10	68:21	27
2.	BBF Langenfelde	13	34:26	26	2.	RIT GmbH	9	50:22	21
3.	Astra	13	29:26	20	3.	Ethicon	10	39:28	19
4.	Vattenfall SV 2	14	27:25	20	4.	Budni 85	10	34:35	18
5.	Polizei Hamburg 3	12	16:20	16	5.	Deutscher Ring 1	10	40:34	15
6.	Weiß Blau Allianz 3	14	22:29	15	6.	Finanzbehörde	9	23:26	13
7.	Evang.Stiftung 2	14	20:32	14	7.	Axel Springer	9	42:46	13
8.	HamburgWasser/Zoll 2	13	34:34	11	8.	APL Co Germany	9	28:42	12
Senioren Staffel B1					9.	Otto Hamburg 2	10	29:47	12
1.	Deutsche Telekom	14	46:20	29	10.	BG36	10	18:47	4
2.	Signal/Iduna/Funk 2	14	38:27	25	11.	Technikerkranken	10	31:54	3
3.	Bezirk Eimsb.	13	31:27	24	S.	Egon von Ruville			
4.	FCH Golden Oldies	12	29:30	17	Kleinfeld Herren Staffel B1				
5.	Kartoffel Matthies 3	14	22:25	17	1.	KPMG	12	44:28	26
6.	Bezirksamt Altona	13	32:30	14	2.	Fiat NL Hamburg	11	42:32	20
7.	Edeka	12	22:29	13	3.	Hanse-Merkur	12	34:29	18
8.	Baubehörde	14	14:46	9	4.	Jungheinrich	10	27:24	12
Kleinfeld Herren Staffel S1					5.	Elektro Söhrn	10	23:32	12
1.	FCH Golden Predators	10	59:23	25	6.	SinnerSchrader	11	26:31	10
2.	Feuerwehr Hamburg	10	35:31	16	7.	Evang.Stiftung 1	10	25:45	9
3.	Martha Stiftung	10	33:28	14	Z.	Barclaycard Hamburg			
4.	Hansa Funk Taxi 1	10	38:39	14	Kleinfeld Herren Staffel B2				
5.	Conergy Dolphins	10	21:40	10	1.	Hamburg Airport 1	13	99:32	31
6.	ERGO sports Hamb. 1	10	27:52	7	2.	SV Kravag	12	87:48	24
Kleinfeld Herren Staffel S2					3.	Generali 1	11	80:62	22
1.	Team Alice 1	10	97:28	24	4.	Team Alice 2	13	95:57	21
2.	DAK	10	39:19	24	5.	ALD / BDK	13	77:47	20
3.	HEK	10	38:24	19	6.	AK Barmbek	11	41:60	7
4.	e.on Hanse 1	8	23:36	9	7.	DG Hyp	11	26:71	7
5.	Euler Hermes Kredit	10	21:51	7	8.	IAT	12	27:155	5
6.	Klinikum Eilbek 1	8	9:69	0	Kleinfeld Herren Staffel B3				
Kleinfeld Herren Staffel A1					1.	Deutsche BP	13	85:43	37
1.	HPA / BWVL 1	10	64:23	27	2.	Lufthansa SV 4	14	63:35	26
2.	Still 1	10	41:18	21	3.	Hamburg Airport 3	13	82:51	22
3.	AC Corona United	10	28:13	20	4.	PWC Hbg.	14	44:53	19
4.	BKK Mobil Oil	10	25:17	18	5.	Stadtw.Norderstedt	13	76:63	17
5.	Deutscher Ring 2	10	34:28	18	6.	Klinikum Eilbek 2	12	53:44	14
6.	Feldjäger	9	31:26	13	7.	Otto Hamburg 5	13	43:53	13
7.	China Shipping	10	23:26	13	8.	Pflegen und Wohnen	14	15:119	6
8.	Sogeti	10	23:39	12	Kleinfeld Herren Staffel B4				
9.	DMG Hamburg	10	25:68	9	1.	Deutsche Bank 1	12	50:25	33
10.	Innovas	10	26:32	5	2.	Aluminium Hamburg	12	34:11	26
11.	Blohm+Voss Indust.	9	4:34	1	3.	DASELL	13	36:31	18
S.	Hanse-Merkur				4.	Sasol Wax	12	21:21	17
					5.	TERHELL	13	34:40	17
					6.	CSAV Hamburg	12	26:33	11
					7.	Kühne+Nagel 2	12	29:46	11
					8.	Sharp Electronics	14	24:47	8

Betriebssportverband Hamburg e. V.
Fußballausschuss

Einladung zum 6. Advents-Hallenfußballturnier

am Samstag, den 11.12.2010

in der Alsterdorfer Sporthalle

Beginn: 10.00 Uhr Ende: ca 18.00 Uhr

Zur Teilnahme sind alle fußballinteressierten Betriebssportmannschaften (auch ohne Spielerpässe) berechtigt. Es wird in keinen Altersklassen gespielt, gemischte Mannschaften sind erlaubt.

Aufgrund der Erfahrungen in den letzten Jahren wird die Teilnehmerzahl auf 30 Mannschaften beschränkt. Mehr gemeldete Mannschaften kommen auf eine Warteliste. Maßgebend ist der Eingang der Meldung beim Betriebssportverband. Pro Betriebssportgemeinschaft wird erst einmal nur eine Mannschaft zugelassen und erst bei nicht Erreichen der Gesamtzahl von 30 Mannschaften können zweite und dritte Mannschaften berücksichtigt werden.

Die Meldegebühr beträgt 28,50 EUR und ist bis zum 20.10.2010 (gleichzeitig Meldeschluss) auf das Konto des Betriebssportverbandes (Haspa BLZ 200 505 50, Konto 1244 / 122 105) zu überweisen bzw. in bar in der Verbandsgeschäftsstelle zu entrichten.

Bei Überweisungen bitte unbedingt den Vermerk „Adventsturnier 2010“ sowie den Namen der BSG vermerken.

Meldebogen – 6. Advents-Hallenfußballturnier –

BSG: _____

Hiermit melden wir _____ Mannschaft (en) zum 6. Advents-Hallenfußballturnier.

Ansprechpartner: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum: _____ 2010

Unterschrift

Der Schiedsrichterausschuss Fußball informiert



Betr. : Anforderung von Schiedsrichtern für Turniere

Wenn Sie mit Ihrer BSG ein Turnier planen, bitte beachten Sie folgende Punkte:

1. Spätestens 14 Tage vor Turnierbeginn SR vom BSV anfordern
2. Zeiten (Beginn und Ende) und Ort mitteilen
3. Kleinfeld oder Großfeld
4. Auf wie viel Plätzen wird gespielt
5. Turnierplan und Turnierbestimmungen mitteilen
6. Anzahl der teilnehmenden Mannschaften

Selbstverständlich kommen wir, wenn irgend möglich, Ihren Wünschen hinsichtlich bestimmter Schiedsrichter entgegen.

Mit sportlichen Grüßen

Jörn Jenke

(Obmann SR-Ausschuss Fußball)

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie sich **ohne Einschränkungen** zur Verfügung stellen.

Unvermeidbare Absagen bitte **sofort nach Erhalt der Einladung** an der Geschäftsstelle des BSV, Tel.: 23 37 77 / 78 bekannt geben!!!!

Dort können Sie auch den Schiedsrichterausschuss jeden Donnerstag in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr sprechen.

Schiedsrichter die mehrmals unentschuldig Spiele nicht pfeifen oder kurzfristig absagen oder ungewöhnlich oft Spiele zurückgeben werden von uns von der gültigen Schiedsrichterliste gestrichen. Hierüber werden wir dann auch die BSG informieren.

Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und verbleiben mit sportlichen Grüßen

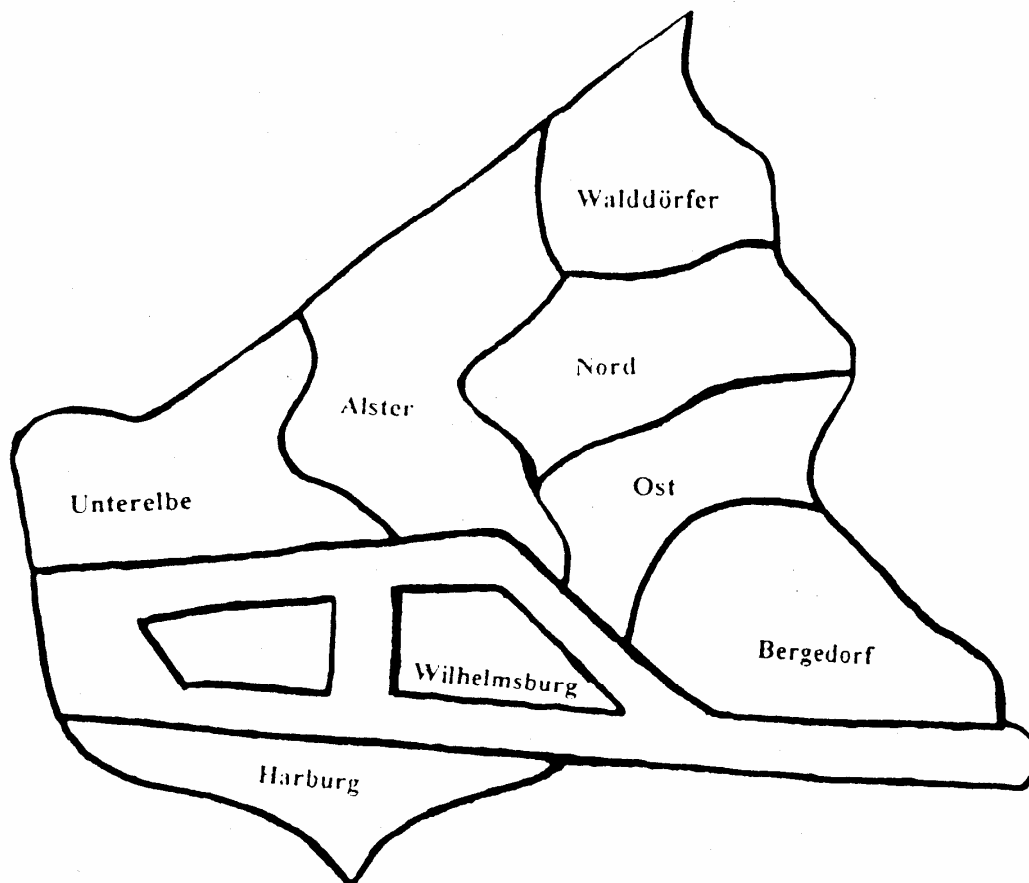
gez. Jörn Jenke
(Vorsitzender)

In welcher Klasse möchten Sie pfeifen (bitte ankreuzen) ? :

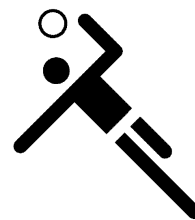
Herren Alte Herren Senioren

Kleinfeld Großfeld

In welchem /en Bezirk /en möchten Sie pfeifen (bitte ankreuzen)?



SPIELAUSSCHUSS HANDBALL



Sprechzeit: Dienstags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
in den Räumen des Betriebssportverbandes,
Tel. 23 37 77 / 78 FAX 23 37 11

Email: info@bsv-hamburg.de <mailto: info@bsv-hamburg.de>
Internet : www.BSV-Hamburg.de

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am:

05.11.2010

Inhaltsverzeichnis:

1. Sondermitteilungsblatt Nr. 2/2010 Gebühren
(siehe unter www.BSV-Hamburg.de)
2. Spielplanänderungen Nr. 1 2010/2011
(siehe unter www.BSV-Hamburg.de)
3. Ergebnisse September 2010

18.09.2010

001	16:11	Dt.Bank
002	2:0/2:0	Haspa
DP01	2:0/2:0	Ergo
HP03	26:14	Ergo
HP04	31:26	LSV

25.09.2010

004	10:6	Ergo
005	34:10	Ergo
007	42:21	Holsten
008	24:18	OTTO/NDR/VSH

Spielausschuss Handball

Bitte beachtet die neuen Kostensätze für die Serie 2010/2011

Sondermitteilungsblatt 2 / 2010

Hinweise zur Hallenhandballserie 2010 / 2011

01. September 2010

1. Allgemeines zur Hallenserie

Das Fahrgeld wird für diese Serie auf **70,- €** festgesetzt, unabhängig davon mit wie vielen Spieler/ innen die angetretene Mannschaft zum Spiel erschienen ist.

Die Gebühr für die Hallennutzung beträgt für alle teilnehmenden Mannschaften
20.- €

3. Schiedsrichter

3.2 Schiedsrichtergebühren

Die Schiedsrichter erhalten für jedes von ihnen tatsächlich geleitete Spiel, einheitlich eine Fahrgeld- und Spesenvergütung von **15.- €**.

Gespanschiedsrichter erhalten den gleichen Betrag.

Hallenunabhängige Schiedsrichter erhalten **17.- €**

Spielplanänderung Nr. 1 2010/2011:

Das Spiel am 09.10.10 Halle Sachsenweg Spiel Nr. 9 09.30 Uhr Allianz/HSHN – Ergo fällt aus und wird verlegt

NEU:

11.12.10 Halle Wegenkamp 11.50 Uhr Allianz/HSHN – Ergo Schiri: Markussen

Das Spiel am 25. Sept. 10 Halle Sachsenweg Sp.Nr. 6 Haspa - Generali fällt aus und wird verlegt.

NEU:

23.10.10 Halle Wegenkamp 11.50 Uhr Haspa - Generali Schiri: Melcher

Das Spiel am 9. Okt. 10 Halle Wegenkamp Spiel Nr. 13 fällt aus und wird in 2011 neu angesetzt.

ACHTUNG: Dadurch wird das Spiel in der Halle Wegenkamp Sp.Nr. 14 vorverlegt, das Spiel lautet jetzt:

09.10.10 Wegenkamp 14 HeB 10.40 Uhr Lan.Kr.Me./L.H. - Generali

Der gesamte Spieltag 16. Oktober 2010 in der Halle Halstenbeker Strasse fällt aus.

Dafür **NEU:**

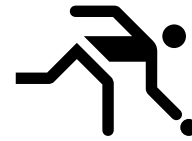
Kampfgericht: Melcher und Partner

23.10.10	Wegenkamp	DP03	09:30	HR Dt.Bank	-	Holsten	Schiri: Pralle
23.10.10	Wegenkamp	HP01	10:40	HR Holsten	-	VSH	Schiri: Haspa
23.10.10	Wegenkamp	6	11:50	HeB Haspa	-	Generali	Schiri: Melcher

Bitte unter www.BSV-Hamburg.de Sparte Handball die korrigierten Ansetzungen beachten.

Spielausschuss Handball
Reiner Melcher

Spielausschuss Kegeln



Punktspielergebnisse

Sonderkl. 1	Nr. 1	SV Rapid	1 – HSK	1	1739 – 1737
Sonderkl. 2	Nr. 2	Postamt 50	1 – ERGO sports	2	1808 – 1733
	Nr. 3	Postamt 13	1 – Otto Hamburg	1	1728 – 1729
	Nr. 5	ERGO sports	2 – Postamt 13	1	1717 – 1644
	Nr. 6	Otto Hamburg	1 – Deutsche Bank	1	1740 – 1753
Oberliga 1	Nr. 1	HSK	2 – Lufthansa	2	1657 – 1671
	Nr. 2	Lufthansa	2 – Nestle	1	1728 – 1697
	Nr. 3	Deutsche Bank	3 – HSK	2	1679 – 1692
	Nr. 4	Nestle	1 – Ethicon	1	1732 – 1703
Oberliga 2	Nr. 4	Lufthansa	3 – VHH Bergedorf	1	1727 – 1710
Klasse A1	Nr. 2	BAT Hamburg	1 – Postamt 13	2	1774 – 1730
Klasse A2	Nr. 2	BSW	1 – Nestle	2	1717 – 1639
	Nr. 4	Pinguin	3 – Postamt 50	2	1647 – 1620
Klasse B1	Nr. 2	Signal Iduna	2 – BAT Hamburg	2	1698 – 1551
	Nr. 3	SV Rapid	3 – Dresdner Bank	2	1718 – 1678
	Nr. 5	Signal Iduna	2 – Deutsche Bank	5	1627 – 1629
	Nr. 6	VHH Bergedorf	2 – Dresdner Bank	2	1570 – 1607
Klasse B2	Nr. 1	HSK	3 – Dt. Telekom	1	1309 – 1289
	Nr. 3	Dresdner Bank	1 – HSK	3	1650 – 1679
	Nr. 4	Deutsche Bank	4 – Dresdner Bank	1	1700 – 1500

GUT HOLZ
Karin van Remmen

Der 50.Städtevergleich gegen Berlin findet vom 19 - 21.11.2010 statt.

Hier der vorläufige Ablaufplan:

Freitag, 19.11.10: Treffen Hamburg-ZOB 15,30 Uhr
Abfahrt 16,00
Ankunft Berlin ca. 19,00

Gästehaus der Polizei Berlin
Ruppiner Chaussee 268
13503 Berlin (Schulzendorf)
Tel. 030-431 89 64

Sonnabend, 20.11.10: Frühstück 08,00 Uhr
Abfahrt zur Kegelhalle 08,45
Beginn des Wettkampfes 10,00
in der Kegelhalle am Anhalter
Stresemannstraße 68

**Abendveranstaltung im „ Haus des Sports“
Arcostraße 11-19, 10587 Berlin
Beginn 19,00 Uhr**

Abfahrt mit unserem Bus um 18,00 Uhr
vom Gästehaus der Polizei

Sonntag, 21.11.10: Rückfahrt nach Hamburg (NEU !!!!) 11,00 Uhr
Ankunft in Hamburg ca. 15,00 Uhr

**Am Sonnabend, 13.11.2010 findet um 10,00 Uhr ein Trainingskegeln in
Barmbek statt. Absagen bitte rechtzeitig an**

**G. Pott
Tel. 040- 41 28 47 58**

**Gut Holz
Günter Pott**



Leichtathletik – Ausschuss

- INHALTSVERZEICHNIS** :
- 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
 - 2) Protokoll LA-Spartenleiterversammlung
 - 3) Ausschreibung Wald-/Crosslaufserie 2010/2011
 - 4) Einladung Crosslauf SV Rapid
 - 5) Einladung Waldlauf SV Rot-Gelb Shell
 - 6) Ausschreibung Werferserie 2010/2011
 - 7) Einladung zu Werfertagen
 - 8) Einladung 25 Km-Lauf in Quickborn
 - 9) Ergebnisse BSV-Bahnabschluss-Sportfest*
- *= Ergebnisse nur im Internet-VMB

MITTEILUNGEN DES LA-AUSSCHUSSES

ZUR ERINNERUNG / TERMINE

Sonntag, 03.10.	BSV-Meisterschaften 10 Km-Straßenlauf / 10. Speicherstadtlauf
Sonntag, 10.10.	Stadtpatk-Marathon / Laufwerk
Sonnabend, 30.10.	Crosslauf SV Rapid / Horner Rennbahn
Sonnabend, 13.11.	Werfertag / Hammer Park / 10.00 Uhr
Sonntag, 14.11.	33. Quickborner 25 Km-Lauf / TuS Holstein + OTTO
Sonntag, 20.11.	Waldlauf SV Rot-Gelb Shell / Volkspark HH-Bahrenfeld

TERMINVORSCHAU 2011

Einige Termine für das Jahr 2011 stehen bereits fest. Die Hamburger Meisterschaften (Bahnwettbewerbe) werden nach den Hamburger Sommerferien im August durchgeführt. Die BSV-Halbmarathonmeisterschaften stehen wie vorgesehen (eindeutiges Votum unserer Aktiven in Birgers Laufforum) am letzten Sonntag im März auf dem Programm.

Sonntag, 27.03.2011	BSV-Meisterschaften Halbmarathonlauf / Flughafen
Sonntag, 17.04.2011	Alsterstaffel mit Team-Staffel
Mittwoch, 27.04.2011	Bramfelder See – Lauf / NDR / 1. Lauf BSV-Sommer-Cup 2011
Sonntag, 22.05.2011	36. BSV-Marathonmeisterschaften
Mittwoch, 01.06.2011	City Nord Lauf / 2. Lauf BSV-Sommer-Cup 2011
22.-26. Juni 2011	European Company Sport Games Hamburg 2011
Freitag, 01.07.2011	Wedeler Deichlauf / 3. Lauf BSV-Sommer-Cup 2011



Wald- / Crosslaufserie

2010 / 2011



Der Leichtathletik-Ausschuss im Betriebssportverband Hamburg lädt alle Sportlerinnen und Sportler sehr herzlich zur Teilnahme an der Wald-/Crosslaufserie 2010/2011 ein ! Es stehen wieder acht Veranstaltungen in und um Hamburg auf dem Programm.

TERMINE

- | | |
|--|---|
| 1) Crosslauf SV Rapid | Sonnabend, 30. Oktober 2010
Horner Rennbahn |
| 2) Waldlauf SV Rot-Gelb Shell | Sonnabend, 20. November 2010
Volkspark HH-Bahrenfeld |
| 3) Stadtparklauf ERGO Sports | Sonnabend, 4. Dezember 2010
Stadtpark |
| 4) Waldlauf SV Signal Iduna | Sonnabend, 8. Januar 2011
Volkspark HH-Bahrenfeld |
| 5) Crosslauf Finanzamt Blankenese | Sonnabend, 22. Januar 2011
Hamburg-Sülldorf |
| 6) Lauffeuer-Waldlauf der BSG´en
Laufwerk+Feuerwehr | Sonnabend, 12. Februar 2011
Tangstedter Forst |
| 7) Crosslauf SV Weiß-Blau Allianz
BSV-Crosslaufmeisterschaften 2011 | Sonnabend, 26. Februar 2011
Bergedorfer Gehölz |
| 8) Philips-Waldlauf | Sonnabend, 02. April 2011
Niendorfer Gehege |

WETTBEWERBE UND STRECKENLÄNGEN

- | | |
|------------------|----------------------|
| 1. Kurzstrecke | ca. 3.000 - 5.000 m |
| 2. Mittelstrecke | ca. 5.000 - 7.000 m |
| 3. Langstrecke | ca. 7.000 - 12.000 m |

WERTUNGEN

In allen drei Wettbewerben werden Einzelwertungen für alle Damen- (wJ, Frauen, W30-W70) und Herren-Altersklassen (mJ, Männer, M30-M80) sowie Mannschaftswertungen durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus drei Aktiven der Kl.I einer BSG, die verschiedenen AK angehören können. Gewertet wird nach der Summe der Platzziffern. Bei Punktgleichheit entscheidet die Platzziffer des drittplatzierten Mannschaftsläufers über die Reihenfolge.

STARTBERECHTIGUNG

Zur Teilnahme an den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie sind alle Mitglieder von BSG´en startberechtigt, die dem Betriebssportverband Hamburg angehören und im **Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind**. Aktive der Klasse II können - bei getrennter Wertung - an allen Wettbewerben teilnehmen.

Weiterhin startberechtigt sind – bei getrennter Wertung – Aktive des HLV, die nicht Mitglied in einer BSG des BSV Hamburg sind.

WALD-/CROSSLAUFSERIE 2010/2011

SERIENWERTUNG

Die Serienwertung erfolgt als Einzel- und als Mannschaftswertung. In die Serienwertung kommen alle Aktiven/Mannschaften, die an mindestens f ü n f Wald-/Crossläufen teilgenommen haben. Für die Serienwertung ist es erforderlich, dass die fünf Starts im gleichen Wettbewerb erfolgt sind.

Es wird nach Punkten gewertet : die Gesamtpunktzahl entspricht der Summe der Platzziffern der in der Wertung liegenden Aktiven/Mannschaften nach dem achten Lauf. Die Platzziffern werden so korrigiert, dass die aus der Wertung fallenden Aktiven/Mannschaften (Teilnahme an weniger als fünf Läufen) für die Serie als außer Konkurrenz gestartet betrachtet werden. Bei Aktiven/Mannschaften, die an mehr als fünf Läufen teilgenommen haben, werden die fünf besten Ergebnisse gewertet. Bei Punktgleichheit mehrerer Aktiven nach Abschluss der Serie wird die erreichte Platzierung mehrmals vergeben. Erreichen nach Abschluss der Serie mehrere Mannschaften die gleiche Punktzahl, so entscheidet über die Vergabe des 1. Platzes die im achten und letzten Lauf erzielte Platzierung. Auf den folgenden Plätzen wird die erreichte Platzierung bei Punktgleichheit mehrmals vergeben.

ALTERSKLASSENEINTEILUNG

Bei den einzelnen Veranstaltungen sowie für die Serienwertung erfolgt die AK-Einteilung gemäß der derzeit geltenden Regelung der Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg. Wichtig : für die Wald-/Crossläufe, die noch in diesem Jahr durchgeführt werden, gelten für die AK-Einteilung bereits die Geburtsjahrgänge des Jahres 2011 !

AUSZEICHNUNGEN

In der Einzelwertung werden für die drei Erstplatzierten der AK-Wertungen Gold-, Silber- bzw. Bronzemedailles vergeben. Erreichen 20 und mehr Aktive einer AK die Serienwertung, werden weitere Auszeichnungen vergeben. Die Sieger in den Mannschaftswertungen erhalten einen Ehrenpreis.

Neu : In der Wald-/Crosslaufserie 2010/2011 wird unseren Aktiven ein neuer Service geboten : athleticon.bsvhh.de/public aufrufen (sobald die Ergebnisliste „endgültig“ ist) und die gewünschte **Urkunde** wird ausgedruckt !

Alle Aktive, die in die Serienwertung kommen, erhalten als Anerkennung für ihre erfolgreiche Teilnahme einen Ehrenpreis. Die beliebte Wandteller-Serie mit Hamburg-Motiven (32. Auflage!) wird fortgesetzt.

Wer mehr über die Geschichte des Tellers erfahren möchte : www.derteller.info (Rolf Orłowski)

STARTNUMMERN / CHIP

Voraussetzung für die Teilnahme an den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie ist, dass die Teilnehmer/innen im Besitz eines Chips sind sowie bei den Veranstaltungen die ihnen zugeteilte Startnummer der Serie 2010/2011 tragen !

Beim Rapid-Crosslauf (Auftakt der Serie 2010/2011) erhalten die Teilnehmer/innen die neuen Startnummern. Startnummern zurückliegender Serien dürfen nicht mehr benutzt werden !

Hinweis : Aktive/BSG´en, die an den BSV-Meisterschaften im 10 Km-Lauf (Speicherstadtlauf) teilnehmen, erhalten die Startnummern bereits am 3. Oktober 2010 !

Für die Beschaffung der Chips sind die Aktiven/BSG´en verantwortlich. Bestellung der "Champion Chips" : Mika Timing GmbH, Kürtener Str. 11 b, 51465 Bergisch Gladbach
Tel. : 02202/2401-0, Fax : -2401-29, eMail: info@mika-timing.de, Internet : www.mika-timing.de

Sollten kurzfristig Chips benötigt werden, Anruf genügt : Helga Fülcher, Tel. 597655, die Ausgabe erfolgt gegen Barzahlung bei den Wald-/Crossläufen.

MELDUNGEN

Meldungen zu den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie : Online unter athleticon.bsvhh.de
Wichtig: Bei Aktiven, die erstmalig zu einem Wald-/Crosslaufs gemeldet werden, sind unbedingt anzugeben : Chip-Nr. und LA-Start-Pass-Nr. !

WALD-/CROSSLAUFSERIE 2010/2011

Weg zur Internet –Meldung (für neue BSG´en)

- eMail an administrator@bsvhh.de
- Administrator vergibt Passwort an BSG´en und weitere Instruktionen zum System (u.a. mit Benutzerhandbuch)

Meldetermin

Meldeschluss für die Online-Meldung ist stets der Mittwoch, 23.00 Uhr, vor der Veranstaltung am Sonnabend. Änderungen (streichen, ergänzen) bei frühzeitiger Meldung können bis zu diesem Termin vorgenommen werden.

STARTGELDER

Die Startgelder sind **spätestens 10 Tage** nach einem Wald-/Crosslauf zu überweisen. Die Spartenleiter/innen werden nach einer Veranstaltung auf ihrer BSG-Internetseite über den zu überweisenden Betrag (mit Aktiven, die ohne Nachmeldung gestartet sind) informiert.

ERGEBNISLISTEN / INFOS

Wie immer werden die Veranstalter bemüht sein, schnellstmöglich die vorläufigen Ergebnislisten zu erstellen. Bei Unstimmigkeiten ist umgehend (jedoch maximal innerhalb von zehn Tagen nach der Veranstaltung) der jeweilige **Veranstalter** zwecks Überprüfung bzw. Korrektur zu informieren.

Zur schnellen Information werden die Ergebnisse im Internet veröffentlicht :
www.kuddl-voss.de, www.diesel-cowboy.de (Hartmut Sickart, mit Berichten + Fotos) und athleticon.bsvhh.de/public.

Bei unsicheren Witterungsbedingungen werden auf den obigen Internet-Seiten unsere Aktiven/BSG´en informiert, ob eine Veranstaltung abgesagt werden muss.

Diskussionsforum für alle, die ihre Kommentare, Anregungen etc. zu unseren Laufveranstaltungen abgeben möchten : www.laufforum-hamburg.de (Birger Schröder)

Der Leichtathletik-Ausschuss wünscht allen Sportlerinnen und Sportlern viel Erfolg bei den (hoffentlich...) acht Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie 2010/2011 !

LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS, gez. orlo

ATHLETICO BACARDI WALD-/CROSSLAUFPOKAL

Für alle Sportlerinnen und Sportler, die im Rahmen der Wald-/Crosslaufserie 2010/ 2011 viele Kilometer zurücklegen, schreibt die BSG Athletico Bacardi wieder den Bacardi Wald-/Crosslaufpokal aus.

Jede und jeder Aktive kommt in diese Wertung sobald ein Lauf im Rahmen der beliebtesten BSV Laufveranstaltung erfolgreich abgeschlossen wurde. Gewertet wird jeder gelaufene Kilometer über alle drei Strecken einer jeden Veranstaltung. Dies bedeutet bei 8 Veranstaltungen á 3 Strecken = 24 Läufe insgesamt mit einer Gesamtstrecke von knapp 164 Kilometern. Die Altersklasseneinteilung sieht in diesem Jahr so aus:

Gold Damen/Herren Jahrgänge 1949 und älter weiblich / männlich
Silber Damen/Herren Jahrgänge 1950 – 1970 weiblich / männlich
Damen/Herren Jahrgänge 1971 und jünger weiblich / männlich

Für die in der Gesamtwertung kilometerbeste Frau, den kilometerbesten Mann und das kilometerbeste Team (die drei besten einer BSG mit mindestens einer Frau) gibt es den **Athlético Bacardi Wintercrosspokal**. Dieser verbleibt ein Jahr beim jeweiligen Sieger und wandert in die Hände der Besten des nächsten Jahres.

BSG Athlético Bacardi, gez. Ulli Krastev

EINLADUNG ZUM CROSSLAUF DES SV RAPID AUF DER HORNER RENNBahn

TERMIN : Sonnabend, 30. Oktober 2010, Beginn 13.30 Uhr

ORT : Horner Rennbahn

Die Strecke hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert. Spikes sind nicht erlaubt !

WETTBEWERBE UND STARTFOLGE

13.30 Uhr	Kurzstrecke	eine Runde	= ca. 3.100 m
14.10 Uhr	Langstrecke	drei Runden	= ca. 9.400 m
15.30 Uhr	Mittelstrecke	zwei Runden	= ca. 6.300 m

STARTBERECHTIGUNG / AUSTRAGUNGSBESTIMMUNGEN

Startberechtigt sind alle Mitglieder von BSG'en, die dem BSV Hamburg angehören und im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Gewertet wird nach den für alle Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie 2010/2011 geltenden Bestimmungen.

MELDUNGEN : Internet-Meldung : bis **Mittwoch, 27. Oktober 2010 / 23 Uhr**
Infos : Horst Wiesenberg, Seestr. 166, 25469 Halstenbek
Tel. 04101/44288, Fax : 04101/775357

STARTGELD : **2,00 € je Einzelstart**
Das Startgeld ist spätestens 10 Tage nach dem Crosslauf zu überweisen an :
Inga Carstensen, Haspa-Konto-Nr. 1241/504693, BLZ 20050550, Kennwort : "Rapid-Cross 2010". Bitte den Namen der BSG bei der Überweisung nicht vergessen.

Nachmeldungen am Veranstaltungstag sind nur bei gleichzeitiger Barzahlung möglich, es wird dabei ein Aufgeld von 1,00 € erhoben.

STARTNUMMERN / CHIP

Startberechtigt sind nur Teilnehmer/innen, die im Besitz eines Chips (Chip-Nr. muss im Wald-/Crosslauf-Teilnehmerverzeichnis registriert sein) und die Startnummer der Serie 2010/2011 tragen. Die neuen Startnummern werden im Innenraum am gekennzeichneten Pavillon ausgegeben.

AUSZEICHN. : Nach dem Rapid-Crosslauf können unsere Läuferinnen und Läufer erstmalig den neuen Service des LA-Ausschusses nutzen : athleticon.bsvvh.de/public aufrufen und die gewünschte Urkunde wird (sobald die Ergebnisliste „endgültig“ ist) ausgedruckt !

PARKEN : Da wieder gleichzeitig ein Flohmarkt unter den Tribünen stattfindet, stehen nur in ganz begrenztem Umfang Parkplätze zur Verfügung. Ausweichmöglichkeit : „Park and Ride“ an der Straße „Horner Rennbahn“, Einfahrt Hermannstal“ und auf dem seitlichen Parkstreifen an der Rennbahnstraße.

UMKLEIDEN : Umkleidemöglichkeiten und Toiletten liegen unter der Haupttribüne. Es sind keine Duschmöglichkeiten vorhanden.

HAFTUNG : Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.

ZUGANG : Um die Galopprennbahnstrecke zu schonen, darf der Innenraum nur über den Übergang bei den Parkplätzen oder durch den Tunnel betreten werden

ANFAHRT : Mit dem PKW über die Rennbahnstraße bis zum Haupteingang der Horner Rennbahn. Mit der U-Bahn : Linie 3 bis "Horner Rennbahn", von dort ca. 10 Gehminuten bis zum Haupteingang.

TEE-BECHER : Bitte bringen Sie für den Tee-Ausschank einen eigenen Becher mit.

Der Crosslauf des SV Rapid ist die erste Veranstaltung der Wald-/Crosslaufserie 2010/2011 des LA-Ausschusses im BSV Hamburg. Der Crosslauf findet **bei fast jeder Witterung** statt.

SV RAPID / LEICHTATHLETIKABTEILUNG gen.: **LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS**
gez. Horst Wiesenberg gez. orlo

Sportverein Rot-Gelb Hamburg von 1926 e.V.

*Hausanschrift: Suhrenkamp 71 -77 * 22335 Hamburg*

e-mail-adresse: rot-gelb-hamburg@shell.com

Einladung zum Waldlauf des SV Rot-Gelb Hamburg / BSG Shell

TERMIN: Sonnabend, 20. November 2010 / Beginn 13.00 Uhr !

ORT: **V o l k s p a r k** Hamburg-Bahrenfeld (August-Kirchstr./Ecke Nansenstr.)

WETTBEWERBE UND STARTFOLGE

13.00 Uhr **M i t t e l s t r e c k e** 2 Runden = 7.200 m

14.00 Uhr **K u r z s t r e c k e** 1 Runde = 3.600 m

14.40 Uhr **L a n g s t r e c k e** 3 Runden = 10.800 m

STRECKE: Rundkurs mit unterschiedlichen Steigungen, teilweise harter Untergrund, Spikes dürfen benutzt werden.

STARTBERECHTIGUNG: Startberechtigt sind alle Mitglieder von BSGen, die dem BSV Hamburg angehören und **im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind.**

WERTUNGEN : Gemäß Regelungen der Wald-/Crosslaufserie 2010/2011.

MELDUNGEN : Internetmeldung bis Mittwoch, **17.11.2010, 23:00 Uhr**

Falls Rückfragen, bitte Kontakt aufnehmen zu Alexander Böhm, 040/7565 2371 oder 0177/292 20 21

STARTGELD : 2,-- Euro je Start

Das Startgeld ist **spätestens 10 Tage** nach dem Waldlauf zu überweisen an:

SV Rot-Gelb Hamburg, **Sparda-Bank Hamburg eG, Konto-Nr. 20 500 9006, BLZ 20 500 9006,**
Stichwort „Waldlauf SV Rot-Gelb Shell“, Name der BSG bei der Überweisung nicht vergessen !

Nachmeldungen am Veranstaltungstag sind nur bei gleichzeitiger Barzahlung möglich. Aufgeld 1,-- Euro je Start.

ALLGEMEINES:

Startnummern/Chip: Startberechtigt sind nur Teilnehmer/innen, die im Besitz eines Chips sind (Chip-Nr. muss im Wald-/Crosslaufteilnehmerverzeichnis registriert sein) sowie die Startnummer der Wald-/Crosslaufserie 2010/2011 tragen!

Urkunden : athleticon.bsvhh.de/public aufrufen (wenn Ergebnisse endgültig sind) und die gewünschte Urkunde wird gedruckt !

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.

Umkleidemöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung, kommen Sie bitte in Sportkleidung zum Volkspark.

Zur Teeausgabe sind eigene Becher mitzubringen. Leckere Kuchen werden zum Verkauf angeboten.

Der SV Rot-Gelb - Waldlauf ist die 2. Veranstaltung der Wald-/Crosslaufserie 2010/2011 des Leichtathletik-Ausschusses im BSV Hamburg und findet bei fast jeder Witterung statt.

SV ROT-GELB SHELL / LEICHTATHLETIK
gez. Alexander Böhm / Carina Rappold

gen.: **LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS**
gez. orlo

EINLADUNG ZUM 33. QUICKBORNER 25 KM LAUF

Zum Ausklang der Straßenlaufsaison 2010 lädt der Leichtathletik-Ausschuss im BSV Hamburg zur Teilnahme am 33. 25 Km-Lauf des TuS Holstein Quickborn ein !

Termin : Sonntag, 14. November 2010

Start : 10.00 Uhr / Rathausplatz Quickborn

Ziel : Sporthalle Ziegenweg / Zielschluß 13.30 Uhr

Siegerehrungen : ab 13.00 Uhr in folgender Reihenfolge : 1. die drei schnellsten Frauen und Männer, 2. die drei schnellsten BSV'er/innen 3. AK-Wertungen Männer und Frauen

Anmeldung : Online unter www.quickbo-run.de oder per Post mit untenstehender Meldung.
Meldeschluss : 04. November 2010

Startgeld : € 9,-- Voranmeldung / € 11,-- Nachmeldung

Strecke : Vermessener Rundkurs durch Quickborn, Randgebiete von Hasloh, Bönningstedt, Norderstedt und Ellerau.

Teilnahmebedingungen : Es gelten die Regeln der DLO. Die Veranstaltung findet bei fast jedem Wetter statt. Für Unfälle, Diebstahl und sonstige Schäden haftet der Veranstalter nicht. Die Teilnehmer/innen sind damit einverstanden, dass ihre persönlichen Daten im Rahmen der organisatorischen Durchführung dieser Veranstaltung genutzt werden.

Wertung : Gemeinsame Wertung für alle Teilnehmer sowie gesonderte BSV-Wertung. Bei Meldung/Nachmeldung ist die BSG anzugeben, um die Berücksichtigung in der BSV-Wertung zu gewährleisten.

Ausgabe der Startunterlagen : 8.00-9.30 Uhr Sporthalle Ziegenweg / Dietrich Bonhoeffer Gymnasium. Der vom Veranstalter gestellte Leihchip für die Zeitmessung ist am Handgelenk zu tragen !

Meldungen und Auskünfte

Edeltraud Kolibius, 25479 Ellerau, Am Felde 32, eMail : edeltraud.kolibius@quickbo-run.de

Internet : www.quickbo-run.de

Auszeichnungen und Preise

Alle Teilnehmer, die das Ziel bis zum Zielschluss erreichen, erhalten eine Teilnahmeauszeichnung, Siegerpokale für die drei schnellsten Frauen und Männer, Pokale für die Sieger/innen der Altersklassen. Die größte teilnehmende Gruppe erhält einen Sonderpreis. Ehrenpreise für die drei schnellsten Männer und Frauen der BSV-Wertung und für die siegreichen BSV-Damen- und Herrenmannschaften.

Anmeldung 33. Quickborner 25 Km-Lauf / 14. November 2010 / Meldeschluss : 04.11.2010

Name : Vorname :

Straße : PLZ/Ort :

BSG :

Tel.:/..... e-Mail :

Jahrgang : Geschlecht : männlich weiblich

Der Betrag über € 9,-- wurde auf das Konto TuS Holstein Quickborn-Tria, Sparkasse Südholstein, BLZ 23051030, Konto 7086622 überwiesen.

Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an :

Datum : Unterschrift :



B S V - Bahnabschluss-Sportfest

mit 5. Bacardi-Super-Cup

Freitag – 17. September 2010 - Jahnkampfbahn



E R G E B N I S S E

1 0 0 m

Frauen

1. 048 Rietzke, Marion	75 Polizei	13,8 Sek.
2. 163 Matzke, Svenja	78 Philips LG	14,8

Männer

1. 656 Walkenhorst, Tim	77 Innovas	12,6
2. 728 Gröhn, Sven	91 HEK	12,6
3. 727 Gröhn, Sven	90 HEK	13,6
4. 051 Naundorf, Jens	64 Siemens	14,0
5. 431 Jeschke, Ottmar	58 HH-Hochschulen	14,7
6. 038 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	15,6
7. 729 Gröhn, Thomas	56 HEK	16,4
8. 021 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	16,7
9. 071 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	16,8
10. 003 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	18,1

2 0 0 m

Männer

1. 079 Steuber, Patrick	76 ERGOsports	25,1 Sek.
2. 656 Walkenhorst, Tim	77 Innovas	26,5
3. 071 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	38,1
4. 003 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	38,8

8 0 0 m

Frauen

1. 163 Matzke, Svenja	78 Philips LG	3:13,0 Min.
-----------------------	---------------	-------------

Männer

1. 680 Zampich, Oliver	71 HEK	2:34,6
------------------------	--------	--------

1 5 0 0 m

Männer

1. 038 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	5:22,4 Min.
2. 680 Zampich, Oliver	71 HEK	5:26,8
3. 727 Gröhn, Dennis	90 HEK	5:32,9
4. 253 Reschke, Mark	72 HPA	5:35,8

3 0 0 0 m

Frauen

1. 175 Lenfers, Ulfia	69 SV Signal Iduna	14:30,5 Min.
2. 695 Strauchmann, Maraike	81 HEK	16:37,6
3. 026 Biel, Sabine	61 NDR	18:30,8

Männer

1. 038 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	11:10,3
2. 727 Gröhn, Dennis	90 HEK	12:21,4
3. 051 Naundorf, Jens	64 Siemens	12:43,8
4. 728 Gröhn, Sven	91 HEK	13:25,3
5. 176 Lenfers, Wolfgang	62 SV Signal Iduna	14:31,1
6. 127 Rüttermann, Matthias	67 RASI 06	14:47,8
7. 125 Sievert, Frank	66 RASI 06	14:48,2
8. 729 Gröhn, Thomas	56 HEK	16:34,0

BSV-Bahnabschluss-Sportfest 2010

5 0 0 0 m

<u>Männer</u>	1. 303 Spliethoff, Hans-Georg	66 OTTO	18:40,9 Min.
	2. 038 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	19:19,8
	3. 253 Reschke, Mark	72 HPA	21:40,3
	4. 332 Süllwold, Josef	47 SG Zoll	22:06,8
	5. 692 Reiske, Gerd	47 Lufthansa SV	22:25,2
	6. 676 Lund, Peter	47 Philips LG	22:59,0
	7. 121 Meier, Manfred	40 Philips LG	23:52,2

1 0. 0 0 0 m

<u>Männer</u>	1. 084 Woithe, Thomas	78 Polizei	37:48,8 Min.
	2. 085 Hoentzsch, Daniel	80 Polizei	39:41,1
	3. 088 Trümper, Michael	66 Airbus	43:22,8

Bacardi-Super-Cup

1 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 397 Henke, Katrin	92 Bacardi	14,6 Sek.
	2. 274 Recht, Janette	81 HSH Nordbank	15,4
	3. 007 Parge, Sabine	64 Dt.Telekom	16,0
	734 Suckstorff, Anja	69 ERGOsports	16,0
	5. 093 Weiß, Meike	80 Bacardi	17,5
	6. 231 Leifels, Gabi	66 Raffay	17,6
	7. 731 Oestreich, Daniela	76 Rot-Gelb Shell	17,9

W 50

1. 691 Gielen, Silke	57 Postbank	19,0
2. 035 Müller, Ursel	47 Philips LG	25,6

Männer

1. 113 Sills, David	71 Allianz	12,5
2. 042 Herz, Stefan	90 Polizei	12,8
3. 380 Götttsche, Sören	85 Polizei	13,2
4. 733 Dreyer, Daniel Karsten	74 SG Stern	13,7
5. 283 Hauschildt, Maik	74 Laufwerk	13,9
370 Neumann, Uwe	73 Dt.Telekom	13,9
001 Jansen, Thies	71 Airbus SG	13,9
8. 249 Kiehl, Thorsten	84 HH-Hochschulen	14,3
9. 230 Bank, Sönke	67 ERGOsports	14,4
644 Boehm, Alexander	80 Rot-Gelb Shell	14,4
11. 090 Krastev, Ulli	69 Bacardi	14,6
12. 260 Knaack, Tobias	75 HH-Hochschulen	15,0
13. 730 Hoppe, Holger	71 Rot-Gelb Shell	15,1
14. 039 Stäcker, Frank	64 Philips LG	15,6
15. 732 Toborg, Sven	70 Rot-Gelb Shell	15,7
16. 369 Rebstock, Stefan	69 Siemens	15,9
17. 735 Kutschka, Gregor	70 Dt.Telekom	16,2
18. 089 Henke, Peter	63 Bacardi	16,8

M 50

1. 028 Marten, Dieter	57 NDR	16,0
2. 031 Thimm, Erich	51 NDR	16,1
3. 257 Tilch, Peter	55 HPA	16,5
4. 240 Spijker, Rüdiger	60 ERGOsports	16,6
5. 180 Fedder, Ingo	60 Rot-Gelb Shell	16,9
6. 099 Herrmann, Thomas	58 HEK	17,0
7. 152 Kellermann, Peter	57 NDR	17,3
- 027 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	verz.

BSV-Bahnabschluss-Sportfest 2010

Bacardi-Super-Cup

2 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 397 Henke, Katrin	92 Bacardi	32,8 Sek.
	2. 274 Recht, Janette	81 HSH-Nordbank	33,5
	3. 734 Suckstorff, Anja	69 ERGOsports	35,8
	4. 007 Parge, Sabine	64 Dt.Telekom	36,6
	5. 321 Leifels, Gabi	66 Raffay	38,9
	6. 731 Oestreich, Daniela	76 Rot-Gelb Shell	40,1
	- 093 Weiß, Meike	80 Bacardi	n.a.

<u>W 50</u>	1. 601 Gielen, Silke	57 Postbank	42,4
	2. 035 Müller, Ursel	47 Philips LG	56,9

<u>Männer</u>	1. 113 Sills, David	71 Allianz	25,6
	2. 042 Herz, Stefan	90 Polizei	26,7
	3. 380 Götttsche, Sören	85 Polizei	27,6
	4. 001 Jansen, Thies	71 Airbus SG	28,6
	5. 259 Kiehl, Thorsten	84 HH-Hochschulen	30,4
	6. 733 Dreyer, Daniel Karsten	74 SG Stern	30,5
	7. 370 Neumann, Uwe	73 Dt.Telekom	30,9
	8. 283 Hauschildt, Maik	74 Laufwerk	30,9
	9. 230 Banck, Sönke	67 ERGOsports	31,4
	10. 090 Krastev, Ulli	69 Bacardi	31,9
	11. 039 Stäcker, Frank	64 Philips LG	32,0
	12. 369 Rebstock, Stefan	69 Siemens	32,7
	13. 260 Knaack, Tobias	75 HH-Hochschulen	33,2
	14. 732 Toborg, Sven	70 Rot-Gelb Shell	33,8
	15. 644 Boehm, Alexander	30 Rot-Gelb Shell	34,3
	16. 089 Henke, Peter	63 Bacardi	35,2
	17. 730 Hoppe, Holger	71 Rot-Gelb Shell	35,5
	18. 735 Kutschka, Gregor	70 Dt.Telekom	40,1

<u>M50</u>	1. 027 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	32,1
	2. 028 Marten, Dieter	57 NDR	33,8
	3. 031 Thimm, Erich	51 NDR	34,9
	4. 257 Tilch, Peter	55 HPA	36,3
	5. 240 Spijker, Rüdiger	60 ERGOsports	37,3
	6. 180 Fedder, Ingo	60 Rot-Gelb Shell	37,3
	7. 152 Kellermann, Peter	57 NDR	37,8

4 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 397 Henke, Katrin	92 Bacardi	83,9 Sek.
	2. 274 Recht, Janette	81 HSH-Nordbank	84,7
	3. 007 Parge, Sabine	64 Dt.Telekom	89,1
	4. 321 Leifels, Gabi	66 Raffay	90,6
	5. 731 Oestreich, Daniela	76 Rot-Gelb Shell	98,3
	- 093 Weiß, Meike	80 Bacardi	n.a.
	- 734 Suckstorff, Anja	69 ERGOsports	n.a.

<u>W 50</u>	1. 691 Gielen, Silke	57 Postbank	91,0
	- 035 Müller, Ursel	47 Philips LG	n.a.

BSV-Bahnabschluss-Sportfest 2010

Bacardi-Super-Cup

Männer

1. 042 Herz, Stefan	90 Polizei	60,3 Sek.
2. 113 Sills, David	71 Allianz	60,4
3. 733 Dreyer, Daniel Karsten	74 SG Stern	67,2
4. 380 Götttsche, Sören	85 Polizei	69,4
5. 001 Jansen, Thies	71 Airbus SG	70,5
6. 230 Banck, Sönke	67 ERGOsports	75,0
7. 259 Kiehl, Thorsten	84 HH-Hochschulen	75,1
8. 370 Neumann, Uwe	73 Dt.Telekom	75,4
9. 090 Krastev, Ulli	69 Bacardi	76,0
10. 283 Hauschildt, Maik	74 Laufwerk	76,4
11. 369 Rebstock, Stefan	69 Siemens	79,0
12. 039 Stäcker, Frank	64 Philips LG	79,3
13. 644 Boehm, Alexander	80 Rot-Gelb Shell	83,9
14. 260 Knaack, Tobias	75 HH-Hochschulen	83,3
15. 732 Toborg, Sven	70 Rot-Gelb Shell	85,8
16. 730 Hoppe, Holger	71 Rot-Gelb Shell	87,1
17. 089 Henke, Peter	63 Bacardi	101,1
- 735 Kutschka, Gregor	70 Dt.Telekom	n.a.

M 50

1. 027 Lüders-Bahlmann	56 NDR	76,1
2. 180 Fedder, Ingo	60 Rot-Gelb Shell	81,4
3. 031 Thimm, Erich	51 NDR	84,1
4. 257 Tilch, Peter	55 HPA	86,8
5. 152 Kellermann, Peter	57 NDR	90,1
- 099 Herrmann, Thomas	58 HEK	n.a.
- 028 Marten, Dieter	57 NDR	n.a.
- 240 Spijker, Rüdiger	60 ERGOsports	n.a.

8 0 0 m

Frauen

1. 734 Suckstorff, Anja	69 ERGOsports	2:52,7 Min.
2. 274 Recht, Janette	81 HSH-Nordbank	2:53,4
3. 397 Henke, Katrin	92 Bacardi	2:53,9
4. 007 Parge, Sabine	64 Dt.Telekom	3:07,8
5. 321 Leifels, Gabi	66 Raffay	3:17,7
6. 093 Weiß, Meike	80 Bacardi	3:23,1
7. 731 Oestreich, Daniela	76 Rot-Gelb Shell	3:27,0

W 50

1. 691 Gielen, Silke	57 Postbank	3:08,9
2. 035 Müller, Ursel	47 Philips LG	4:34,3

Männer

1. 042 Herz, Stefan	90 Polizei	2:20,4
2. 113 Sills, David	71 Allianz	2:22,5
3. 001 Jansen, Thies	71 Airbus SG	2:23,6
4. 380 Götttsche, Sören	85 Polizei	2:24,8
5. 733 Dreyer, Daniel Karsten	74 SG Stern	2:26,6
6. 090 Krastev, Ulli	69 Bacardi	2:29,9
7. 259 Kiehl, Thorsten	84 HH-Hochschulen	2:32,8
8. 230 Banck, Sönke	67 ERGOsports	2:35,3
9. 370 Neumann, Uwe	73 Dt.Telekom	2:37,8
10. 283 Hauschildt, Maik	74 Laufwerk	2:39,3
11. 644 Boehm, Alexander	80 Rot-Gelb Shell	2:44,1
12. 369 Rebstock, Stefan	69 Siemens	2:47,5
13. 039 Stäcker, Frank	64 Philips LG	2:49,4
14. 735 Kutschka, Gregor	70 Dt.Telekom	2:50,4
15. 260 Knaack, Tobias	75 HH-Hochschulen	2:54,4
16. 732 Toborg, Sven	70 Rot-Gelb Shell	3:06,0
17. 089 Henke, Peter	63 Bacardi	3:06,3
18. 730 Hoppe, Holger	71 Rot-Gelb Shell	3:11,7

BSV-Bahnabschluss-Sportfest 2010

8 0 0 m

<u>M 50</u>	1. 027 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	2:38,3 Min.
	2. 028 Marten, Dieter	57 NDR	2:41,3
	3. 099 Herrmann, Thomas	58 HEK	2:46,0
	4. 180 Fedder, Ingo	60 Rot-Gelb Shell	2:50,7
	5. 031 Thimm, Erich	51 NDR	2:57,4
	6. 152 Kellermann, Peter	57 NDR	2:57,7
	7. 257 Tilch, Peter	55 HPA	2:59,8
	8. 240 Spijker, Rüdiger	60 ERGOsports	3:01,1

1 5 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 274 Recht, Janette	81 HSH-Nordbank	6:02,0 Min.
	2. 734 Suckstorff, Anja	69 ERGOsports	6:06,6
	3. 397 Henke, Katrin	92 Bacardi	6:24,6
	4. 007 Parge, Sabine	64 Dt.Telekom	6:29,9
	5. 321 Leifels, Gabi	66 Raffay	6:32,7
	6. 731 Oestreich, Daniela	76 Rot-Gelb Shell	6:56,4
	- 093 Weiß, Meike	80 Bacardi	n.a.

<u>W 50</u>	1. 691 Gielen, Silke	57 Postbank	6:02,4
	2. 035 Müller, Ursel	47 Philips LG	8:36,0

<u>Männer</u>	1. 042 Herz, Stefan	90 Polizei	4:55,6
	2. 113 Sills, David	71 Allianz	4:58,1
	3. 380 Götttsche, Sören	85 Polizei	5:12,9
	4. 001 Jansen, Thies	71 Airbus SG	5:14,3
	5. 090 Krastev, Ulli	69 Bacardi	5:15,7
	6. 230 Banck, Sönke	67 ERGOsports	5:22,8
	7. 259 Kiehl, Thorsten	84 HH-Hochschulen	5:26,6
	8. 733 Dreyer, Daniel Karsten	74 SG Stern	5:28,3
	9. 370 Neumann, Uwe	73 Dt.Telekom	5:33,3
	10. 369 Rebstock, Stefan	69 Siemens	5:37,5
	11. 283 Hauschildt, Maik	74 Laufwerk	5:43,1
	12. 644 Boehm, Alexander	80 Rot-Gelb Shell	5:51,9
	13. 735 Kutschka, Gregor	70 Dt.Telekom	5:55,4
	14. 039 Stäcker, Frank	64 Philips LG	5:58,6
	15. 260 Knaack, Tobias	75 HH-Hochschulen	6:11,6
	16. 730 Hoppe, Holger	71 Rot-Gelb Shell	6:31,3
	17. 732 Toborg, Sven	70 Rot-Gelb Shell	6:35,2
	18. 089 Henke, Peter	63 Bacardi	7:12,4

<u>M 50</u>	1. 027 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	5:19,2
	2. 028 Marten, Dieter	57 NDR	5:20,2
	3. 180 Fedder, Ingo	60 Rot-Gelb Shell	5:48,0
	4. 152 Kellermann, Peter	57 NDR	6:07,1
	5. 031 Thimm, Erich	51 NDR	6:08,1
	6. 240 Spijker, Rüdiger	60 ERGOsports	6:22,5
	7. 257 Tilch, Peter	55 HPA	6:25,1
	- 099 Herrmann, Thomas	58 HEK	n.a.

3 0 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 734 Suckstorff, Anja	69 ERGOsports	12:40,0 Min.
	2. 274 Recht, Janette	81 HSH-Nordbank	13:05,8
	3. 007 Parge, Sabine	64 Dt.Telekom	13:24,1
	4. 321 Leifels, Gabi	66 Raffay	13:34,4
	5. 397 Henke, Katrin	92 Bacardi	14:27,9
	6. 731 Oestreich, Daniela	76 Rot-Gelb Shell	14:32,1
	- 093 Weiß, Meike	80 Bacardi	n.a.

BSV-Bahnabschluss-Sportfest 2010

<u>W 50</u>	1. 691 Gielen, Silke	57 Postbank	12:17,1 Min.
	2. 035 Müller, Ursel	47 Philips LG	17:53,1

Männer

1. 042 Herz, Stefan	90 Polizei	10:29,3
2. 113 Sills, David	71 Allianz	10:37,4
3. 380 Götttsche, Sören	85 Polizei	10:44,2
4. 090 Krastev, Ulli	69 Bacardi	10:52,0
5. 001 Jansen, Thies	71 Airbus SG	10:53,4
6. 230 Banck, Sönke	67 ERGOsports	11:11,1
7. 370 Neumann, Uwe	73 Dt.Telekom	11:13,4
8. 369 Rebstock, Stefan	69 Siemens	11:23,6
9. 259 Kiehl, Thorsten	84 HH-Hochschulen	11:25,5
10. 733 Dreyer, Daniel Karsten	74 SG Stern	11:30,2
11. 283 Hauschildt, Maik	74 Laufwerk	11:33,9
12. 735 Kutschke, Gregor	70 Dt.Telekom	12:17,2
13. 260 Knaack, Tobias	75 HH-Hochschulen	12:28,1
14. 039 Stäcker, Frank	64 Philips LG	12:32,2
15. 730 Hoppe, Holger	71 Rot-Gelb Shell	13:48,3
16. 732 Toborg, Sven	70 Rot-Gelb Shell	13:58,5
17. 644 Boehm, Alexander	80 Rot-Gelb Shell	14:17,2
18. 089 Henke, Peter	63 Bacardi	14:23,6

M 50

1. 027 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	10:51,2
2. 028 Marten, Dieter	57 NDR	10:54,6
3. 180 Fedder, Ingo	60 Rot-Gelb Shell	11:36,2
4. 031 Thimm, Erich	51 NDR	12:41,7
5. 152 Kellermann, Peter	57 NDR	12:45,9
6. 240 Spijker, Rüdiger	60 ERGOsports	12:54,5
7. 257 Tilch, Peter	55 HPA	13:14,1
- 099 Herrmann, Thomas	58 HEK	n.a.

5 0 0 0 m**Frauen**

1. 274 Recht, Janette	81 HSH-Nordbank	23:37,3 Min.
2. 321 Leifels, Gabi	66 Raffay	23:46,5
3. 007 Parge, Sabine	64 Dt.Telekom	24:16,1
4. 731 Oestreich, Daniela	76 Rot-Gelb Shell	25:07,3
5. 397 Henke, Katrin	92 Bacardi	25:37,2
- 734 Suckstorff, Anja	69 ERGOsports	n.a.
- 093 Weiß, Meike	80 Bacardi	n.a.

W 50

1. 691 Gielen, Silke	57 Postbank	21:28,1
2. 035 Müller, Ursel	47 Philips LG	25:19,7

Männer

1. 113 Sills, David	71 Allianz	18:24,7
2. 042 Herz, Stefan	90 Polizei	18:35,2
3. 380 Götttsche, Sören	85 Polizei	19:00,8
4. 090 Krastev, Ulli	69 Bacardi	19:11,7
5. 369 Rebstock, Stefan	69 Siemens	19:23,7
6. 001 Jansen, Thies	71 Airbus SG	19:50,9
7. 230 Banck, Sönke	67 ERGOsports	20:08,4
8. 370 Neumann, Uwe	73 Dt.Telekom	20:10,0
9. 283 Hauschildt, Maik	74 Laufwerk	20:37,8
10. 259 Kiehl, Thorsten	84 HH-Hochschulen	20:53,8
11. 735 Kutschka, Gregor	70 Dt.Telekom	21:57,3
12. 644 Boehm, Alexander	80 Rot-Gelb Shell	22:04,9
13. 039 Stäcker, Frank	64 Philips LG	22:31,8
14. 260 Knaack, Tobias	75 HH-Hochschulen	23:14,2
15. 730 Hoppe, Holger	71 Rot-Gelb Shell	24:45,5
16. 732 Toborg, Sven	70 Rot-Gelb Shell	25:24,6
17. 089 Henke, Peter	63 Bacardi	27:37,7
- 733 Dreyer, Daniel Karsten	74 SG Stern	n.a.

BSV-Bahnabschluss-Sportfest 2010

Bacardi-Super-Cup

5 0 0 0 m

<u>M 50</u>	1. 027 Lüders-Bahlmann	56 NDR	19:59,9 Min.
	2. 180 Fedder, Ingo	60 Rot-Gelb Shell	20:05,3
	3. 031 Thimm, Erich	51 NDR	22:33,0
	4. 257 Tilch, Peter	55 HPA	23:23,2
	5. 152 Kellermann, Peter	57 NDR	23:56,4
	- 099 Herrmann, Thomas	58 HEK	n.a.
	- 028 Marten, Dieter	57 NDR	n.a.
	- 240 Spijker, Rüdiger	60 ERGOsports	n.a.

1 0. 0 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 274 Recht, Janette	81 HSH-Nordbank	49:10,8 Min.
	2. 321 Leifels, Gabi	66 Raffay	50:19,2
	3. 007 Parge, Sabine	64 Dt.Telekom	53:06,2
	4. 731 Oestreich, Daniela	76 Rot-Gelb Shell	57:25,4
	- 307 Henke, Katrin	92 Bacardi	n.a.
	- 093 Weiß, Meike	80 Bacardi	n.a.
	- 734 Suckstorff, Anja	69 ERGOsports	n.a.

<u>W 50</u>	1. 691 Gielen, Silke	57 Postbank	47:53,6
	- 035 Müller, Ursel	47 Philips LG	n.a.

<u>Männer</u>	1. 113 Sills, David	71 Allianz	39:10,6
	2. 090 Krastev, Ulli	69 Bacardi	41:56,8
	3. 369 Rebstock, Stefan	69 Siemens	42:27,5
	4. 380 Götttsche, Sören	85 Polizei	42:30,7
	5. 001 Jansen, Thies	71 Airbus	42:50,0
	6. 042 Herz, Stefan	90 Polizei	43:06,0
	7. 230 Banck, Sönke	67 ERGOsports	46:04,3
	8. 259 Kiehl, Thorsten	84 HH-Hochschulen	47:06,8
	9. 039 Stäcker, Frank	64 Philips LG	48:53,5
	10. 260 Knaack, Tobias	75 HH-Hochschulen	49:06,1
	11. 644 Boehm, Alexander	80 Rot-Gelb Shell	50:00,4
	12. 730 Hoppe, Holger	71 Rot-Gelb Shell	58:31,5
	13. 732 Toborg, Sven	70 Rot-Gelb Shell	59:41,7
	- 733 Dreyer, Daniel Karsten	74 SG Stern	n.a.
	- 283 Hauschildt, Maik	74 Laufwerk	n.a.
	- 370 Neumann, Uwe	73 Dt.Telekom	n.a.
	- 089 Henke, Peter	63 Bacardi	n.a.
	- 735 Kutschka, Gregor	70 Dt.Telekom	n.a.

<u>M 50</u>	1. 180 Fedder, Ingo	60 Rot-Gelb Shell	44:15,8
	2. 257 Tilch, Peter	55 HPA	47:31,3
	3. 031 Thimm, Erich	51 NDR	50:43,5
	4. 152 Kellermann, Peter	57 NDR	51:30,6
	- 099 Herrmann, Thomas	58 HEK	n.a.
	- 027 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 HEK	n.a.
	- 028 Marten, Dieter	57 NDR	n.a.
	- 240 Spijker, Rüdiger	60 ERGOsports	n.a.

BSV-Bahnabschluss-Sportfest 2010

Endstand Bacardi-Super-Cup 2010

<u>Frauen</u>	1. 274 Janette Recht	81 HSH Nordbank	5 1 Punkte
	2. 397 Katrin Henke	92 Bacardi	3 7
	3. 007 Sabine Parge	64 Dt.Telekom	36,5
	4. 321 Gabi Leifels	66 Raffay	3 1
	5. 734 Anja Suckstorff	69 ERGOsports	29,5
	6. 731 Daniela Suckstorff	69 ERGOsports	1 9
	7. 093 Meike Weiß	80 Bacardi	1 0

<u>W 50</u>	1. 691 Silke Gielen	57 Postbank	1 6 Punkte
	2. 035 Ursel Müller	47 Philips LG	6

<u>Männer</u>	1. 113 David Sills	71 Allianz	1 4 0 Punkte
	2. 042 Stefan Herz	90 Polizei	1 3 6
	3. 380 Sören Götsche	85 Polizei	1 2 5
	4. 001 Thies Jansen	71 Airbus SG	1 1 4
	5. 090 Ulli Krastev	69 Bacardi	1 0 1
	6. 230 Sönke Banck	67 ERGOsports	93,5
	7. 259 Thorsten Kiehl	84 HH-Hochschulen	9 1
	8. 370 Uwe Neumann	73 Deutsche Telekom	7 9
	9. 733 Daniel Karsten Dreyer	74 SG Stern	7 8
	10. 369 Stefan Rebstock	69 Siemens	7 5
	11. 283 Maik Hauschildt	74 Laufwerk	6 8
	12. 039 Frank Stäcker	64 Philips LG	5 2
	13. 644 Alexander Boehm	80 Rot-Gelb Shell	51,5
	14. 260 Tobias Knaack	75 HH-Hochschulen	4 6
	15. 732 Sven Torborg	70 Rot-Gelb Shell	3 0
	730 Holger Hoppe	71 Rot-Gelb Shell	3 0
	17. 735 Gregor Kutschka	70 Dt.Telekom	1 7
	18. 089 Peter Henke	63 Bacardi	1 2

<u>M 50</u>	1. 027 Uwe Lüders-Bahlmann	56 NDR	4 8 Punkte
	2. 180 Ingo Fedder	60 Rot-Gelb Shell	4 6
	3. 031 Erich Thimm	51 NDR	4 4
	4. 028 Dieter Marten	57 NDR	3 6
	5. 257 Peter Tilch	55 HPA	3 4
	6. 152 Peter Kellermann	57 NDR	2 9
	7. 240 Rüdiger Spijker	60 ERGOsports	1 6
	8. 099 Thomas Herrmann	58 HEK	9

Teilnehmer Bacardi-Super-Cup

	<u>Frauen</u>	<u>W50</u>	<u>Männer</u>	<u>M50</u>	<u>gesamt</u>
2006	4	-	13	-	17
2007	1	-	11	3	15
2008	4	-	4	5	13
2009	7	3	12	8	30
2010	7	2	18	8	35

Weitsprung

<u>W 35</u>	1. 048 Rietzke, Marion	75 Polizei	4,45 m
<u>M 30/45</u>	1. 051 Naundorf, Jens	64 Siemens	4,47
	- 656 Walkenhorst, Tim	77 Innovas	ogV
<u>M 60/65</u>	1. 078 Steuber, Larry	46 ERGOsport	4,62*
	2. 021 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	4,24*
	3. 129 Ahrens, Jürgen	44 Dresdner Bank	4,02*
	4. 043 Horlamus, Klaus	47 Polizei	3,92*

BSV-BahnabschlussSportfest 2010

Weitsprung

<u>M 70/75</u>	1. 098 Knapp, Gerhard	34 Esso	3,92*m
	2. 003 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	3,64*
	3. 137 Bischoff, Hermann	32 Dresdner Bank	3,40*
	4. 071 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	3,38*
	5. 009 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	2,98*

*= doppelte Weite Standweitsprung

K U G E L

<u>M-M45</u>	1. 079 Steuber, Larry	76 ERGOsports	9,16 m
	2. 164 Sommer, Christian	82 Philips LG	7,80
	3. 051 Naundorf, Jens	64 Siemens	7,78
<u>M 55</u>	1. 120 Jeschke, Heinz	55 Philips LG	8,35
<u>M 60/65</u>	1. 078 Steuber, Larry	46 ERGOsports	10,74
	2. 021 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	8,87
	3. 043 Horlamus, Klaus	47 Polizei	7,32
<u>M 70/75</u>	1. 098 Knapp, Gerhard	34 Esso	7,94
	2. 071 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	7,68
	3. 003 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	7,67
	4. 009 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	7,02

D I S K U S

<u>Männer</u>	1. 164 Sommer, Christian	82 Philips LG	21,77 m
<u>M 50/55</u>	1. 642 Eddelbüttel, Kai	59 German. Lloyd	23,31
	2. 120 Jeschke, Heinz	55 Philips LG	22,89
<u>M 60/65</u>	1. 005 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	29,05
	2. 078 Steuber, Larry	46 ERGOsports	26,60
	3. 129 Ahrens, Jürgen	44 Dresdner Bank	21,29
	4. 021 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	20,96
	5. 043 Horlamus, Klaus	47 Polizei	19,40
<u>M 70/75</u>	1. 174 Eddelbüttel, Manfred	39 German. Lloyd	30,84
	- 067 Suppa, Peter	39 LG Alsternord	24,99
	2. 098 Knapp, Gerhard	34 Esso	21,62
	3. 137 Bischoff, Hermann	32 Dresdner Bank	20,63
	4. 009 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	19,92
	5. 071 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	17,75

F.d.R.: LA-AUSSCHUSS
gez. orlo

Einladung und Termine der Werferserie 2010/2011

Der Leichtathletik-Ausschuss im BSV Hamburg lädt alle Sportlerinnen und Sportler sehr herzlich zur Teilnahme an der Werferserie 2010 / 2011 ein ! Vorgesehen sind wieder sechs Veranstaltungen. Die Einladung zu den ersten beiden Werfertagen finden Sie im vorliegenden Verbandsmitteilungsblatt.

Nachfolgende Termine wurden festgelegt

13.11.2010

18.12.2010

15.01.2011

12.02.2011

12.03.2011

Abschlussveranstaltung im Rahmen des Bahneröffnungssportfestes im April 2011. Termin wird noch bekanntgegeben.

Austragungsort der Werfertage ist der Sportplatz Hammer Park

Wertung

Die Wertung der Werferserie erfolgt nach der DLV-Mehrkampfwertung je Werferdreikampf (Kugel / Diskus / Speer). Von den sechs Werfertagen werden vier für die Serienwertung herangezogen, wobei bei fünf- bzw. sechsmaliger Teilnahme das/die schlechteste/n Ergebnis/se gestrichen wird/werden.

Auszeichnungen

Alle Aktive, die in die Serienwertung kommen (Teilnahme an mindestens vier Veranstaltungen), erhalten eine Auszeichnung. An die aktivste BSG wird ein Pokal vergeben. Hierzu werden die Teilnehmerzahlen der einzelnen Werfertage addiert. Berücksichtigt werden nur Aktive, die sich an allen drei Wettbewerben eines Werferdreikampfes beteiligt haben.

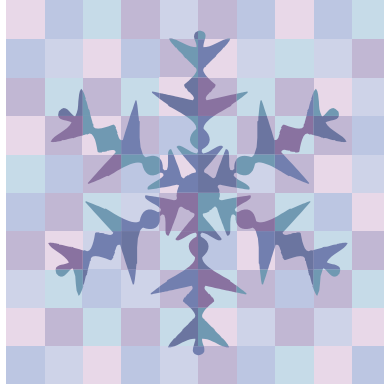
Allgemeines

Startberechtigt sind Aktive mit gültigem Leichtathletik-Startpass sowie – bei getrennter Wertung – Seniorinnen / Senioren des HLV.

Es gelten die Bestimmungen der Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg.

Leichtathletik-Ausschuss
gez. Sven Lührs

Einladung zu zwei Werfertagen



- Termine: Sonnabend 13.November 2010 - 10:00 Uhr
 Sonnabend 18.Dezember 2010 - 10:00 Uhr
- Ort: Sportanlage Hammer Park
 Hammer Steindamm 131 20535 Hamburg
- Wettbewerb : Werferdreikampf (Kugel / Diskus / Speer) für alle Damen- und
 Herren Altersklassen
- Meldungen : Bis 15 Minuten vor Wettkampfbeginn.
- Startgeld : 3.- € je Teilnehmer und Veranstaltung, zu zahlen an den
 Wettkampftagen.
- Allgemeines : Urkunden (auf Anforderung !) für Sieger und Plazierte. Für
 Schäden jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.
 Kampfrichter bzw. Helfer sind herzlich willkommen. Für die
 Durchführung der Wettbewerbe gilt die LO des BSV Hamburg
 bzw. die Ausschreibung der Werferserie 2010 / 2011.

gez. Sven Lührs



**Betriebssportverband
Hamburg e. V.**

Sparte Radsport



Manfred Schwarz	Obmann / RTF	040/40165835 0179/6632034	radmanne@gmx.de
Christian Bruder	stellv. Obmann / Breitensport	0151/10814406	ch.bruder@ndr.de
Susanne Büttner	Mitglieder- betreuung	040/518955 040/40165835 0179/6636116	suse.buett@gmx.de

Termine im Norden

9.10.2010	Abradeln mit dem BSV HH
10.10.2010	RTF RG Kiel - Almatrieb
17.10.2010	Saisonende
20.10.2010	Versammlungen RG BSV HH und Radsparte BSV HH

Viele weitere Termine und Infos z. B. zu Permanenten und CTF's findet Ihr auch im Breitensportkalender.

Manuela Haverkamp ist Master Weltmeisterin

Manuela Haverkamp ist als lizenziertes Mitglied der RG BSV Hamburg Erste beim UCI Weltpokal der Master Frauen im Einzelrennen Straße in St.Johann (Österreich) geworden und somit Master Weltmeisterin! Nach 1:01:13 Stunden hatte sie beim Finish nach dem 40 km langen Großen Preis der Kitzbühler Alpen sprichwörtlich die Felge vor der zeitgleich gewerteten Konkurrenz. Am Tag zuvor hatte sie bei der UCI Weltmeisterschaft im Einzelzeitfahren (UCI TIME TRIAL MASTERS WORLD CHAMPIONSHIPS) mit einem Schnitt von 41 km/h die Bronzemedaille gewonnen. Die Radsparte des BSV Hamburg und die RG BSV Hamburg gratulieren zu diesen herausragenden Erfolgen!

Abradeln am 9.10.2011

Am 9. Oktober wollen wir die Saison ausklingen lassen

Wir treffen uns um 10.30 Uhr in Friedrichsruh in der "Otto von Bismarck Stiftung". Abfahrt ist um **11 Uhr**. Für Rennradler fahren wir je nach Lust, Laune und Wetter... ca. 40 - 60 km - grobe Richtung: Großensee - Lütjensee - über den Pfefferberg und zurück.

Für MTB hat sich Dieter Skodda eine Strecke durch den Sachsenwald ausgesucht, Dauer ca. 2,5 Std.

Für das leibliche Wohl (Selbstkostenpreis) wird sich Radsanne wie immer etwas Besonderes einfallen lassen. Um besser planen zu können, bitten wir um eine kurze Mitteilung, wer kommt:

radmanne@gmx.de oder susi@alstercom.de

Noch ein Hinweis an die BSG-Radspartenmitglieder:

Wenn ihr uns den Nachweis über die Teilnahme an fünf RTFen und/oder Permanenten vorlegt, bekommt ihr die BSG-Rad Auszeichnung vor Ort (vgl. nächster Hinweis).

Bis zum 9. Oktober - Euer Radausschuss

Saisonende - Abgabe der Wertungskarten

Bis zum 17.10.2010 könnt ihr ja noch Punkte für die Wertungskarte sammeln. Danach gebt ihr bitte die Wertungskarten umgehend ab - entweder direkt bei **Manfred Schwarz, Emekesweg 1, 22391 Hamburg** oder über eure Spartenleiter an die gleiche Adresse. **Spätestens am 31.10.2010** müssen eure Karten bei Manfred Schwarz eingegangen sein. Später abgegebene Karten können leider nicht mehr für die Auswertung berücksichtigt werden!

Bitte auf der WK eine aktuelle E-Mail-Adresse angeben. Diese ist für die Einladung zum Kaffeeklatsch Anfang 2011 wichtig, da kostensparend eingeladen werden soll.

Adressänderungen bitte auch auf der WK vermerken, wer im kommenden Jahr keine WK haben möchte: bitte Hinweis an die WK heften. Wird dann unbürokratisch bearbeitet.

Manfred

Jahreshauptversammlungen

Am 20. Oktober 2010 finden die alljährlichen Versammlungen statt. **Ab 18 Uhr** treffen sich die Mitglieder der RG BSV HH **beim BSV Hamburg** in der **Wendenstr. 120, Raum 17**, 20537 Hamburg. Anschließend findet **ab 19:00 Uhr** dann die Versammlung der Radsparte des BSV Hamburg am gleichen Ort statt.

Kommt bitte zahlreich - euer in der Anzahl reduzierter Ausschuss baut auf euch und auf eure Unterstützung.

Einladung zur JHV der RG-BSV-Hamburg

Wir laden alle Mitglieder der RG-BSV zur Jahreshauptversammlung am 20.10.2010 um 18Uhr ein

Ort: BSV Geschäftsstelle Wendenstraße 120 Raum 17

Tagesordnung: Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden

Bericht 2. Vorsitzender

Bericht Mitgliederverwaltung

Anschaffung neuer Trikots

Verschiedenes

Gez. Manfred Schwarz

1. Vorsitzender RG-BSV

Einladung

Spartenleiterversammlung der Radsparte BSV Hamburg

Wann: am 20.10.2010 um 19Uhr

Wo: BSV Geschäftsstelle Wendenstraße 120, Raum 17

Tagesordnung: Begrüßung und Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder

Bericht des Vorsitzenden (Radausschuß) M.Schwarz

Bericht Mitgliederbetreuung S.Büttner

Kassenbericht S.Büttner

Entlastung des Vorstandes

Allgemeines

Gez.

Manfred Schwarz

Vorsitzender-Radausschuß

Euro 2011

Über die Veranstaltungen der European Company Sport Games 2011 in Hamburg könnt ihr euch ausführlich auf der Website des BSV Hamburg informieren: <http://www.bsv-hamburg.de/>.

VMB zum Nachlesen

Habt Ihr ein VMB verpasst oder wollt etwas nachlesen: Auf der Seite des Betriebssportverbandes Hamburg sind die Ausgaben ab 2004 archiviert.

Training der BSG`n

BSG NDR und HASPA

Mittwochs, Abfahrt: 17:30 Landesfeuerweherschule in der Bredowstraße (Moorfleet/Billwerder).

Beleuchtung nicht vergessen!

Die **BSG HASPA** fährt um 17:00 Uhr vom Normannenweg (HASPA-Zentrale) ab und stößt dann vor der Landesfeuerweherschule auf die anderen Radler und -innen.

Lufthansa SV

Sonntags, 10.30 Uhr. Treffpunkt: Glashütterdamm/ Ecke Travestr. in Norderstedt. Fahrstrecke zwischen 60-80 km (bei Bedarf mehr) mit ca. 28/30 km/h. Dieses Training findet immer statt.

Manfred, Christian, Susanne

Mannschafts-Meisterschaft 2010/2011

Liebe Schachfreunde,

lange haben wir daran gewerkelt, nun ist es endlich so weit! Zur neuen Saison erscheint die Homepage der Sparte Schach in einem neuen Outfit! Schauen doch einfach mal auf der Seite www.schach.bsv-hamburg.de vorbei!

Vielleicht lag es ja auch an der neuen Seite! Auf jeden Fall gab es einige Fehler hinsichtlich der Ranglisten, die im letzten VMB veröffentlicht wurden! Bitte schauen Sie ganz einfach auf der neuen Website der Sparte Schach nach, dort sind die Ranglisten auf dem neuesten Stand!

Achim Kaliski
Spelausschuss Schach

BSV-Aktivschacheinzelmeisterschaft 2010

An zwei Montagen im September wurde die diesjährig Aktivschach-Meisterschaft bei der Baubehörde ausgetragen. Insgesamt gingen 35 Teilnehmer an den Start. Immerhin waren vier Teilnehmer oberhalb der 2000er-Grenze. Der Wertzahlbeste Ralf Hein hatte allerdings ein rabenschwarzes Turnier. Kam er am ersten Tag noch auf $2\frac{1}{2}$ aus 4, so ging er im zweiten Durchgang richtig ab. hier holte er nur noch einen einzigen Punkt, sodass er am Ende mit $3\frac{1}{2}$ Zählern nur auf einen enttäuschenden 19. Platz landete.

Ein weiterer 2000er (der neue BSV Einzelmeister Alexander Diehl von Ra-

pid) enttäuschte ebenfalls. mit gerade einmal $4\frac{1}{2}$ Punkten ging er als 9. ins Ziel. Potztal

kratzte mit 5 aus 7 nur ganz leicht an den Medaillenplätzen. Er wurde Fünfter. Ganz knapp am Treppchen vorbei landete Wilfried Rühr (BSVH) ebenfalls mir fünf Punkten, allerdings mit der etwas besseren Summenwertung.

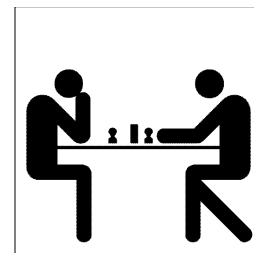
Auf einem Spitzenplatz landete Robert Buchholz (Baubehörde), der in der letzten Runde sogar noch den Turniersieger zu Fall brachte. Er belegte den 3. Platz mit $5\frac{1}{2}$ Punkten. Ebenfalls auf $5\frac{1}{2}$ Zähler, aber einer etwas besseren Wertung, kam Titelverteidiger Johnny Kjetsae. Er verlor nicht eine einzige Partie, streute aber einige Punkteteilungen ein, so dass es am Ende "nur" zu Platz zwei reichte.

Mit nur der einen bereits erwähnten Niederlage und einer Punkteteilung wurde

Achim Soltau (Gerichte)
BSV-Aktivschachmeister 2010

Herzlichen Glückwunsch zu dieser guten Leistung.

Uwe Maifeld
Spelausschuss Schach



BSV-Aktivschacheinzelmeisterschaft 2010

Pl.	Nr.	Spieler	BSG	WZ	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	Su.-Pkt.	Bhw
1.	1.	Soltau	Gerichte	1918	9w+	15S1	30W1	2S½	11W1	8S1	3W0	5.5 - 1.5	25	30
2.	2.	Kjetsae	Beiersdorf	2004	12S1	8W1	22S1	1W½	10S1	3W½	4S½	5.5 - 1.5	24,5	31,5
3.	3.	Buchholz	Baubehörde	1947	13W½	25S1	20W1	11S½	7W1	2S½	1S1	5.5 - 1.5	21,5	30
4.	4.	Rühr	BSVH	1933	19S1	7W½	18S0	22W1	23S1	12W1	2W½	5.0 - 2.0	19,5	27
5.	5.	Potztal	ERGO	2032	25W½	11S½	24W1	21S1	8W0	10W1	12S1	5.0 - 2.0	18,5	25,5
6.	6.	Raum	Baubehörde	1825	8W0	20S½	25W1	14S½	30W1	21S1	19W1	5.0 - 2.0	16	23,5
7.	7.	Kaliski	Baubehörde	1986	17W1	4S½	14W1	10W½	3S0	16S1	8W½	4.5 - 2.5	19,5	31
7.	8.	Kemeny	Zoll	1953	6S1	2S0	32W1	18W1	5S1	1W0	7S½	4.5 - 2.5	19,5	31
9.	9.	Diehl, A.	Rapid	2057	1s-	21S0	17W1	32S1	24W½	25S1	18W1	4.5 - 2.5	13,5	24
10.	10.	Schneider	BSVH	1609	16W1	17S1	21W1	7S½	2W0	5S0	13W½	4.0 - 3.0	20,5	30
11.	11.	Marquardt	BWVL	1851	35S1	5W½	31S1	3W½	1S0	18W½	14S½	4.0 - 3.0	18,5	25,5
12.	12.	Ristic	Rapid	1865	2W0	32S1	33W1	30S1	19W1	4S0	5W0	4.0 - 3.0	18	24,5
13.	13.	Schröder, K.	Transit	1817	3S½	19W½	26S1	23W½	18S½	14W½	10S½	4.0 - 3.0	16,5	26,5
13.	14.	Bissinger	Rapid	1746	26S1	31W½	7S0	6W½	15W1	13S½	11W½	4.0 - 3.0	16,5	26,5
15.	15.	Diehl, W.	Rapid	1992	29S1	1W0	23S0	31W1	14S0	32W1	22S1	4.0 - 3.0	14	22
16.	16.	Löschen	Beiersdorf	1801	10S0	18W0	35S1	26W1	22S1	7W0	21S1	4.0 - 3.0	13	21
17.	17.	Farzamfar	Rapid	1833	7S0	10W0	9S0	35W1	20W1	26S1	24W1	4.0 - 3.0	10	22,5
18.	18.	Zühr	Rapid	1661	34W½	16S1	4W1	8S0	13W½	11S½	9S0	3.5 - 3.5	17	27,5
19.	19.	Hein, R.	Baubehörde	2065	4W0	13S½	34W1	20S1	12S0	23W1	6S0	3.5 - 3.5	14	26
20.	20.	Will	Transit	1602	24S1	6W½	3S0	19W0	17S0	31W1	29S1	3.5 - 3.5	13	25,5
21.	21.	Rädisch	Ring	1671	28S1	9W1	10S0	5W0	29S1	6W0	16W0	3.0 - 4.0	16	28
22.	22.	Heitsch	BWVL	1646	27S1	35W1	2W0	4S0	16W0	30S1	15W0	3.0 - 4.0	15	23,5
23.	23.	Pahlke	Zoll	1682	30W0	28S1	15W1	13S½	4W0	19S0	25W½	3.0 - 4.0	13,5	24,5
24.	24.	Beloussow	Otto	1761	20W0	34S1	5S0	27W1	9S½	29W½	17S0	3.0 - 4.0	12,5	24
25.	25.	Cassens	Rapid	1886	5S½	3W0	6S0	34W1	31S1	9W0	23S½	3.0 - 4.0	11	26,5
26.	26.	Zeigert	Otto	1587	14W0	27S1	13W0	16S0	28W1	17W0	30S1	3.0 - 4.0	10	24
27.	27.	Bock	Rapid	1471	22W0	26W0	+	24S0	32S0	34W1	33S1	3.0 - 4.0	8	14
28.	28.	Lindemann	Baubehörde	1489	21W0	23W0	29S0	+	26S0	33W1	32S1	3.0 - 4.0	7	15
29.	29.	Keuneke	Lufthansa	1846	15W0	30S0	28W1	33S1	21W0	24S½	20W0	2.5 - 4.5	10	20
30.	30.	Maifeld	Baubehörde	1570	23S1	29W1	1S0	12W0	6S0	22W0	26W0	2.0 - 5.0	13	26
31.	31.	Bohlin	Otto	1406	36s+	14S½	11W0	15S0	25W0	20S0	34S½	2.0 - 5.0	10,5	20
32.	32.	Weis	BVB	1626	33S1	12W0	8S0	9W0	27W1	15S0	28W0	2.0 - 5.0	10	24,5
33.	33.	Bracke	Otto	1348	32W0	+	12S0	29W0	34S½	28S0	27W0	1.5 - 5.5	7,5	16
34.	34.	Drengemann	Beiersdorf	1421	18S½	24W0	19S0	25S0	33W½	27S0	31W½	1.5 - 5.5	5,5	19,5
35.	35.	Gröppel	Baubehörde	2001	11W0	22S0	16W0	17S0				0.0 - 4.0	0	15
36.	36.	Meyer, G.	Baubehörde	1636	31w-							0.0 - 1.0	0	2

SPARTE SCHWIMMEN

Zuteilung der Schwimmübungsstunden für die Wintersaison 2010/2011

Die Übungsstunden für die Wintersaison **2010/2011** für den Betriebssportverband Hamburg werden mit Wirkung zum **01.10.10 neu** zugeteilt. Berücksichtigt sind nur die BSG'n, die fristgemäß einen Antrag eingereicht haben. Dieser Verteilungsplan behält Gültigkeit bis Ende September 2011.

Für die danach folgende Saison muß erneut ein schriftlicher Antrag gestellt werden. Bitte reichen Sie Ihren Antrag erst nach der Aufforderung im Verbandsmitteilungsblatt ein. Das Verbandsmitteilungsblatt erscheint im August des jeweiligen Jahres (nach den Sommerferien).

Wichtiger Hinweis: Informieren Sie sich über die Ferienpausen beim Badpersonal.

Verbindlicher Zuteilungsplan ab 01.10.10

S = Schwimmen, T = Tauchen

Regionalbad	Tag	Übungszeit	Bahnen	BSG'n
Barmbek (Uni)	So	--	15.30 - 17.00	2,5 T Lufthansa, NDR
Bergedorf	Di	3.	21.00 - 22.00	4 S Post Bergedorf, Deutsche Telekom, HASPA
Billstedt	Do	3.	20.50 - 21.40	3 T HHA, HWW, HHLA
Blankenese	Di	2.	20.00 - 20.50	3 T Deutsche Bank
		3.	20.50 - 21.40	2 T Deutsche Bank
				1 S Triathlon
				Letzter Di im Monat, Deutsche Bank 3 Bahnen
Bramfeld	Mi	3.	20.50 - 21.40	6 S Dresdner Bank, Otto Hamburg, APL
Niendorf	Mo	2.	20.00 - 20.50	2 T Beiersdorf, NDR
		3.	20.50 - 21.40	4 T NDR
Rahlstedt	Mi	3.	20.50 - 21.40	2 S Deutsche Bank, Sartorius
St. Pauli	Di	1.	19.00 - 20.00	2 S SV Rapid
Süderelbe	Mi	2.	20.00 - 20.50	3 S BZA Harburg
		3.	20.50 - 21.40	3 T (Fielmann) , HHLA
Wandsbek	Di			Deutsche Bank, Vattenfall, SV Signal Iduna, Triathlon, Feuerwehr, Zoll
		2.	20.00 - 20.50	3 S Wettkampftraining
		3.	20.50 - 21.40	3 S Freies Training
Wilhelmsburg	Do	2.	20.00 - 20.50	4 S Aurubis, Hapag Loyd, APL

Angegeben sind jeweils die Wasserzeiten! Die Hallenzeiten beginnen 10 Minuten vorher und enden 10 Minuten später.

In Klammern gesetzte BSG'n haben keinen schriftlichen Antrag fristgerecht beim Obmann eingereicht. Sie wurden entsprechend der Vorjahresbelegung berücksichtigt und erhalten Gelegenheit zu einer Stellungnahme auf der nächsten Jahreshauptversammlung der Spartenleiter.

BSG'n, die zwei Jahre in Folge keinen Antrag eingereicht haben, werden bei der Hallenverteilung ausgeschlossen!

Terminhinweis:

Die **Jahres-Hauptversammlung 2011** der Spartenleiter Schwimmen / Tauchen findet im 25. Januar bei der SV-SIGNAL-IDUNA statt.

Fortsetzung Zuteilung der Schwimmübungsstunden für die Wintersaison 2010/2011

(VB 10 vom 01.10.2010)

SPARTE SCHWIMMEN

Übungsteilnehmer **müssen** im Besitz einer gültigen BSV-Kontrollmarke für 2010/2011 sein und Mitglied in einer BSG sein.

Mit dem Erwerb der Kontrollmarke (vom Spartenleiter/Spartenbeauftragten) ist der Besitzer berechtigt, während der ganzen Wintersaison BSV-Übungsstunden zu nutzen. Ein zusätzliches Eintrittsgeld entfällt.

Die Einnahmen aus dem Verkauf der Kontrollmarken sind ein wichtiger Finanzierungsbeitrag für die Verbandsarbeit des BSV. Für denjenigen, der diese Leistungen in Anspruch nimmt, sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, seinen finanziellen Beitrag dafür zu leisten. Der Preis einer Kontrollmarke ist im Verhältnis zu der gebotenen Leistung äußerst gering (14 Cent je Übungsstunde). Dennoch empfinden einige Teilnehmer an BSV-Übungsstunden den Preis als überzogen und wollen den Erwerb einer Marke lieber umgehen. Das benachteiligt alle zahlenden Teilnehmer (auch Inhaber von Spielerpässen) und ist gleichsam ein verbandsschädigendes Verhalten.

Es gelten daher folgende Regelungen:

- jeder Übungsteilnehmer muß im Besitz einer gültigen Kontrollmarke sein
- Neuzugänge dürfen (ohne Marke) an drei Schnupper-Trainingsabenden teilnehmen
- die Kontrollpflicht ist durch die Übungsleiter auszuüben
- setzt sich eine BSG über die Regelungen hinweg, kann sie zukünftig bei der Vergabe von Übungsstunden nicht berücksichtigt werden.

Wir bitten um Verständnis für diese Vorgehensweise.

Die Marken kosten EURO 5,00 pro Stück (Einmalbeitrag für durchschnittlich 35 Übungsstunden).

Sie können zusammen mit den Erlaubniskarten in der BSV-Geschäftsstelle, Wendenstraße 120, abgeholt werden. BSG'n, die im Besitz gültiger Schwimmpässe sind, erhalten entsprechend der Anzahl ihrer Pässe eine gleiche Anzahl Kontrollmarken gebührenfrei zugeschickt.

Anfragen dazu richten Sie bitte an den Spelausschuß.

Bitte kleben Sie Ihre Marke in die Erlaubniskarte ein (nicht in den Spielerpaß!).

Hinweis in eigener Sache:

Wir bitten Sie, den Spelausschuß frühzeitig über nicht genutzte Übungsstunden zu informieren. Somit können sie an interessierte BSG'n weitergegeben werden.

Spelausschuß Schwimmen
gez. Andreas Quade, Obmann

1. Hamburger Taucherwettkampf am 28.11.2010

Veranstaltungsort: Bartholomäusbad, HH-Barmbek, Bartholomäusstr. 95

Beginn der Wettkämpfe: 14:15 Ende 16:45 Uhr
13:45 Eintreffen der Wettkampfhelfer
13:45 Eintreffen der Teilnehmer

Meldeschuß: 15. November 2010 eintreffend bei:

Andreas Quade, ERGO, IVKP1HH, Überseering 45,
22297 Hamburg, Tel.: 040/6376-2440
E-Mail: Andreas.Quade@ERGO.de

Ansprechpartnerin: Elke Kellermann, NDR, BSG Tauchen,
Tel.: 0171/1711618
E-Mail: bsg-tauchen@ndr.de

Wettkampffolge:					Da / He	Altersklassen	
1		50 m		Freistil mit ABC	Damen	AK	offen
2		50 m		Freistil mit ABC	Herren	AK	offen
3		50 m		Brust-Arme / Delphin-Beine	Damen	AK	offen
4		50 m		Brust-Arme / Delphin-Beine	Herren	AK	offen
5		50 m		Delphin nur Beine	Damen	AK	offen
6		50 m		Delphin nur Beine	Herren	AK	offen
7		25 m		Tauchen in Rückenlage	Damen	AK	offen
8		25 m		Tauchen in Rückenlage	Herren	AK	offen
9		25 m		Schnorcheln / Ringe	Damen	AK	offen
10		25 m		Schnorcheln / Ringe	Herren	AK	offen
11		25 m		Hulahoop-Reifen-Tauchen	Schüler	AK	9 -14J.
12		25 m		Wasserball	Schüler	AK	9 -14J.
13		25 m		Schnelltauchen	Damen	AK	offen
14		25 m		Schnelltauchen	Herren	AK	offen
15		25 m		Langsamtauchen	Damen	AK	offen
16		25 m		Langsamtauchen	Herren	AK	offen
17	3 x	25 m		Staffel: Ringe	gemischt	AK	offen
18				Mannschaftsspiel	gemischt (max. 5 Teilnehmer)	AK	offen

Gestartet wird - außer bei den Wettkämpfen 7, 8, 13 bis 16 - immer mit ABC-Ausrüstung, also mit Maske, Schnorchel und Flossen, aus dem Wasser.

Das Equipment muss selbst mitgebracht werden.

Erläuterungen zu den Wettkämpfen auf der Folgeseite.
Bei Fragen bitte an Elke Kellermann, NDR, BSG Tauchen wenden (s.o.)!

Wettkampfbedingungen Taucherwettkampf in Hamburg

Meldungen:

Die Meldungen müssen auf den beigefügten Meldelisten erfolgen. Meldeschluß siehe Ausschreibung. Ein Startpass ist nicht erforderlich. Bei zu wenig Anmeldungen behalten wir uns eine Absage vor.

Meldeliste Jede BSG und jeder Gastverein gibt eine Meldeliste ab, geordnet nach aufsteigender Wettkampffolge. **Bitte Wettkampfhelfer benennen.**

Es gelten keine Startbegrenzungen sowohl für Einzel- als auch für Staffelwettbewerbe.

Meldegeld:

Das Meldegeld beträgt **pro gemeldeten Start EUR 1,50** und ist bis spätestens drei Wochen nach der Veranstaltung auf das BSV-Konto bei der Haspa, Kto.-Nr. 1244 / 122 105 (BLZ 200 505 50) unter Angabe des Verwendungszwecks "Hamburger Taucherwettkampf" einzuzahlen.

Erläuterungen zu den Wettkämpfen:

1. Freistil mit ABC: 50m kraulen.
Der Teilnehmer muss 50m kraulen, dabei nach 25m eine Wende machen und am Ende mit beiden Händen anschlagen.
3. 50m Brust-Arme und Delfin-Beine.
Der Teilnehmer muss in der Technik „einmal Brust-Arme, zweimal Delfin-Beine“ 50m zurücklegen, dabei nach 25m eine Wende machen und am Ende mit zwei Händen anschlagen.
5. 50m Delfin nur Beine.
Der Teilnehmer muss 50m Delfin nur Beine zurücklegen, dabei nach 25m eine Wende machen und am Ende mit beiden Händen anschlagen.
7. 25m tauchen in Rückenlage **ohne Flossen**.
Der Teilnehmer muß tauchend 25m in Rückenlage ohne Flossen zurücklegen, in dem er den „Brustarmzug“ und den „Brustbeinschlag“ ausführt. Am Ende mit beiden Armen anschlagen.
9. 25m schnorcheln und zwei Ringe einsammeln.
Der Teilnehmer schnorchelt zum ersten Ring, taucht ab, nimmt den Ring, taucht auf und schnorchelt weiter zum zweiten Ring.
Dort taucht er wieder ab, nimmt den Ring und legt den Rest der Strecke zurück. Am Ende mit beiden Armen anschlagen.
11. Schülerwettkampf: Hulahoop
Auf einer 25m-Bahn stehen zwei Ringe aufrecht im Wasser.
Der Teilnehmer schnorchelt an der Oberfläche bis zu einem Ring, taucht dann ab und durch diesen hindurch, taucht wieder auf und schnorchelt weiter zu einem zweiten Ring, taucht wieder durch und legt den Rest der Bahn an der Wasseroberfläche zurück. Am Ende anschlagen.
12. Schülerwettkampf
Der Teilnehmer legt an der Oberfläche 25m zurück und treibt dabei einen kleinen Ball vor sich her wie die Wasserballer. Am Ende anschlagen.

- 13.** 25m schnell tauchen **ohne Flossen**.
Der Teilnehmer taucht fußwärts ab, darf sich von der Wand abstoßen und taucht so schnell er kann die 25m und schlägt mit beiden Händen an.
- 15.** 25m langsam tauchen **ohne Flossen**.
Der Teilnehmer taucht fußwärts ab, taucht so langsam wie möglich die 25m.
Dabei muss er sich die Strecke so einteilen, dass er nie vollständig zum Stillstand kommt und auftauchen sobald er mit beiden Händen anschlägt.
- 17.** 3er-Staffel: Ringe spießen
Jeder Teilnehmer legt 25m tauchend zurück und muss dabei einen von drei Ringen, die am Beckenboden angebracht sind, mit einem Stab aufspießen.
Der Stab wird als Staffelstab genutzt und nach 25m an den nächsten Teilnehmer übergeben, der dann wieder 25m taucht und den zweiten Ring aufspießt. Dann wieder Wechsel und der dritte Teilnehmer spießt den letzten Ring auf.
- 18.** Mannschaftsspiel
Ein mit Gewichten beschwerter Eimer, der auf dem Grund liegt, muss mit Tischtennisbällen befüllt werden, bis er selbständig an die Oberfläche steigt.
Dabei darf immer ein Teilnehmer mit nur einem Tischtennisball zum Eimer tauchen und ihn von unten einlegen. Der Teilnehmer schnorchelt dann zurück zum Start wo dann der nächste Teilnehmer starten kann.
Die Mannschaft, deren Eimer zuerst an die Oberfläche steigt, hat gewonnen.

Weitere Hinweise:

Glasflaschen sind am Becken nicht erlaubt

Haftungsausschluß:

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Diebstahl, Unfall oder Schadensfällen aller Art.

Spielausschuß Schwimmen
Andreas Quade, Obmann



Sailing News

Hamburg, 27.09.10

Liebe Seglerinnen, liebe Segler,

unsere nächsten Termine:

■ **Regattaergebnis BSV – Herbstregatta vom 11. September 2010**

mit Hamburger – BSV - Meisterschaft (Jahreswertung)

- **Mannschaftsmeister**
- **Einzelmeisterschaft:**
 - **Steuermann/-frau**
 - **Vorschoter**

Dies alles mit Fotos u. v. m. findet ihr in unserer → BSV - Homepage:
www.segeln.bsv-hamburg.de

- Informationen und Veranstaltungen der BSG'en, die in den Sailing News und in unserer Homepage veröffentlicht werden sollen, sind bis 2 Wochen vor Quartalsende beim Segelausschuss einzureichen.

Bis zum nächsten Mal,

Mast- und Schotbruch

Elisabeth Fitz

BSV-Segelausschuss

Vorsitzende



Betriebssportverband Hamburg e.V.



Herbst - Regattaergebnis: 11. September 2010

Wind: WF 1: S 2 - 3 Bft - WF 2: S 3 - 4 ablaufend auf 3 Bft Böen bis 4+ Bft (lt. Windmesser an Bord vom Startschiff)

Teilnehmerboote							Wettfahrt 1 - Bahn: 7				Wettfahrt 2 - Bahn: 7				Regatta	
RegPI	Steuermann/-frau	Vorschoter/-in	Preise	BSGKurz	BTYPBez	Ydst	SegelNr	Zeit1	ber.Zeit1	Pkt. 1	Bem1	Zeit2	ber.Zeit2	Pkt.2	Bem2	Pkt.Ges
1	Bernd Sievers	Stefan Reuss	Medaillen + WP	SGB/BDF	Zugvogel S	107	GER 4022	01:15:23	4227,10	2		00:55:34	3115,89	4		6
2	Sönke Häsel	Sonja Blank	Medaillen + WP	JUNGHEINR.	Zugvogel S	107	4167	01:16:10	4271,03	3		00:55:23	3105,61	3		6
3	Uwe Jürgensen	Daniel-Patrick Jürgensen	Medaillen	LSV	Conger	118	G 758	01:25:37	4353,39	6		00:59:43	3036,44	1		7
4	Claudia Gerwien *	Georg Haupt	Medaillen	SGB/BDF	Zugvogel S	107	4177	01:15:21	4225,23	1		00:57:13	3208,41	8		9
5	Heiner Bertram	Edgar Reimers	Medaillen	LSV	Conger	118	G 3785	01:26:00	4372,88	7		00:59:48	3040,68	2		9
6	Karsten Rutter	Martina Koch-Preißer *	Medaillen	SGB/BDF	Centaur	120	2393	01:26:03	4302,50	4		01:02:32	3126,67	5		9
7	Dieter Müller	Ursula Müller *	Kurzzeitparker"	LSV	Conger	118	3860	01:25:13	4333,05	5		01:01:44	3138,98	6		11
8	Henner Schröder	Eicke Stolp		SGB/BDF	Zugvogel S	107	GER 4007	01:18:37	4408,41	8		00:56:15	3154,21	7		15
9	Mark Christiansen	Michael Bahrenburg	"Mitt - Segler" - Stm	SV IDUNA	Zugvogel S	107	GER 4037	01:21:12	4553,27	9		00:58:32	3282,24	9		18
10	Klaus-Jürgen Krohn	Frank Budzuhn		SGB/BDF	Zugvogel S	107	GER 1	01:25:52	4814,95	10		01:01:45	3462,62	11		21
11	Norbert Kafke	Kerstin Kafke *		LSV	Conger	118	3864	01:34:53	4824,58	11		01:09:26	3530,51	12		23
12	Lars Lankenau	Eva Lutz *		DRESD.BANK	Sailhorse	109	GER 2141	01:32:26	5088,07	15		01:02:34	3444,04	10		25
13	Marcus Mente	Oliver Hein	"Langzeitparker"	LSV	Conger	118	GER 377	01:38:57	5031,36	14		01:09:50	3550,85	13		27
14	Julia - Sophie Jürgensen *			LSV	Laser	113	145032	01:31:14	4844,25	12		01:08:47	3652,21	16		28
15	Ina Käßemodel *	Juliane Grunzke *		JUNGHEINR.	Zugvogel K	108	2968	01:29:23	4965,74	13		01:04:57	3608,33	15		28
16	Frank Kirchbauer	Thomas Pohl		Ergosports Hamb	C 55	107	105 / C55	01:34:53	5320,56	17		01:04:10	3598,13	14		31
		Florian Boess														
17	Jürgen Hänel	Thorsten Schroetke	"Dauerparker" + WP	JUNGHEINR.	Zugvogel K	106	3675	01:31:35	5183,96	16		01:07:37	3827,36	17		33
18	Thomas Schmidt	Joachim Bass		BLAU-GELB	Conger	118	G 3859	01:47:24	5461,02	18		01:16:07	3870,34	18		36
19	Michael Gronwold	Meike Schlüter *		HAPAGLLOYD	Centaur	125	C 777	00:00:00		20	DNF	00:00:00		20	DNF	40

Auswertung: Stefan König / Dt.R u. Jürgen Benthin / A. Spr.

BSV - Segelausschuss Elisabeth Fitz - Regattaleiterin



Betriebssportverband Hamburg e.V.

Hamburger - BSV - Mannschaftsmeister - Segeln - Jahreswertung 2010

Mannschaftswertung

gewertete Regatten : F - 08.05.2010
S - 19.06.2010

H - 11.09.2010 Maximale Punktzahl : 22

Platz	BSG	Bootsanzahl	Gesamtpunkte	Frühjahrsregatta				Sommerregatta				Herbstregatta			
				1	2	3	Summe	1	2	3	Summe	1	2	3	Summe
1	SGB/BDF	15	32	1	2	4	7	3	5	6	14	1	4	6	11
2	LSV	18	47	6	7	8	21	1	2	8	11	3	5	7	15
3	JUNGHEINR.	5	136	3	22	22	47	11	22	22	55	2	15	17	34
4	Ergosports Hamburg	7	145	9	12	17	38	13	14	20	47	16	22	22	60
5	SV IDUNA	3	164	14	22	22	58	9	22	22	53	9	22	22	53
6	OV Sailing	3	169	5	16	22	43	16	22	22	60	22	22	22	66
7	SVRG	1	180	22	22	22	66	4	22	22	48	22	22	22	66
8	HAPAGLLOYD	3	185	17	17	22	56	22	22	22	66	19	22	22	63
9	DRESB.BANK	1	188	22	22	22	66	22	22	22	66	12	22	22	56
10	B.A.T	2	189	22	22	22	66	15	20	22	57	22	22	22	66
11	BLAU-GELB / A. Springer	1	194	22	22	22	66	22	22	22	66	18	22	22	62



Betriebssportverband Hamburg e.V. Einzelmeisterschaft

Hamburger - BSV - Steuermann/-frau - Meister - Segeln - Jahreswertung 2010

Einzelwertung

Steuermann (-frau)

gewertete Regatten : F - 08.05.2010 S - 19.06.2010

Maximale Punktzahl : 22

H - 11.09.2010

(Streichwerte in Klammern)

Platz	Name	Geschlecht	BSG MglSch	Summe Punkte	Frühjahrsregatta		Sommerregatta		Herbstregatta	
					WFT1	WFT2	WFT1	WFT2	WFT1	WFT2
1	Bernd Sievers	M	SGB/BDF	8	1	1	(22)	(22)	2	4
2	Heiner Bertram	M	LSV	10	6	(20)	1	1	(7)	2
3	Henner Schröder	M	SGB/BDF	13	2	2	(8)	2	(8)	7
	Uwe Jürgensen	M	LSV	13	(7)	(20)	3	3	6	1
5	Karsten Rutter	M	SGB/BDF	17	(22)	(22)	4	4	4	5
6	Dieter Müller	M	LSV	20	4	(20)	5	(9)	5	6
	Georg Haupt	M	SGB/BDF	20	5	4	6	5	(22)	(22)
8	Claudia Gerwien	W	SGB/BDF	22	(12)	(20)	7	6	1	8
9	Ina Käßemodel	W	JUNGHEINR.	34	3	3	(22)	(22)	13	15
10	Sönke Häseler	M	JUNGHEINR.	50	22	22	(22)	(22)	3	3
11	Mark Christiansen	M	SV IDUNA	51	13	20	(22)	(22)	9	9
12	Hans Paulsen	M	LSV	52	10	20	11	11	(22)	(22)
13	Julia - Sophie Jürgensen	W	LSV	53	9	(20)	(17)	16	12	16
	Rainer Klinge	M	SVRG	53	22	22	2	7	(22)	(22)
15	Norbert Kafke	M	LSV	55	22	(22)	10	(22)	11	12
16	Frank Kirchbauer	M	HAMB.	59	8	20	(22)	(22)	17	14
	Thomas Kohn-Feldhusen	M	HAMB.	59	11	20	15	13	(22)	(22)
18	Ralf Klimpel	M	SV IDUNA	61	22	22	9	8	(22)	(22)
19	Marcus Mente	M	LSV	62	15	20	(22)	(22)	14	13
20	Ronny Eifler	M	OV/Sailing	63	14	5	22	22	(22)	(22)
21	Klaus-Jürgen Krohn	M	SGB/BDF	65	22	22	(22)	(22)	10	11
22	Florian Boess	M	Ergosports Hamburg	68	20	20	14	14	(22)	(22)
23	Lars Lankenau	M	JUNGHEINR.	69	22	22	(22)	(22)	15	10
24	Juliane Grunzke	W	JUNGHEINR.	70	22	22	16	10	(22)	(22)
25	Thomas Liebsch	M	SGB/BDF	71	22	22	12	15	(22)	(22)
26	Marc Petersen	M	B.A.T	74	22	22	18	12	(22)	(22)
	Mathias Meier	M	OTTO - VS	74	22	22	13	17	(22)	(22)
28	Jürgen Hänel	M	JUNGHEINR.	77	22	22	(22)	(22)	16	17



Betriebssportverband Hamburg e.V.
Einzelmeisterschaft

Hamburger - BSV - Steuermann/-frau - Meister - Segeln - Jahreswertung 2010

Einzelwertung

Maximale Punktzahl : 22

Steuermann (-frau)

gewertete Regatten : F - 08.05.2010 S - 19.06.2010

H - 11.09.2010

Platz	Name	Geschlecht	BSG MglSch	Summe Punkte	<i>(Streichwerte in Klammern)</i>					
					Frühjahrsregatta		Sommerregatta		Herbstregatta	
					WFT1	WFT2	WFT1	WFT2	WFT1	WFT2
29	Carsten Radtke	M	OV Sailing	80	16	20	22	22	(22)	(22)
	Thomas Schmidt	M	BLAU-GELB	80	22	22	(22)	(22)	18	18
	Michael Gronwold	M	HAPAGLLOYD	80	20	20	(22)	(22)	20	20
32	Jörg Viebcke	M	HAPAGLLOYD	84	20	20	22	22	(22)	(22)
33	Bernd Neitzel	M	SGB/BDF	85	22	22	19	22	(22)	(22)
34	Sylvia Dutzke	W	B.A.T	88	22	22	22	22	(22)	(22)



Betriebssportverband Hamburg e.V. Einzelmeisterschaft

Hamburger - BSV - Vorschoter - Meister - Segeln - Jahreswertung 2010

Einzelwertung

Maximale Punktzahl : 22

Vorschoter (-in)

gewertete Regatten : F - 08.05.2010 S - 19.06.2010

H - 11.09.2010

(Streichwerte in Klammern)

Platz	Name	Geschlecht	BSG MglSch	Summe Punkte	Frühjahrsregatta		Sommerregatta		Herbstregatta	
					WFT1	WFT2	WFT1	WFT2	WFT1	WFT2
1	Stefan Reuss	M	SGB/BDF	8	1	1	(22)	(22)	2	4
2	Edgar Reimers	M	LSV	10	6	(20)	1	1	(7)	2
3	Eicke Stolp	M	SGB/BDF	13	2	2	(8)	2	(8)	7
4	Martina Koch-Preißer	W	SGB/BDF	17	(22)	(22)	4	4	4	5
5	Konstantin Brückmann	M	SGB/BDF	20	5	4	6	5	(22)	(22)
	Ursula Müller	W	LSV	20	4	(20)	5	(9)	5	6
7	Daniel-Patrick Jürgensen	M	LSV	34	7	20	(22)	(22)	6	1
	Juliane Grunzke	W	JUNGHEINR.	34	3	3	(22)	(22)	13	15
9	Bianca Dyckhoff	W	SGB/BDF	45	12	20	7	6	(22)	(22)
10	Heike Radmann	W	LSV	50	22	22	3	3	(22)	(22)
	Sonja Blank	M	JUNGHEINR.	50	22	22	(22)	(22)	3	3
12	Michael Bahrenburg	M	SV IDUNA	51	13	20	(22)	(22)	9	9
13	Bärbel Stäbler	W	SVRG	53	22	22	2	7	(22)	(22)
	Georg Haupt	M	SGB/BDF	53	22	22	(22)	(22)	1	8
15	Kerstin Kafke	W	LSV	55	22	(22)	10	(22)	11	12
16	Thomas Pohl	M	HAMB.	59	8	20	(22)	(22)	17	14
17	Jan Bettels	M	SV IDUNA	61	22	22	9	8	(22)	(22)
18	Thorsten Löwenberg	M	OVSailing	63	14	5	22	22	(22)	(22)
19	Frank Budzuhn	M	SGB/BDF	65	22	22	(22)	(22)	10	11
20	Manfred Ruht	M	LSV	66	22	22	11	11	(22)	(22)
21	Arne Hinkelmann	M	Ergosports Haburg	68	20	20	14	14	(22)	(22)
22	Eva Lutz	W	JUNGHEINR.	69	22	22	(22)	(22)	15	10
23	Christian Steup	M	JUNGHEINR.	70	22	22	16	10	(22)	(22)
24	Aurelia Steffens	W	SGB/BDF	71	22	22	12	15	(22)	(22)
	Oliver Hein	M	LSV	71	22	22	(22)	(22)	14	13
26	Gabi Feldhusen	W	Ergosports Hamburg	72	22	22	15	13	(22)	(22)



Betriebssportverband Hamburg e.V. Einzelmeisterschaft

Hamburger - BSV - Vorschoter - Meister - Segeln - Jahreswertung 2010

Einzelwertung

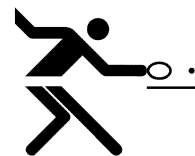
Maximale Punktzahl : 22

Vorschoter (-in)

gewertete Regatten : F - 08.05.2010 S - 19.06.2010

H - 11.09.2010

Platz	Name	Geschlecht	BSG MglSch	Summe Punkte	<i>(Streichwerte in Klammern)</i>					
					Frühjahrsregatta		Sommerregatta		Herbstregatta	
					WFT1	WFT2	WFT1	WFT2	WFT1	WFT2
27	Ann-Kathrin Pagenkopp	W	LSV	74	10	20	22	22	(22)	(22)
	Ronny Eifler	M	OVSailing	74	22	22	13	17	(22)	(22)
27	Thomas Battau	M	B.A.T	74	22	22	18	12	(22)	(22)
30	Florian Boess	M	Ergosports Hamburg	75	22	22	(22)	(22)	17	14
	Brigitte Mangels	W	HAMB.	75	11	20	22	22	(22)	(22)
32	Thorsten Schroetke	M	JUNGHEINR.	77	22	22	(22)	(22)	16	17
33	Klaus Boerner	M	LSV	79	15	20	22	22	(22)	(22)
34	Meike Schlüter	W	HAPAGLLOYD	80	20	20	(22)	(22)	20	20
	Petra Harz	W	OVSailing	80	16	20	22	22	(22)	(22)
	Joachim Bass	M	BLAU-GELB	80	22	22	(22)	(22)	18	18
37	Ali Kalkan	M	HAPAGLLOYD	84	20	20	22	22	(22)	(22)
38	Kai Vollrath	M	SGB/BDF	85	22	22	19	22	(22)	(22)
39	Katja Ebert Ko	W	B.A.T	88	22	22	22	22	(22)	(22)



Spielausschuss Tischtennis

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

1. Protest / Einspruch gegen die Fusionsentscheidung des SpATT

Der Berufungsausschuss (BA) hat dem Berufungsbegehren der Airbus SG stattgegeben.

Der BA kam zu dem Ergebnis, dass die kopromisslose Entscheidung des Präsidiums einen eklatanten Verstoß gegen die gerade im Betriebssport anzuwendenden Regeln eines Fairplay darstellt. Aus welchen Grund auch immer in der Vergangenheit, die vom SpATT getroffene, von der generellen BSV-Spielordnung abweichende Regelung seit 2001 zur Anwendung gekommen ist, so bleibt für den BA die Tatsache bestehen, dass den betroffenen BSGen nach knapp zehn Jahren unbeanstandeter Verfahrensweise ein Bestands- und Vertrauensschutz einzuräumen ist.

Der SpATT hat umgehend die bisher versagten Spielgenehmigungen zu erteilen und damit eine Teilnahme der betroffenen Spieler an der diesjährigen Punkt- und Pokalrunde zu garantieren.

2. Spielpläne 2010/2011

Ich bitte, folgende Änderungen der Spielpläne **zügig** an Ihre Mannschaft/en weiterzuleiten:

A 1 Still 2.	MF: Sven Dördelmann	Tel.: 040 59469896
B 2 Airbus 2.	MF: Detlef Cassau	Tel.: 0174 6177096
	VMF: Leonora Baues	Tel.: 040 74388911
		leonora.baues@airbus.com
E 2 Deutscher Ring 2.	MF: Michael Salzmann	Tel.: 040 35992445
E 2 Still 2.	MF: Sven Dördelmann	Tel.: 040 59469896
E 3 Airbus 3.	MF: Jörn Quast	Tel.: 040 74374435
		joern.quast@airbus.com

3. Spielergebnisse

Der Vorstand des BSV Hamburg hat für alle Sparten beschlossen, dass Ergebnislisten und Tabellen in den VMB nicht mehr ausgedruckt werden. Sie stehen aber im Internet online zur Verfügung.

Spielberichte oder Mitteilungen über Spielverlegungen (entweder Original oder Fax) oder Pässe bitte ausschließlich direkt an den BSV senden - nicht an mich oder Ihren Staffelleiter im Spielausschuss! Nur so wird sichergestellt, dass die Ergebnisse und die neuen Termine zeitnah ins Internet gestellt werden. Danach werden sie stichprobenartig vom Staffelleiter geprüft.

Für die Sparte Tischtennis im Hamburger Betriebssportverband werden die Ergebnisse und alle anderen für Sie wichtigen Informationen auf der Internetseite www.tischtennis.bsv-hamburg.de veröffentlicht - und dies möglichst zeitnah nach Eingang Ihres Spielberichtes.

Wichtig ist daher: **Ihr Spielbericht muss weiterhin an den BSV!**

4. Pokal-Wettbewerbe 2009/2010

Als **Anlage 2** erhalten Sie die Paarungen des 1/8-Finales. Die Ergebnisse des 1/16-Finales sind im Internet veröffentlicht.

5. Lufthansa-Tischtennis-Mixed-Turnier

Nach den Anmeldungen haben wir 45 Damen und 57 Herren. Es ist daher nicht nur ein Damenmangel vorhanden, sondern bei den Herren wurde auch die maximale Teilnehmerzahl überschritten. Schön wäre es, wenn sich bei den Damen und Herren die maximale Teilnehmerzahl von 50 erreichen lässt. Welche Dame hat Lust am 13.11.2010 noch an diesem Turnier teilzunehmen? Bitte schicken Sie die Anmeldung direkt an norbert.conradi@hamburg.de.

Bei den Herren werden wir entsprechend der Überhänge leider Teilnehmer ausladen müssen. Sofern es bereits jetzt den einen oder anderen Herren gibt, der nicht teilnehmen möchte, bitten wir um eine kurze Information an die bereits genannte E-Mail-Adresse. Bitte achten Sie auf die im Internet www.tischtennis.bsv-hamburg.de (Startseite) veröffentlichte Liste. Wir werden sie laufend aktualisieren.

6. Tischtennis-Einzelmeisterschaften 2010 des BSV Hamburg

Die nächsten TT-EM finden am **12./13. Februar 2011** in der Sporthalle im Sachsenweg 91 statt. Die Ausschreibung wird im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlicht.

7. Terminplanung 2010/2011

SpA	VM	Sonstiges	Aufgaben
	29.10.		Redaktionsschluss „Sport im Betrieb Nr. 4“
	30.10.		Arbeitstagung der Norddeutschen TT-Verbände in Hamburg
	05.11.(11)		Ummeldung von Punktspiel-Mannschaften bis 10.12. möglich; Ausschreibung Einzelmeisterschaften
		13.11.	Lufthansa-Mixed-Turnier
24.11.			Einzelmeisterschaften vorbereiten; Ausschreibung Mixed-Turnier verbessern; Terminplan 2011
	29.11.-03.12.		Pokal-1/8-Finale und 2. Vorrunde Mixed-Pokal
	03.12.(12)		Ergebnis Lufthansa-Mixed-Turnier, Terminplan 2011
	06.12.-22.12.		Nachholspiele möglich
	10.12.		Meldeschluss für die Ummeldung der Punktspiel-Mannschaften für die Rückserie
	22.12.		letztes Punktspiel!!
	30.12.		LETZTER SPIELBERICHT BEIM BSV, sonst 0:18k
2011		21.01.	voraussichtlicher Meldeschluss Einzelmeisterschaften 2011
	10.01.-21.04.		neun Punktspielwochen der Rückserie (einschließlich Nachholspiele)
	24.01.-28.01.		Pokal-1/4-Finale und 3. Vorrunde Mixed-Pokal
	12.02./13.02.		Einzelmeisterschaften, Sachsenweg 91
	28.02.-04.03.		Pokal-1/2-Finale und 4. Vorrunde Mixed-Pokal
	21.04.		letztes Punktspiel
	02.05.-06.05.		½-Finale Klassenmeisterschaften
	07.05.		Norddeutsches Städte-TT-Turnier in Lübeck (Auswahlmannschaften)
	16.05.-20.05.		Finale Klassenmeisterschaften
	22.06.-26.06.		European Company Sports Games 2011 in Hamburg (ECSG)

Mit sportlichen Grüßen
Jürgen Nibbe, 1. Vorsitzender SpATT



Lufthansa-Tischtennis-Mixed-Turnier am 13.11.2010

Lufthansa Sporthalle, Borsteler Chaussee 330

Zeitlicher Ablauf:

Öffnung der Halle:	9:00 Uhr
Meldung der Anwesenheit bis spätestens:	9:45 Uhr
Auslosung der Spielpaarungen	9:50-9:55 Uhr
Turnierbeginn:	10:00 Uhr
Turnierende:	ca. 17:00 Uhr
Siegerehrung:	ca. 17:30 Uhr
gemütliches Beisammensein	bis ???

Die Auslosung erfolgt unmittelbar vor Turnierbeginn. **Damit sie pünktlich beginnen kann, müssen sich alle Teilnehmer bis spätestens 9:45 Uhr bei der Turnierleitung melden.** Sobald die Auslosung läuft, können "Zuspätkommer" nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Buchstabenkombination vor dem Namen in der folgenden alphabetischen Teilnehmerliste setzt sich aus den jeweils ersten Buchstaben des Vornamens, des Nachnamens und der BSG (oder Verein) zusammen. Sie wird für den Computereinsatz verwendet. Die mit einem Sternchen markierten Spieler/innen dürfen nicht zusammenspielen.

Abmeldungen (berufliche Verhinderung, Krankheit ...) bitten wir durchzugeben an:

E-Mail: norbert.conradi@hamburg.de oder Tel. 040 / 693 01 71 (Norbert Conradi)

Am Turniertag können Sie uns unter der Mobilfunk-Rufnummer 0175 5949631 in der Lufthansa Sporthalle erreichen.

Bleiben Spieler/innen dem Turnier unentschuldigt fern, werden sie für das nächste Mixed-Turnier gesperrt.

Der Einzelbeitrag je Spieler/in von 7,00 € muss bis zum 29.10.2010 beim BSV eingegangen sein.

Konto: Haspa 1244/122 105 BLZ 200 505 50

Auf der Überweisung bitte unbedingt angeben:

TT-Mixed + Name der BSG mit Kenn-Nr. bzw. Name des Vereins

Eine Rückzahlung ist leider nicht möglich.



TEILNEHMERLISTE

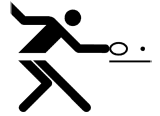
(alphabetisch + ungelöst)

Damen

GAW Albers, Gabi (Vorwärts Wacker 04)
 KAA Alexander, Kirsten (Altonaer KiKa)
 AAL Anstatt, Angela (Lufthansa SV)
 MBH Behrens, Marianne (Hochbahn)
 GBB Brunßen, Gisela (Blau-Weiß-Rot)
 SBA Burmester, Sabine (Altonaer KiKa)
 BDD Döhler, Brigitte (Deutsche Telekom)
 SET Eisenhauer, Susanne (Lufthansa SV)
 MFB Finckler, Marion (Beiersdorf)
 EGP Gennrich, Elke (Personalamt) *
 IGL Gerhard, Inga (Lufthansa SV)
 AGL Gerloff-Röpke, Anke (Lufthansa SV)
 SGH Graubmann, Sabine (Hochbahn) *
 CGB Geiß, Cathrin (BAT Hamburg)
 MGP Grönsfeld, Marion (Personalamt)
 MGH Gusenda, Martina (Hochbahn)
 GHB Haase, Gerda (BezAmt Bergedorf)
 GHK Henne, Gisela (KKH-Allianz)
 CHR Huth, Christiane (TTG Rellingen)
 MHR Huth, Mona-Celene (TTG Rellingen)
 CKO Kahl, Christine (Otto Hamburg)
 BKC Kanitz, Bärbel (Condor)
 SKC Krüger, Sybille (SC Condor)
 NLD Laß, Nam Joo (Deutsche Telekom)
 DMT Moschko, Doris (TuS Finkenwerder)
 LNT Neupauerova, Liba (TuS Finkenwerder)
 UNV Niehus, Ulrike (Vattenfall SV)
 BPT Plum, Britta (TuS Finkenwerder)
 IRL Reckling, Ingrid (Lufthansa SV)
 NRL Reckling, Nicole (Lufthansa SV)
 MRK Reuther-Henne, Monika (KKH-Allianz)
 RRH Rinne, Renate (Hochbahn)
 RRT Rohrbeck, Ramona (TuS Finkenwerder)
 BSV Scheppelmann-Müller, Bärbel (Vierk Ass)
 SST Scherwat, Silvia (TuS Finkenwerder)
 SSB Schmidt, Sabine (BezAmt Bergedorf)
 SSL Schröder, Sabine (Lufthansa SV)
 KSB Schwarz, Kerstin (Blau-Weiß-Rot) *
 BSE Schön, Birgit (Eurogate) *
 ESA Senkpiel, Erika (Altonaer KiKa)
 BSB Szczepaniak, Harald (BFW Hamburg)
 ATT Tormählen. Anke (TuS Finkenwerder)
 CWW Werckmeister, Claudia (Vorwärts Wacker 04)
 SWT Wichmann, Sabine (TTG Rellingen-Eg.)
 MWO Wondra, Monika (Otto Hamburg)

Herren

HAD Aßmann, Herwig (Deutsche Telekom)
 ABL Baitsch, Andreas (Lufthansa SV) *
 DBH Bastron, Dieter (Hochbahn)
 JBO Beu, Jirko (Otto Hamburg)
 TBB Bittner, Tilo (Blau-Weiß-Rot) *
 KBB Bittner, Klaus-Dietmar (Blau-Weiß-Rot)
 HBA Bredfeld, Harald (Altonaer KiKa)
 WBG Bürling, Wolfgang (Gruner + Jahr)
 JDH Döbbecke, Jürgen (Hosten-Brauerei)
 CFO Fellersmann, Christoph (Otto Hamburg)
 VFH Fischer, Valery (Hochbahn)
 GFH Flohr, Günter (Hansa Electronic)
 BFA Förster, Bernd (Altonaer KiKa)
 AGP Grönsfeld, Arnfried (Personalamt)
 JHD Haßlinger, Jens (Lufthansa SV) *
 NJS Jacobs, Norbert (Siemens)
 HJH Jäkel, Harald (Hochbahn)
 EJV Jaeger, Ernst-Adolf (Vattenfall)
 MJL Jeschke, Matthias (Lufthansa SV)
 GJB Jonas, Gerd (Blau-Weiß-Rot) *
 OKC Kanitz, Olaf (Condor)
 WKA Klewenow, Wolfgang (Altonaer KiKa)
 KKH Knudt, Klaus (Hochbahn)
 IKB Koepler, Ingo (Blau-Weiß-Rot)
 AKC Krüger, Andreas (SC Condor)
 FKS Kupfer, Fred (Siemens)
 JLL Laaß, Jürgen (Lufthansa SV)
 RLH Landstorfer, Rainer (Hochbahn)
 WLD Laß, Winfried (Deutsche Telekom)
 MLH Loose, Manfred (Hansa Electronic)
 DLD Lorenz, Detlef (Deutsche Telekom)
 MMB Mandel, Mathias (Blau-Weiß-Rot)
 HML Mendel, Helmut (Lufthansa SV)
 UMH Meyberg, Uwe (Hochbahn)
 IMH Militzer, Ingo (Hochbahn)
 VMN Niemann, Volkmar (BezAmt Bergedorf)
 ARL Reckling, André (Lufthansa SV) *
 BRL Reckling, Burkhard (Lufthansa SV)
 ARG Reetz, Achim (Gruner + Jahr)
 JRH Reuter, Jörg (Hochbahn)
 ARL Richmann, Alwin (Lufthansa SV)
 JRH Rinne, Jörg (Hochbahn)
 HRB Röglin, Harald (BFW Hamburg)
 FSL Schildt, Frank (Lufthansa SV)
 DSH Schmidt, Dieter (Hochbahn)
 HSS Schröder, Heinz (Siemens)
 RSP Schwerdtfeger, Rolf-Dieter (Postamt 74)
 TSH Stech, Thomas (Hochbahn) *
 MSB Stein, Michael (Blau-Weiß-Rot)
 VTS Tetau, Volker (Siemens)
 PTP Thöl, Peter (Personalamt)
 RVB Vogel, Roderich (BAT Hamburg)
 FVH Voß, Friedhelm (Hansa Electronic)
 GWH Waschke, Gerhard (Vattenfall SV)
 PWH Wilberg, Peter (Hamburger Gerichte)
 WWP Wulf, Wilhelm (Personalamt)
 KZS Zenker, Klaus (Siemens)



Pokalauslosungen

Betriebssportler/innen ohne Spielberechtigung in einem Verein

Paarungen des 1/8 Finales vom 29.11. – 03.12.2010:

NV 201	Di, 30.11. 18:30 Uhr	U.N.I. 1.NV	Siemens 1.NV	
NV 202	Di, 30.11., 18:00 Uhr	Finanzbehörde 1.NV	Zoll 1.NV	
NV 203	Mi, 01.12., 19:00 Uhr	Rapid/Rot-Weiß 1. NV	Hamburger Gerichte 1.NV	
NV 204	Di, 30.11., 19:00 Uhr	Lufthansa 1.NV	Postamt 74 1.NV	
NV 205	Mi, 01.12., 18:00 Uhr	Dt. Telekom/LeHell 2. NV	Signal Iduna 1.NV	
NV 206	Mo, 29.11., 19:00 Uhr	Gruner + Jahr 1.NV	Condor 1.NV	
NV 207	Do, 02.12., 18:30 Uhr	Lufthansa SV 2.NV	DAK 1.NV	
NV 208	Di, 30.11., 18:00 Uhr	Dt. Telekom/LeHell 1.NV	ERGO Sports Hamburg 1.NV	

Betriebssportler/innen mit Spielberechtigung in einem Verein

Paarungen des 1/8 Finales vom 29.11. – 03.12.2010:

V 201	Di, 30.11., 18:30 Uhr	Bezirksamt Wandsbek 1.V	Zoll 1.V	
V 202	Mo, 29.11., 19:00 Uhr	Jungh./StW Norderst. 1.V	KKH-Allianz 1.V	
V 203	Do, 02.12., 19:00 Uhr	Axel Springer/RCS 2.V	Hochbahn 1.V	
V 204	Mi, 01.12., 18:30 Uhr	Signal Iduna 1.V	HSU Uni Bundeswehr 1.V	
V 205	Mo, 29.11., 18:30 Uhr	HVB-Club Hamburg 1.V	Stahlwerke 1.V	
V 206	Di, 30.11., 18:30 Uhr	Allianz 1.V	Hochbahn 2.V	
V 207	Di, 30.11., 18:30 Uhr	Dt. Telekom/LeHell 1.V	TT-Schule Faden 1.V	18:0K
V 208	Mi, 01.12., 18:30 Uhr	Hamburger Gerichte 1.V	Germanischer Lloyd 1.V	

Die Spielberichte oder das Fax müssen am 23.12.2009 beim BSV eingetroffen sein, sonst gilt das Spiel für den bekannt gegebenen Gastgeber als verloren. Bitte nutzt auch die Möglichkeit die Spiele **vorzuverlegen**.

Rückfragen bitte an Christian Bethien, Tel.: 040 / 42823-6172